The Association of American Advertisers has examined and certified to the circulation of this publication. The detail report of such examination is on file at the New York office of the Association. No other figures of circulation guaranteed.
No. 53 Secretary.

Abendpost

Die „Abendpost" veröffentlicht heute 226 Kleine Anzeigen.

1 Cent. (12 Seiten) Chicago, Freitag, den 20. Dezember 1912.—5 Uhr-Ausgabe. 24. Jahrgang—No. 302

Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press".

Inland.

Kongreß.

Der letzte Sitzungstag vor den Ferien. — Abgeordnetenhaus machte Schluß, ohne neue Botschaft Tafts entgegenzunehmen.—Aber im Senat spät verlesen.

Washington, D. K., 19. Dez. In einer Botschaft an den Kongreß, welche die dritte in dieser Tagung ist, sprach sich Präs. Taft über die Anschuldigung aus, daß er mit seiner neuesten exekutiven Verfügung, durch welche 36,000 Postmeister unter das Zivildienstgesetz gestellt werden, nur einen parteipolitischen Schachzug getan habe.

Er erhob zugleich die Gegenbeschuldigung, daß seine Ankläger Unwahrheiten im Abgeordnetenhaus gesagt hätten, und erklärte, er bedaure es tief, daß der Kongreß es verabsäumt habe, Gesetze zu erlassen, durch welche das ganze „Beutesystem" zerstört würde.

„Nichts könnte von der Wahrheit weiter entfernt sein," sagte der Präsident, „als die Behauptung, daß obige Ordre politischen Karakters sei. Sie wurde schon vor der Wahl ausgefertigt und zwar im Interesse wirksamen öffentlichen Dienstes. Ich habe mehrere Male den Kongreß ersucht, mir die Befugniß zu geben, Postmeister erster, zweiter und dritter Klasse und alle anderen örtlichen Bundesbeamten, einschließlich der Binnensteuer- und Zollbeamten, Bundesmarschälle und der örtlichen Agenten anderer Departements unter die Bestimmungen des Zivildienstgesetzes zu stellen, durch Aufhebung der Notwendigkeit, solche Ernennungen durch den Senat zu bestätigen.

Und ich bedauere es tief, daß der Kongreß es unterließ, diesen Empfehlungen zu folgen. Diese Aenderung würde so ziemlich jeden örtlichen Beamten aus der Politik herausgenommen und alle die Uebel geheilt haben, die aus Dem erwachsen, was unter dem jetzigen Gesetz stets ein Rest des Beutesystems sein muß."

Des Weiteren befaßt sich die Botschaft eingehend mit den Vollbringungen mehrerer Regierungsabteilungen, von denen in den vorherigen Botschaften keine Rede war, sowie mit Empfehlungen für weitere Gesetzgebung.

Hr. Taft befürwortet u. A.:

Gesetzgebung, welche es Mitgliedern des Kabinets gestatten würde, in dem einen oder anderen Haus des Kongresses zu sitzen und an den Debatten teilzunehmen und Fragen zu beantworten, jedoch ohne Beteiligung an den Abstimmungen.

Gutheißung des Planes des Generalpostmeisters für eine Neuordnung der Vergütung für Eisenbahnen, welche Post befördern, besonders angesichts der Verhältnisse, welche unter dem neuen Packetpostgesetz bestehen werden.

Neue Durchsicht der Landgesetze, um für gehörige Erhaltung der natürlichen Hilfsquellen zu sorgen und gleichzeitig prompte Veräußerung von Land zu sichern, welches in Privatbesitz übergeführt werden sollte.

Gesetzgebung bezüglich Alaskas, welche für Verpachtung von Kohleländern Fürsorge treffen würde, sowie bezüglich der Bergbauansprüche und der Verfügung über Oel-, Phosphat- und Kaliländereien in allen Teilen der Ver. Staaten.

Ein Erlaß des Kongresses, welcher einen gesetzmäßigen Gerichtshof schaffen würde, der zur Durchsicht von Entscheidungen ermächtigt wäre, wie sie von der (vom früheren Präsidenten Roosevelt geschaffenen) Van Remsenbehörde jetzt gefällt worden.

Diese Botschaft, die vom Abgeordnetenhaus nicht mehr entgegengenommen wurde—ehe es in die Weihnachtsferien ging — gelangte auch im Senat erst spät gestern zur Verlesung.

Bankräuber mit Auto?

Riverhead, N. Y., 20. Dez. Spindensprenger, welche in einem Automobil angesaust kamen, sprengten die Hauptspinde der Staatsbank zu Mattituck und entkamen mit einer Beute von $5000.

Das Bankgewölbe, welches viele Tausende Dollars in Baar und in Wertpapieren enthielt, ließen sie unangetastet.

Ehe sie in die Bank drangen, spannten die Kerle über die Türen des nächsten Wohnhauses Draht, sodaß die Bewohner nicht rechtzeitig aus dem Haus kommen könnten, falls sie durch die Explosionen geweckt würden.

Kampf mit einem Gattinmörder!

Memphis, Tenn., 19. Dez. Adam J. Boehler erschoß seine Gattin und hielt acht Stunden lang in seiner Wohnung ein Halbhundert Polizisten und Detektives in Schach, bis er schließlich erschossen wurde.

Die Polizei konnte erst eindringen, nachdem sie Boehler durch Einführung von Formaldehyddünste in das Zimmer, teilweile überwältigt hatte.

Michigan gegen Frauenstimmrecht

Lansing, Mich., 19. Dez. Nach spätester amtlicher Angabe ist das Frauenstimmrecht in Michigan mit 760 Stimmen Mehrheit abgelehnt worden.

In Sachen Panamakanal.

Washington, D. K., 20. Dez. Je mehr sich der Panamakanal der Vollendung nähert — am 1. Dezember war nur noch ein Siebentel der gesammten Ausgrabung zu vollenden — desto mehr vergrößert sich das dortige Arbeitspersonal.

Dem „Canal Record" zufolge arbeiten jetzt am Kanal und an der Eisenbahn im Ganzen 40,159 Personen. Dies ist die größte Zahl in der bisherigen Geschichte des Kanalbaues. Dabei sind allerdings auch einige Hundert Frauen und Kinder mitgezählt. 5816 der Arbeitenden waren weiße Amerikaner.

Elektrische Hochspannungsströme sollen benutzt werden, um die Kanalmaschinerie und vielleicht die Panamabahn zu betreiben, falls es beschlossen wird, die letztere Linie in eine elektrische zu verwandeln. Es sind jetzt Vormessungen für die Türme im Gange, welche die 2 Millionen Fuß Kupferdraht über die Landenge führen sollen, über die man die elektrische Kraft mit einer Spannung von 44,000 Volten senden will.

Der Gatundamm ist jetzt beinahe fertiggestellt; einige Tausend Yards Erde müssen noch auf ihn geladen, und die Seeseite muß mit Stein gepflastert werden; aber die Hauptarbeit ist doch getan.

Es ist von Washington aus die Weisung nach dem Isthmus ergangen, von allem Land in der Kanalzone Besitz zu ergreifen und alle privaten Besitztitel aufzuheben.

Verteidigung hat's Wort.

Indianapolis, 20.Dez. Im Massendynamitereiprozeß gegen Gewerkschaftler hielt der Verteidigungsanwalt Henry J. Nowlan ein Plaidoyer an die Geschworenen, welche nächste Woche über das Schicksal der Angeklagten entscheiden sollen.

Er rief den Geschworenen zu: „Wenn Sie glauben, daß diese Leute schuldig seien, so ist es natürlich Ihre Pflicht, sie schuldigzusprechen, — wenn Sie aber etwa es versuchen wollen, das vorgebrachte Beweismaterial mit Verdächteleien und Schlußfolgerungen zusammenzuleimen, so sollten Sie an die Menschenleben denken, welche Sie zu zerstören im Begriff sind!"

Er sprach von dem Staatszeugen Ortie E. McManigal als einen „Erzteufel" und griff sein sogenanntes Geständniß, durch welches Andere kompromittirt wurden, als ungenügend bestätigt an.

„Und auf das Wort dieses geständigen Verbrechers hin!" rief er aus, „mutet man Ihnen zu, 40 Männer von ihrem Heim zu trennen und sie ihrer Freiheit zu berauben!"

Ausland.

Kämpfe und Unterhandlungen.

Türkische Darstellung eines neuerlichen Seegefechtes. — Großer Verlust der Garibaldilegion!

London, 20. Dez. Eine Depesche aus Athen an den Londoner „Daily Telegraph" besagt:

Die jüngste türkische Angabe, wonach die Türken einen großen und für die Griechen sehr verlustreichen Sieg bei Janina errungen hätten, beruht darauf, daß die, für die Griechen kämpfende Garibaldilegion eine schweren Schlappe erlitt, alle ihre Offiziere verlor und 400 Tote und Verwundete hatte.

(Diese Legion wird von General Ricciotti Garibaldi befehligt, welcher auch 1897 für Griechenland gegen die Türkei kämpfte, aber der griechischen Heeresleitung keineswegs besonders willkommen war. Er ist ein Sohn des italienischen Patrioten Giuseppe Garibaldi. Seine Legion umfaßte bei voller Stärke etwa 2000 Mann, lauter Freiwillige aus allen Nationalitäten.)

Konstantinopel, 20. Dez. Das türkische Flaggenschiff „Kheyrh-Ed-Din Barbarossa", welches griechischer Angabe zufolge von griechischen Granaten im jüngsten „Seegefecht" vor dem Eingang der Dardanellen sogut wie zerstört worden sein sollte, ist zwar von zwei Granaten getroffen, aber nur unbedeutend beschädigt worden. Ein Mann an Bord (nicht der Vizeadmiral) fiel jedoch, und 8 andere wurden verwundet.

Der Sultan verehrte heute dem Flaggschiff die geschichtlich berühmte Flagge, welche vom Schlachtschiff „Mahmudieh" bei der Beschießung von Sebastopol (1854) geweht hatte. Und er ließ sich den Kapitän vorstellen und beglückwünschte ihn und den Rest der türkischen Flotte zu dem Ergebniß der Aktion.

Während des sogenannten Seegefechtes tauschten die Befehlshaber des türkischen und des griechischen Geschwaders Schäkereien auf funkentelegraphischem Wege aus. Der griechische Admiral telegraphirte: „Wir haben die Insel Tenedos besetzt und erwarten Ihre Orders." Worauf der türkische Admiral erwiderte: „Ihre Granaten fallen weit vom Treffbereich. Ich würde Ihnen empfehlen, besser zu zielen."

London, 20. Dez. Eine Depesche der Londoner „Times" aus Saloniki meldet: Großes Geheimniß umgibt den Besuch des Königs Ferdinand von Bulgarien dahier. König Georg von Griechenland begab sich um halb 10 Uhr Vormittags nach dem Bahnhofe, um mit ihm zusammenzutreffen. Dann wurde mitgeteilt, König Ferdinand werde erst um 5 Uhr Abends kommen. Statt dessen aber langte er um 3 Uhr Nachmittags an, als kein Mitglied der griechischen Königsfamilie am Bahnhofe war.

Die beiden Könige tauschten später Besuche aus, doch wurden dabei keine wichtigen politischen Erörterungen geführt. Man erwartet, daß König Ferdinand — oder Zar Ferdinand, wie er sich auch nennt — einige Tage in Saloniki bleibt.

Cettinje, Montenegro, 20. Dez. — Oestereich-Ungarns militärische Vorbereitungen dauern unaufhörlich fort!

Große Massen Truppen treffen täglich in Dalmatien ein. Zahlreiche Dampfschiffe sind in Transportboote verwandelt worden, und ausgedehnte Festungswerke sind im Bau begriffen.

London, 20. Dez. Die Friedensbevollmächtigten der Türkei und der Balkanverbündeten waren die Ehrengäste bei einem Mahle, welches der Oberbürgermeister von London im Mansion House gab. Premier Asquith und andere Mitglieder der britischen Regierung wohnten ebenfalls bei.

Der Oberbürgermeister sprach in seiner Rede von der großen und dauernden Genugtuung, welche ein Friedensschluß hervorrufen würde.

Am Samstag treten die Bevollmächtigten wieder zu formeller Sitzung zusammen.

Wiener Räubergeschichte.

Eine Exportfirma ausgeplündert.—Typhus grassirt bei Truppen. — Luftschiffbau für England doch noch genehmigt.

(Spezialkabeldepesche der „N. Y. Staatszeitung".)

Wien, 20. Dez. Ein verwegener und erfolgreicher Raub ist von einer Bande maskirter Burschen in einem großen Wiener Geschäftshaus verübt worden.

Die Räuber drangen in das Lokal der Exportfirma Hermann Pfeiffer ein, in dem, was ihnen jedenfalls bekannt war, nur die beiden Inhaber der Firma, Vater und Sohn, zur Zeit allein anwesend waren. Die Maskirten verschloßen die Tür und schnitten die Telephondrähte durch, um das Herbeiholen von Hilfe unmöglich zu machen, und hielten die beiden Kaufleute mit vorgehaltenen Revolvern in Schach. Sie nahmen Beiden, die ohne Waffen der bewaffneten Uebermacht gegenüber wehrlos waren, Alles ab, was sie an Geld und Wertsachen bei sich trugen, rissen die Kasse an sich und machten sich davon.

Als die Beraubten endlich Hilfe herbeirufen konnten, waren die Räuber bereits spurlos verschwunden.

Berlin, 20. Dez. Wie die Parsevalgesellschaft mitteilt, hat sie nunmehr trotz anfänglichen Widerstrebens die, ihr kürzlich erteilten Aufträge zum Bau von Luftschiffen für England angenommen, und zwar mit voller Zustimmung der deutschen Regierung.

Die Ordres waren zuerst abgelehnt worden, weil es für Deutschland nicht wünschenswert erschien, gewissermaßen Modelle für England zu bauen, die den englischen Konstrukteuren willkommene Fingerzeige geben müßten. Nach Mitteilung der Direktion hat jedoch die deutsche Regierung jetzt ihre Genehmigung gegeben, da sie eingesehen habe, daß die Gesellschaft auf Lieferungen für das Ausland angewiesen sei, solange Deutschland nicht genügend Luftschiffe bestelle, um die Rentabilität der Fabrik zu sichern. Zudem bereichere ein ununterbrochen fortgesetzter Bau neuer Luftschiffe die Erfahrungen der Konstrukteure und nütze so indirekt auch Deutschland

Wie aus Hanau gemeldet, ist unter den Mannschaften des zweiten Bataillons des dort garnisonirenden Eisenbahnregiments Nr. 3 eine Typhusepidemie von bedeutendem Umfang ausgebrochen. Bis jetzt sind nicht weniger, als 172 Mann erkrankt.

War deutscher Unteroffizier.

Der Führer des, in Frankreich niedergegangenen Aeroplans.

Vesoul, Frankreich, 20. Dez. Der deutsche Flieger, der, wie gemeldet, gestern in seinem Doppeldecker zu Marnay niederging, und dessen Maschine von der französischen Polizei beschlagnahmt wurde, stellt sich als ein deutscher Unteroffizier Namens Ziffa heraus. Er trug die Uniform des deutschen Luftschifferkorps.

Heute erklärte er, es sei nur seine Absicht gewesen, dem Lauf des Kanals von Mülhausen, Elsaß-Lothringen, bis nach der Festung Straßburg zu folgen, daß er aber aus seinem Kurs geraten sei.

Der französische Militärgouverneur der Festung Belfort sandte höflichst eine Abteilung des Fliegerkorps, um Ziffa zur Wiederaufnahme seines Fluges behilflich zu sein.

Dampfernachrichten.

Angekommen:

New York: Philadelphia von Southampton; Ryndam von Rotterdam; Alice von Triest.
An Newport, R. I., vorbei: Lusitania, von Liverpool nach New York (noch heute am Dock erwartet.)
Baltimore: Brandenburg von Bremen.
Philadelphia: Merion von Liverpool.

Baierns Regierungswechsel.

Prinz Ludwig wird nächstes Jahr wahrscheinlich König.

München, 20. Dez. Prinz Ludwig, der neue bairische Prinzregent (schon etwa 66 Jahre alt), wird aller Wahrscheinlichkeit nach im nächsten Jahre zum König gemacht, und der wahnsinnige König Otto, der niemals gewußt (?), daß er eine königliche Persönlichkeit ist, wird entthront werden.

(Vor mehreren Jahren schon wurde aber bestimmt gemeldet, daß Otto darauf bestehe, in aller Form auf den Thron gesetzt zu werden.)

Der bairische Ministerpräsident setzte heute den Vorsitzer des Abgeordnetenhauses und die Führer der verschiedenen Parteigruppen im Hause in Kenntniß, daß von der Regierung im Januar ein Zusatz zur Staatsverfassung einer Extratagung des Landtages unterbreitet werden würde, wonach das Reichsverweseramt abgeschafft und Prinz Ludwig mit dem Königstitel bekleidet werde.

Leichenfeier für Whitelaw Reid.

London, England, 20. Dez. Unter eindrucksvollen Zeremonien fand der Leichengottesdienst für den, jüngst hingeschiedenen amerikanischen Botschafter Whitelaw Reid in der Westminsterabtei statt. Etwa 2500 Personen wohnten der Feier bei, welche ganz so geführt wurde, wie die für die hervorragendsten britischen Untertanen. Der britische Hof, die britische Regierung, die schriftstellerische und künstlerische Welt und andere Kreise waren reich vertreten. Prinz Arthur von Connaught vertrat das britische Königspaar. Die Gesänge und die vollendete Instrumentalmusik hatten eine sehr stimmungsvolle Wirkung.

Unter den vielen Trauerspenden waren auch Kränze von Präsident Taft und vom Staatssekretär Knox.

Japans Kabinetkrise.

Tokio, 20. Dez. Eine neue Schwierigkeit hat sich für die Bildung eines Ministeriums unter dem Fürsten Taro Katsura ergeben.

Vizeadmiral Saito, welchen Fürst Katsura als Flottenminister beibehalten wollte, will jetzt nicht bleiben, und es scheint sich nicht so schnell ein Ersatz zu finden! Daher mag sich die Verkündigung des neuen Kabinets noch verzögern.

Lokalbericht.

Fitzgerald frei.

Die Geschworenen haben ihn nach fünf Abstimmungen für nicht schuldig erklärt.

Nach einer im Great Northern Hotel unter Bewachung von Marschallsbeamten verbrachten Nacht setzten heute Vormittag die Geschworenen im Fitzgeroldprozeß ihre Beratung über die Schuldfrage im Bundesgebäude fort. Im Hotel hatten sie sich auf Weisung des Richters der Erörterungen der Beweisaufnahme enthalten. Einer von ihnen, Harold C. Russell von Oswedo, war gestern unwohl geworden, fühlte sich aber heute wieder wohl. Im Gerichtssaal waren schon vor der Eröffnung des Gerichts viele Zuschauersitze besetzt.

Fitzgerald und sein Anwalt Litzinger trafen um 10 Uhr ein, auf dem Flur wurde der Angeklagte von seinen 16 und 13 Jahre alten Töchtern begrüßt. Er ging dann mit dem Anwalt in das Zimmer des Richters, der ihnen sagte, es sei unnötig, hier zu warten. Ein Wahrspruch schien demnach noch nicht in nahe Aussicht zu stehen. Anwalt Litzinger kehrte dann in sein Sprechzimmer zurück und Fitzgerald begab sich auf einen Spaziergang.

Um 12:33 Uhr heute Nachmittag gaben die Geschworenen den Wahrspruch: „Nicht schuldig" ab, worauf eine lebhafte Bewegung in dem dichtgefüllten Gerichtssaale entstand. Fitzgerald, der bis dahin die äußere Ruhe gewahrt hatte, umarmte seinen Anwalt Litzinger, der ihm während der mehr als fünfjährigen Untersuchung zur Seite gestanden hat.

Die Geschworenen hatten sich gestern Abend kurz nach 5 Uhr zurückgezogen, aber nur wenige Stunden beraten. Obmann R. L. Lenham, ein Grundeigentumshändler, 1811 W. Monroe Str. wohnhaft, dessen Geschäft sich im Gebäude 1522 W. Madison Str. befindet, sagt, es hätten fünf Abstimmungen stattgefunden, bei der ersten hätten sechs Geschworene für Freisprechung und die anderen sechs für Verurteilung gestimmt, diese seien aber nach und nach zur anderen Seite übergegangen.

Der Wahrspruch läßt also das rätselhafte Verschwinden von $173,000 aus dem hiesigen Unterschatzamt im Februar 1907 nach wie vor unaufgeklärt.

Nahm sich das Leben.

In seinem Zimmer im Hause Nr. 1325 N. California Ave., ist heute früh der 43jährige Kurt Ilberg an Leuchtgas erstickt, das drei offenen Brennern entströmte. Man mutmaßt, daß der Unglückliche, der bei seinem Bruder, dem Musiklehrer Johannes Ilberg, wohnte, sich in einem Anfalle von Schwermut das Leben genommen habe. Die Leiche befindet sich im Bestattungsgeschäft Nr. 2540 W. Division Straße. Dort wird auch der Koroner seines Amtes walten.

Raubmord!

Der 55 Jahre alte Juwelier J. H. Logue hinterrücks niedergeschossen.

In seinem Geschäftszimmer im 3. Stock des McVicker-Theatergebäudes wurde heute Nachmittag gegen 1 Uhr J. H. Logue, der 55jährige Präsident der Diamantenfirma J. H. Logue & Company, entseelt aufgefunden. Der eingeschlagene Hinterkopf weist eine Schußwunde auf. Die Hände des Mannes waren gebunden. Um den Hals war ihm ein Strick geschlungen und fest zugezogen. Es scheint keinem Zweifel zu entliegen, daß Raubmord der Beweggrund zur Tat war.

Der Laufbursche Stephan Toiza fand die Leiche.

„Herr Logue", sagte er, „ließ mich kurz vor zwölf Uhr Mittagspause machen, ersuchte mich aber, schnell zurückzukommen. Als ich mich gegen ein Uhr, vielleicht war es auch erst halb ein Uhr, wieder einfand, war die Zimmertür geschlossen, und die Rollvorhänge waren heruntergezogen".

Von den Täter fehlt bisher jede Spur.

Ideale Arbeitsverhältnisse.

Als solche bezeichnet Anwalt Nathan Moore die der Straßenbahner.

Präsident W. D. Mahon vom Nationalverband der Straßenbahner brachte in der heutigen Sitzung des Schiedsgerichts, dem die Erledigung der Streitfragen zwischen den Straßenbahngesellschaften und ihren Angestellten übertragen ist, seine Schlußansprache zum Abschluß. Ihm folgte als Vertreter der Chicago City Railway Co. Anwalt Nathan Moore. Anwalt Moore ging nach der Erklärung, daß von den 3303 Motormännern und Schaffnern der Chicago City Railway Co. mehr als die Hälfte den Höchstlohn erhielten, auf eine allgemein gehaltene Schilderung der Verhältnisse und einen Vergleich gegen frühere Zustände ein, die bei der Erwägung der Frage, wie er erklärte, nicht außer Acht gelassen werden dürften. Die Gesellschaft habe beständig Verbesserungen angebracht, die nicht nur den Passagieren, sondern auch den Angestellten zu Gute kämen. Die Bedingungen, unter denen die Leute jetzt arbeiteten, seien bedeutend besser als früher. Auch mit denen anderer Berufe verglichen seien die Arbeitsbedingungen der Straßenbahner bedeutend besser. Sie bildeten eine bevorzugte Arbeiterklasse, und die Lohnsätze in anderen Berufe könnten daher mit denen der Straßenbahner nicht verglichen werden. In keinem anderen Beruf seien die Arbeitsbedingungen so ideal, erklärte der Anwalt, wie in der des Straßenbahners.

Verhör geht weiter.

Beamte angeblicher Konkurrenten der Harvester Co.

Der erste Zeuge in der Untersuchung gegen die International Harvester Company auf Grund des Trustgesetzes war heute E. C. Atwater, Sekretär der Johnston Harvester Company von Batavia, N. Y. Er sagte, daß alle Agenturen seiner Gesellschaft, bis auf eine, östlich vom Mississippi seien, das Kapital der Gesellschaft etwa $2,000,000 betrage und sie im Auslande etwa ebenso viel Geschäfte mache, wie im Inlande, hauptsächlich in Mähmaschinen. Seit 1902 habe der Geschäftsumfang stetig zugenommen, doch sei der Verkauf von Eggen, „Cultivators" und „Headers" in den letzten zehn Jahren fast bis auf Null gesunken.

Zurückgegangen ist das Mähmaschinengeschäft der Richardson Manufacturing Co. in Worcester, Mass., wie deren Vizepräsident J. C. Curtiß bezeugte.

Zweck dieses Verhörs, das im Hotel LaSalle vor dem Untersuchungsbeamten R. S. Taylor von Anwalt E. P. Grosvenor angestellt wird, ist, zu ermitteln, ob jene Firmen wirklich Konkurrenten der Harvester Co. sind, wie diese behauptet.

Herr Curtis sagte, die stärkste Konkurrentin seiner Gesellschaft sei die D. M. Osborne Company gewesen, die sich für unabhängig ausgegeben hätte, in Wirklichkeit aber ein Teil der Harvester Company gewesen sei.

Nationalspende für deutsches Luftzeug.

Berlin, 20. Dez. Prinz Heinrich von Preußen macht als Protektor des Ausschusses für die nationale Flugzeugspende bekannt, daß die Beiträge jetzt die Summe von 7 Millionen Mark überstiegen haben.

Das Geld wurde in der Absicht zusammengebracht, dem Kaiser, resp. der Regierung, eine Flotte von Aeroplanen zu schenken.

Die „Abendpost" veröffentlicht heute 226 Kleine Anzeigen

Wer Arbeitskräfte verlangt, wer Arbeit sucht, wer etwas zu verkaufen, zu vertauschen oder zu vermieten hat, erreicht seinen Zweck durch die „Kleinen Anzeigen" der „Abendpost".

Wurde lebendig.

Jugendlicher Einbrecher unter Kartoffelsäcken aufgestöbert.

Not bricht Eisen.

Hunger hat ihn angeblich auf den Pfad des Verbrechens getrieben. — Geldschranksprenger zerrissen die Geschäftsbücher.—Die Kugel saß.—Wolf im Schafspelz.

Als die Detektives Higgins, Merriam, Brady und O'Shea heute zu früher Morgenstunde an Stillermanns Kolonialwaarenhandlung, Nr. 4606 Wentworth Ave., vorbeigingen, glaubten sie ein verdächtiges Geräusch, das aus dem Laden zu kommen schien, zu hören. Sie verschafften sich Einlaß und durchsuchten den Laden, fanden aber dort keine Menschenseele. Schon wollten sie enttäuscht wieder abziehen, als einer von ihnen einem Haufen Kartoffelsäcke, der in einem Winkel lag, einen kräftigen Fußtritt versetzte. Und siehe da, die Säcke bekamen Leben. Ein Weheruf ertönte, und aus den Säcken arbeitete sich eine Jammergestalt, der 18jährige Thomas Schroeder aus Louisville, Ky., heraus. In einem Sacke fand man Kolonialwaaren, die er zum Mitnehmen eingepackt hatte.

In der Wache auf den Viehhöfen erklärte der Häftling: „Vor acht Tagen kam ich nach Chicago. Seither habe ich mich eifrig, aber vergeblich, um Arbeit bemüht. Vorgestern ging mir das Geld aus. Um nicht zu verhungern, mußte ich stehlen."

Sonderbar!

Einbrecher sprengten heute früh gegen drei Uhr den Geldschrank im Laden des Möbelhändlers Jakob A. Albert, Nr. 1355 Milwaukee Avenue, eigneten sich den aus $500 bestehenden Baarvorrat an und machten sich die Mühe, die Geschäftsbücher zu zerreißen und auf die Gasse zu werfen. Dieser Umstand kommt der Polizei höchst merkwürdig vor.

Durch die Explosion wurde beträchtlicher Schaden angerichtet. Die Bewohner der oberen Stockwerke erwachten zwar, untersuchten die Sache aber nicht weiter, da sie angeblich annahmen, daß auf der Straße ein Kraftwagenradreifen geplatzt sei.

Die polizeiliche Untersuchung ist im Gange.

Bestie in Menschengestalt.

Vor ihrer Wohnung, Nr. 4721 Monticello Ave., wurde gestern Frau Grace Reichert von einem Unhold überfallen und auf die neben dem Hause gelegenen leere Baustelle gezerrt. Der Kerl würgte sie. Schon war sie dem Umsinken nahe, als die Detektives Wulff und Wiseman von der Wache zu Irving Park nahten. Sobald ihr Angreifer der Häscher ansichtig wurde, gab er Fersengeld. Wulff schoß ihn nieder. Der Verwundete, dem die Kugel in die rechte Hüfte gedrungen ist, fand Aufnahme im Spital des städtischen Arbeitshauses. Er entpuppte sich als der Brauereiarbeiter John Wenght, Nr. 2029 N. 52. Ave. Der Mensch, der verheiratet und Vater von vier Kindern ist, soll gestanden haben, im letzten Monat auf der Nordwestseite etwa 15 bis 20 Frauen tätlich angegriffen zu haben. Die Namen der Opfer zu veröffentlichen, verbietet sich aus leicht begreiflichen Gründen. Heute Nachmittag wird gemeldet, daß Wenght seiner Verwundung erlegen sei.

Wulff ist der Detektive, der im Jahre 1910 den Geldschranksprenger Frank Borden, nachdem dieser einen Einbruch in das Postamt zu Norwood Park verübt hatte, mit einem Revolverschuß tötete.

Jugendlicher Schießbold.

Im Verlaufe eines Streites knallte gestern Abend in der an 45. und S. Paulina Straße gelegenen Gasse der 16jährige Stanley Waranowski, Nr. 452 S. Wood Straße, seinen Gegner, den 14jährigen Laufburschen Leonard Wolnak, Nr. 4528 S. Hermitage Ave., nieder. Der Verwundete hat Aufnahme im deutschen Diakonissenhospital gefunden. Der Schießbold ist verhaftet worden.

Die gekränkte Unschuld.

Ein Kraftwagenausbesserer meldete Mittwoch Abend dem Polizeihauptmann Ptacek, daß eben vier Raubgesellen, deren Bekanntschaft er in einer Billardhalle an der 16. Straße und Kedzie Ave. gemacht habe, mit ihm das Abkommen getroffen hätten, sie am nächsten Abend nach Thompsons Speisewirtschaft Nr. 205 W. 31. Str. und Nr. 4167 S. Halsted Straße, die sie auszuplündern beabsichtigten, zu fahren.

Als er gestern Abend, aber von Detektives begleitet, in der Billardhalle vorsprach, waren dort zwei der angeblichen Banditen. Die saßen fünf Minuten später hinter Schloß und Riegel. In der Wache zu Lawndale gaben sie ihre Namen als Arthur Lewis und Morris Wolf an. Lewis, der sich seiner Verhaftung widersetzt und einen der Häscher zu erschießen versucht hatte, aber überwältigt und entwaffnet worden war, ehe er von dem Revolver hatte Gebrauch machen können, spielte die gekränkte Unschuld. Mit den Worten: „Würde ein Räuber ein derartiges Schriftstück bei sich haben?" legte er ein Schreiben auf das Pult, das sich als seine Bewerbung um das Amt eines Missionärs des Moody'schen Bibelinstituts erwies. Er verstummte aber, als man eine schwarze Mütze und einen Revolver ihm aus der Tasche zog.

Wolf soll zugegeben haben, daß er und seine angeblichen Spießgesellen, die beiden vorerwähnten Raubüberfälle geplant hätten. Heute früh wurde einer der beiden angeblichen Spießgesellen im Geschäft Nr. 444 S. State Straße dingfest gemacht. Der Bursche gibt an, Joseph Wild zu heißen und 22 Jahre alt zu sein. In seinem Handkoffer hat man angeblich mehrere Mützen gefunden.

Guter Fang.

Als gestern C. M. James, ein Bremser der Eriebahn, aus Ohio City, Ohio, hier eintraf, wurde er verhaftet. In seinem Besitz fand man eine schwarze Maske, eine Flasche Chloroform, eine Anzahl Nachschlüssel, einen Revolver, ein elektrisches Blitzlicht, und eine ganze Anzahl Pfandscheine, um die vor ein paar Tagen Nicholas McDonald, Nr. 516 Wabash Ave., von einem Einbrecher bestohlen worden war. Der Häftling hat angeblich zugegeben, kürzlich mehrere Zimmer im Gebäude der Young Women's Christian Association an Michigan Ave. geplündert zu haben. Die jungen Mädchen, die er bestahl, behaupteten damals, daß der Einbrecher sie chloroformirt hätte. Jetzt erst glaubt ihnen das die Polizei. Sie ist jetzt überzeugt davon, den Spitzbuben gefaßt zu haben, der stets seine Opfer zu chloroformiren pflegte.

Der Häftling stellt sich als ein beklagenswertes Opfer der Justizpflege hin. „Meine Frau ließ sich von mir scheiden", sagte er, „und heiratete wieder. Dessenungeachtet wurde ich verurteilt, ihr zur Erziehung unseres Kindes monatlich $70 Nährgeld zu zahlen. Wollte ich mich nicht der Mißachtung des Gerichts schuldig machen, so mußte ich das Geld auftreiben. Und wo sollte ich es hernehmen, ohne zu stehlen?"

Entwischt.

Drei unter dem Verdacht, zahlreiche Einbrüche und Raubüberfälle verübt zu haben, verhaftete Neger bewerkstelligten gestern Abend aus ihrer Zelle in der Wache zu Englewood ihre Flucht. Einer der Ausreißer, der seinen Namen als Shepard Hugley angibt, wurde nach aufregender Hatz wieder eingefangen. Seine Spießgesellen Thomas Price und John Mason befinden sich noch auf freiem Fuße.

Die Telephonraten.

Sachverständiger Bemis sucht Stadtratsausschuß zu seiner Ansicht zu bekehren.

Ratenberechnung für Telephongesellschaften ist ein verhältnißmäßig neues Gebiet, wie Edward W. Bemis der städtische Sachverständige für Telephonfragen, in der heutigen Sitzung des stadträtlichen Ausschusses für Gas, Oel und elektrisches Licht erklärte. Bemis sucht den Ausschuß zu überzeugen, daß die von der Chicago Telephone Co. berechneten Raten um $700,000 das Jahr beschnitten werden sollten. Er erklärte, daß seine Schlüsse sich zum großen Teil auf die Verhältnisse im Jahr 1911 gründeten. Eingehend erörterte er die Wirkung, welche der Bau von Untergrundbahnen auf die Telephonfrage haben würde.

Das Recht auf den Trunk.

George H. Mead, Präsident der gleichnamigen Anzeigenagentur, hat Richter Honore um einen Einhaltsbefehl ersucht, durch den Frau Mead, welche auf Scheidung geklagt hat, verboten wird, Wirte im Hauptgeschäftsviertel zu verbieten, ihm berauschende Getränke zu verkaufen. Er versichert, es sei ein Racheakt, sie behauptet, er verschwende sein Geld. Die Scheidungsklage ist mit schlechter Behandlung begründet. Der Richter hat sich die Entscheidung vorbehalten.

Hilfe tut Not.

Frl. Edwards, eine Beamtin der Vereinigten Wohltätigkeitsgesellschaften, Distrikt South Chicago, 2955 Ost 91. Str., teilt der „Abendpost" mit, daß Emil Dietz mit seiner Frau große Not leidet, es ihnen am Nötigsten fehlt und Dietz sofort Verdienst erhalten muß. Wer in der Lage ist, den Mann beschäftigen zu können, kann sich an die genannte Zweigstelle, deren Vorsteherin Frl. Sara A. Brown ist, wenden.

Das Wetter.

Chicago und Umgegend: Heute Abend und morgen im Allgemeinen klar; voraussichtliche Mindesttemperatur während der Nacht etwa 22 Grad; Nordwestwind.

Illinois und Indiana: Heute Abend und morgen klar; heute Abend etwas kälter.

Niedermichigan: Heute Abend oder morgen Schneegestöber; gegen Abend kälter.

Wisconsin: Heute Nachmittag Schneegestöber; am Abend und morgen im Allgemeinen klar bis auf Schneefall in der Nachbarschaft des Superiorsees; kälter.

Sonnenuntergang, heute, 4:32.
Sonnenaufgang, morgen, 7:17.

In Chicago stellte sich der Temperaturstand von gestern Abend bis heute Mittag wie folgt: Abends 6 Uhr 34 Grad, Nachts 12 Uhr 32 Grad, Morgens 6 Uhr 32 Grad, Mittags 12 Uhr 29 Grad.

Offen Abends bis Weihnachten.

THE HUB
Henry C. Lytton & Sons
The Christmas Store for Men's and Boys' Gifts

Kein Mann besaß je zuviel Kravatten

Und kein Laden hatte je zuviel schöne Kravatten zu Weihnachtsgeschenken. In feinster reiner Seide, Strickseide und Häkelseide—neue und vornehme Muster, $1.00, $2.00 und $3.00. Eine Auslage von Halsbinden zu 50c hier, die eine endlose Menge eleganter Effekte zeigt.

Dressing Gowns, $8 bis $25.
Blanket Robes, $3 bis $10.
Waistcoats, $3.50 bis $10.
Smoking Jackets, $4 bis $10.
Seidene Hemden, $3.50 bis $6.
Jap. seidene Taschentücher, 2 in einer Schachtel, $1.
Pelz-Handschuhe, $4 bis $9.
Seidene und leinene Pajamas, $3.
Madras Pajamas, $1.50 bis $2.50
Sweater Coats, $2 bis $7.50.
Seidene Halstrachten, von 50c aufwärts bis $3.50.

Seidene Mufflers, zu $1, $2 und $2.50.
Seidene gestrickte Reefers, $3 bis $7.
Straßenhandschuhe, $1 bis $2.50.
Seidene Pajamas, $5 bis $9.
Seidene Nachthemden, $6.
Seidene Strümpfe in Schachtel, drei Paar zu $1, $2 oder $3.
Hosenträger und Garter-Sets zu $1, $1.50 und $2.
Initial-Taschentücher, 6 für 75c bis zu $2.75.
Hemden zu $1 bis $3.50.

Wählt Pelzkappen oder Hüte

Ein reichhaltiges Lager steht Euch hier zur Verfügung—Coney zu $2 und $3; French Seal zu $4 und $5; Pieced Seal zu $5, $6 und $7.50; Hudson Seal zu $6 und $7.50; 1-Piece Alaska Seal zu $10 bis $25; und Persian Lamb zu $13.50 und $18. Hüte gehörten von jeher zu den vernünftigen Geschenken —der beste Weg ist, einen „Merchandise Bond" für den Betrag, den Ihr dafür ausgeben wollt, zu verlangen und dem Empfänger desselben selbst die Auswahl seiner gewünschten Facon zu überlassen. Hier befinden sich Hüte aus aller Herren Länder zu $2 bis $12.

Gebt Regenschirme oder Lederwaaren

Damen-Regenschirme, $1.45 bis $10.
Männer-Regenschirme, $1.45 bis $12.
Fitted Dressing Cases, $3 bis $20.
Bill Folds, Card Cases, 50c bis $5.
Manicure Sets, $1 bis $10.
Damen-Handtaschen, $1 bis $15.

Tie-Ringe, 50c bis $3.
Kragen-Taschen, $1 bis $5.
Haarbürsten, $1 bis $3.
Safety Rasirmesser, $1 bis $10.
Taschenmesser, 50c bis $4.
Pfeifen, 25c bis $13.50.

Fitted Reisetaschen und Suit Cases, $13.50 bis $50.
Combination leinene Sets—$2.50 bis $10.
Männer-Spazierstöcke für Weihnachten, $1 bis $15.

Taschentücher- und Tie-Cases, 75c bis $3.50.

Ihr Männer! Seid Euch selbst ein guter Weihnachtsmann!

Zieht Vorteil aus unserem speziellen Preis von $14.50 und kauft einen von diesen hübschen neuen Ueberziehern oder Anzügen, welche von $18, $20 und 22.50 herabgesetzt sind. Wir haben alle kleinen Partien aus diesen Sorten vereinigt (jedes modische neue Modell und Muster in allen Größen für Männer und junge Männer ist vorhanden) und wir offeriren Euch die Auswahl ans der ganzen Partie zu................ **$14.50**

Weihnachts-Geschenke für Männer und Knaben

Seidene Halstrachten, 25c bis $1.50.
Handschuhe, 25c bis $5
Hemden, 50c bis 3.50
Pelzkappen, $2 bis $10.
Sweater Coats, $1 bis $7
Hausröcke, speziell für $4.95
Strumpfwaaren, 25c bis 50c
Mufflers, 50c bis $3

Seidene Regenschirme, $2.50 bis $5.00.
Tuchkappen, 25c bis $1.50.
Jewelry Sets, 50c bis $3
Weiche Kragen-Hemden, 50c bis $2.00
Pajamas, $1 bis $2.50
Knaben Sweaters, $1 bis $3
Gauntlet Handschuhe für Knaben, 50c bis $1

Knaben-Kappen, 25c bis $1.50.
Halstrachten für Knaben, 25c bis $1.00

Extra speziell!

Neueste Gürtel-Ueberzieher für Knaben, $2.95 und $4.95
Norfolk-Anzüge für Knaben, mit 2 Paar Knicker-Hosen, für $2.95 und $4.95

Van Buren und Halsted Strasse — **YONDORF CLOTHING CO.** — Milwaukee und Chicago Avenue

Zwei Läden. Außerhalb dem „Hohe Miete Distrikt".

Der Laden ist jeden Abend offen bis Weihnachten.

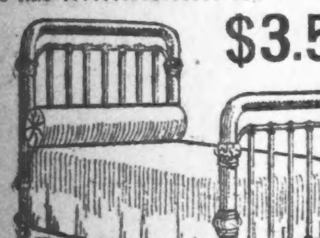
Das Weihnachts-Gedränge sollte Euch nicht abhalten, unsere großen Möbel-Bargains zu sehen!

Die erste Anzahlung auf irgend etwas, das von unserem Lager vor Weihnachten gekauft, wird bis Februar verschoben.

Dieser solide Eichenholz Chiffonier, früher für für $7.50 verkauft. Wir haben ihn auf nur $3.50 herabgesetzt. Bedenkt nur! Ein echt eichener Chiffonier für $3.50. Brauchen wir mehr zu sagen?......... **$3.50**

Hier ist ein echtes Vernis Martin Bettstelle — mit 2-zölligen ununterbrochenen Pfosten—regulär für $7.00 verkauft—sieht gerade wie Messing aus. Soweit sie reichen, für nur **$3.50**

$3.50



Nur **$3.50**

Diese prachtvolle Parlor-Ausstattung—früher zu $75 verkauft—jetzt

39.50 Für nur **39.50**

Ein großer Bargain **39.50**

Diese massive und luxuriöse Ausstattung ist eine unserer ganz außerordentlichen Bargains. Prachtvoller Finish in Mahogany und ein Hand bearbeitet bis zum Glanze eines Pianos. Mit echtem Leder sowohl wie mit Seide Panne Plüsch gepolstert. Hier ist ein Geschenk, auf das jede Hausfrau stolz sein kann. So lange der Vorrat reicht, für nur **$39.50**

Kommt heute während des Tages oder Abends!

The Humboldt
S. I. FRANK
2418-2420 NORTH AVE

Prompte Ablieferung durch Motor-Lastwagen nach allen Teilen der Stadt.

Um ein Heim.

Roman von D. Gerard.

Genehmigte Uebertragung von A. Geisel.

(32. Fortsetzung.)

Laing blickte das Mädchen in zweifelnder Frage an. „Sie haben hinter den Vorhang geblickt?" forschte er dann.

„Jawohl," bestätigte Klara gelassen, „ich habe den Vorhang gelüftet und das Bild herumgedreht, soweit dies möglich war. Ein verhüllter Gegenstand reizt zehnmal mehr als ein offener, das scheint Mr. Aikman nicht zu bedenken. Aber hinter diesem ersten Vorhang befindet sich leider ein zweiter, und diesen vermag ich nicht zu lüften. Wenn es kein Geheimniß gilt, so wollte ich Sie bitten, mir diesen Vorhang zu heben, denn natürlich interessirt mich die Dame, die offenbar in Ungnade gefallen ist, und ich brenne darauf, zu erfahren, ob sie dazu verurteilt worden ist, bis an ihr Lebensende gleich einem unartigen Kinde, das in der Ecke steht, ihr Gesicht der Wand zuzukehren."

Während der nächsten Minuten beschäftigte sich der Maler angelegentlich mit seiner Krabbe. Endlich schien die Schattierung nach Wunsch ausgefallen zu sein, und nun sah er auf und sagte:

„Es ist durchaus kein Geheimniß, Miß Wood. Zu der Zeit, da die Angelegenheit spielte, wußten alle seine Freunde darum; damals hatte er nämlich noch Freunde. Uebrigens vermag ich Ihnen kaum mehr zu sagen, als Sie mit Ihrem verwünschten, echt weiblichen Spürsinn bereits erraten haben. Es war eben eine ganz alltägliche Geschichte. Sie war eine auffallend schöne Französin, viel schöner als ihr Bild sie darstellt. Aikman studirte in Paris, und dort traf er sie. Er hatte sie lieb, und sie schien ihn gleichfalls zu lieben, bis ihr ein Reicherer in den Weg kam.

Zu jener Zeit besaß Aikman noch wenig; selbst seine jetzige Anwartschaft auf seines Oheims Nachlaß schlummerte noch in der Zeiten Schoß, denn erst seit den letzten Jahren mahlen Dr. Bensons Papiermühlen eitel Gold. Hätte Mademoiselle Unbekannt damals einen Blick in die Zukunft und Mr. Bensons Geldsack tun können, dann würde diese Einsicht wahrscheinlich sehr stärkend auf ihre Liebe zu Aikman gewirkt haben."

„Und er hat sie wirklich heiß geliebt?" fiel Klara dem Maler erregt ins Wort.

„Hm, ich habe ihn selbstverständlich nie darüber befragt, allein meine Beobachtungen und einzelne kleine Umstände, wie zum Beispiel, daß er seitdem die Frauen haßt und zum Einsiedler geworden ist, deuten darauf hin, daß es so war."

„Sie war eine Elende!" rief das junge Mädchen empört. „Aber es ist trotzdem ungerecht von Mr. Aikman, alle Frauen nach dieser einen zu beurteilen."

Laing erhob die pinselbewehrte Hand wieder in die Höhe und verharrte so einen Augenblick regungslos wie immer, wenn er einen dramatischen Augenblick steigern wollte. Dann sagte er gleichmütig: „Vor Jahr und Tag lebte ich während einiger Wochen auf einer Insel an der Westküste. Eines Tages strandete ein Schiff, und unter Anderem spülten die Wellen eine Schachtel mit Magentarot an den Strand. Nach Verlauf von etwa einer Woche trafen meine Augen überall auf magentarote Schals bei den Weibern; die Mädchen trugen gleichfarbige Blusen, und die Jungen spazierten in magentaroten Hosen umher. Na, ich will's kurz machen: noch bevor ein Monat vergangen war, mußte ich vor dieser magentaroten Epidemie die Flucht ergreifen; mein künstlerisch ausgebildeter Farbensinn konnte die entsetzliche Farbe nicht mehr vertragen. Die Farbenschachtel muß geradezu unerschöpflich gewesen sein, ich selbst habe die Insel seitdem allerdings gemieden, allein ich hörte von anderer Seite, daß die schändliche Farbe dort noch immer vorherrsche und man den Eindruck habe, als sei die ganze Insel in Magentarot getaucht worden."

„Nun, und die Nutzanwendung?" forschte Klara verständnißlos, als Laing jetzt schwieg und sich wieder seinem Skizzenbuch zuwandte.

„Nun, ich sollte denken, die liege auf der Hand. Aikmans Ansichten über die Frauen im Allgemeinen haben genau die Färbung seiner persönlichen Erfahrungen angenommen. Mademoiselle N. — sie ist heute eine Millionärin — bedeutet die Farbenschachtel, die in diesem Falle Kohlschwarz enthielt und zufällig an den Strand der Insel Aikman gespült wurde, und diese kohlschwarze Färbung ist auf sämmtliche Vertreterinnen des weiblichen Geschlechts übergegangen."

„Ich finde das ebenso lächerlich wie ungerecht!" rief Klara empört. „Und gar noch um einer Französin willen!"

„Es mag lächerlich sein, aber es läßt sich nicht leugnen, daß die Geschichte sich mit seltenen Ausnahmen stets auf die gleiche Weise abspielt. Es hängt alles davon ab, welcher Art die an den Strand geworfene Schachtel ist, beziehungsweise wie die erste Frau beschaffen ist, in deren Hände ein Mann fällt. Unter allen Umständen wird der Mann seine Begriffe von ihrem Geschlecht nach ihr modeln und sein Leben lang an diesem Begriff festhalten — womit ich im Uebrigen nicht gesagt haben will, daß es mitunter nicht auch seine Nachteile hat, in die Hände einer idealen Frau statt einer schlimmen zu fallen. Da haben Sie gleich zwei Beispiele vor Ihren Augen: der eine wird zum Einsiedler und Frauenfeind, weil er in die Hände eines schlechten Weibes fiel, und der andere ist, wenn auch kein Frauenhasser, doch ein Einsiedler geworden, weil seine Frau ein Engel in Menschengestalt war."

Mr. Laings Stimme brach bei den letzten Worten; er räusperte sich und beugte sich tiefer auf sein Skizzenbuch. Aber dann fuhr er doch fort: „Meine Marie hat mich für andere Frauen verdorben, ebenso wie jene französische Dirne Aikman verdorben hat. Er sieht alle Frauen schwarz, und da ich sie allesammt rosenrot sehen möchte, so schließe ich lieber die Augen, um keine Enttäuschung zu erleben. Aber vergessen Sie nicht, daß meiner Rosenfarbe kein Magentarot beigemischt ist," schloß der alte Mann schalkhaft blinzelnd, indem er sich dabei verstohlen mit der Hand über die Augen fuhr, „es ist eine ganz tadellose Farbe."

In dem Schweigen, das diesen Worten folgte, klang das eintönige Niederrauschen des Regens doppelt laut. Klara mußte an das Bild der Frau denken, daß der Maler ihr bei ihrem ersten Besuch in der „Einsiedelei" gezeigt hatte. Es stellte eine ernstblickende, ruhevolle Erscheinung dar, deren Züge mehr rührend als schön waren. Das Bild hing am Ehrenplatz in dem kleinen Wohnzimmer, und eine mit frischen Blumen gefüllte Vase stand davor. Zwischen diesem milden, echt weiblichen Gesicht und dem schöneren hinter dem Vorhang gähnte ein tiefer Abgrund, ein nie zu überbrückender Gegensatz.

„Sind wir Frauen wirklich so mächtig?" fragte Klara, indem sie träumerisch in den Regen hinausblickte.

Der alte Maler wandte sich ihr zu und sagte ernsthaft: „Ich will Ihnen ein Geheimniß enthüllen, wenn Sie mir versprechen, es zu bewahren. Ton in der Hand des Töpfers und Wachs in der Hand des Formers sind hart wie Diamant im Vergleich mit dem, was wir in der Hand der Frau werden! Wenn die Frau uns zu nehmen weiß, beherrscht sie uns nach Gefallen; es gibt nichts, wozu sie uns nicht bringen könnte, wenn sie es richtig anfängt."

„Also wirklich, Sie glauben das auch?" rief Klara befriedigt. Da hatte sie ja einen klassischen Zeugen für Thackerays Behauptung!

„Ich glaube es nicht nur, ich weiß es," erklärte der Maler ruhig. „Wohl schmeichelt es unserer Eigenliebe, uns als „Herren" zu bezeichnen, aber im Geheimen trägt jeder dieser „Herren" eine Kette. Nach außen hin ist diese Kette selbstverständlich wohlverborgen, und doch, wie oft reibt sie dem Träger die Haut wund und dringt ihm tief ins Fleisch! Wem zuliebe arbeitet und schafft der Mann? Für wen bekommt er Blasen an den Fingern? Weshalb zermartert er sein Gehirn, dringt er in die Tiefen der Erde, wagt er sich auf die höchsten Bergesgipfel? Für wen schreibt er gelehrte Werke, oder hält er zündende Reden? O, werfen Sie mir nicht ein, er tut das alles, um Ruhm oder Geld zu erringen. Diese Errungenschaften sollen ihm nur dazu dienen, sich ein eigenes Heim zu gründen, und in neun Fällen von zehn bedeutet dies Heim die Frau. Der einzelne kleine Lorbeerzweig, den eines Weibes Hand dem Mann bietet, gilt ihm tausendmal mehr als eine Wagenladung desselben Gewächses, die ihm die Kollegen stiften, und wenn's einen gibt, der darin Anderes empfindet, dann mag er sich für Geld sehn lassen. Anstatt von den Frauenrechten zu reden, sollte man lieber von dem Unrecht sprechen, welches die Frau dem Mann zufügt! Sie nennen es Anmaßung und Selbstüberschätzung, wenn wir die Forderungen der Frauen zurückweisen, während es einfach ein Akt der Notwehr ist. Ich für meinen Teil bin ja freilich der Ansicht, daß das eine äußerst kurzsichtige Politik ist, die uns so vorgehen läßt... Nein, sehen Sie mich nicht so erstaunt an, ich werde Ihnen die Sache sofort erklären. In dem Augenblick, in dem die Frau im Parlament mit uns um die Rednerpalme ringt — und daß sie uns im Reden besiegt, unterliegt keinem Zweifel —, indem sie uns aus dem Gerichtshof, aus dem Operationssaal verdrängt, kurz, uns überall da, wo wir sie grundsätzlich fernhielten, aus dem Sattel hebt, und zwar auf Grund ihrer Leistungen: in diesem Augenblick hört sie auf, uns gefährlich zu sein. Mag sie doch unsere Knochen einrichten und unsere Gesetze machen, den Kopf wird sie uns dann nicht mehr verdrehen und ebensowenig ferner unsere Herzen brechen. In der Hand der Frau, die so ist, wie sie Gott geschaffen hat, sind wir hilflos; tritt sie uns als Mann entgegen, dann wird sie uns nie mehr an ihren Triumphwagen spannen."

Klara schwieg einen Augenblick und dann antwortete sie ernst: „Nicht alle Männer würden so offen sein und auch bei Weitem nicht so gerecht. Wenn wir nun aber den besonderen Fall, von dem wir ausgegangen sind, ins Auge fassen, so ist und bleibt es eine Ungerechtigkeit, alle Frauen nach einem falschen Geschöpf zu beurteilen. Ueberdies ist ja ihre Falschheit kaum ärger als die zahlloser Männer, die eine Frau unter dem Deckmantel der Liebe betrügen und verraten; weshalb also das Vergehen der Frau so viel schärfer verurteilen als das der Männer?"

„Weil der falsche Liebhaber — ich bestreite durchaus nicht, daß er tagtäglich auftritt — nie so viel Unheil anstiftet wie die Frau im gleichen Fall. Ja, selbst die Frau, die sich auf geringfügigere Art gegen die Liebe vergeht, lädt eine weit größere Schuld auf sich als der Mann. In ihre Hand ist der Schatz niedergelegt worden, daß sie ihn hüte und bewahre, und so trifft sie auch die Verantwortung. Sie ist's einzig und allein, die die Welt des Mannes schafft oder zerstört."

Erregt, fast erschauernd hatte Klara den Worten des alten Mannes gelauscht. Der finstere Ernst, mit dem er gesprochen hatte, ließ in ihrem Gemüt Saiten erklingen, von deren Vorhandensein das junge Mädchen bisher kaum eine Ahnung gehabt hatte, und sie fühlte, daß sie den vollen Sinn und die volle Bedeutung seiner Worte durchaus noch nicht erschöpft hatte; dazu würde es noch mancher Stunde einsamen Nachdenkens bedürfen.

(Fortsetzung folgt.)

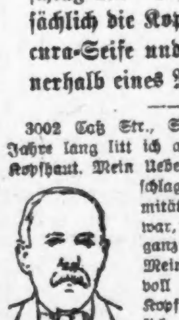
Haar ging handvollweise aus

—(0)—

Schreckliches Jucken. Fing mit Ausschlag an. Schuppen bedeckten tatsächlich die Kopfhaut. Durch Cuticura-Seife und Cuticura-Salbe innerhalb eines Monats ganz geheilt.

—(0)—

3002 Caß Str., St. Louis, Mo. — „Fünf Jahre lang litt ich an Jucken am Körper und Kopfhaut. Mein Uebel begann mit einem Ausschlag an den unteren Extremitäten, der sehr unangenehm war, und meine Kopfhaut war ganz mit Schuppen bedeckt. Mein Haar ging händeweisevoll aus und das Jucken am Kopf und Körper war schrecklich. Ich hatte fast alle Hautmittel, die auf dem Markte sind, ohne Erfolg gebraucht, als ich um ein wenig Cuticura-Seife und -Salbe schrieb, und das gab mir sofort Erleichterung. Durch den Gebrauch von Cuticura-Seife und Salbe wurde ich innerhalb eines Monats geheilt. Ich kann nicht sehen, daß auch nur eine Strähne meines Haares ausfällt, und ich habe keine Minute Schlaf verloren seit ich Cuticura-Seife und -Salbe gebrauchte, die mich von dem Jucken in der schlimmsten Art an Kopf und Körper ganz heilten. Ich finde, daß Cuticura-Seife auch zum Vorteil beim Rasieren ist." — (Gezeichnet) Charles Julin, 8. Dez. 1911.



Für Röte, Rauheit, aufgesprungene und blutende Hände, Jucken, brennende Handflächen, formlose Nägel und schmerzende Fingerspitzen bewirkt eine einzige Behandlung mit Cuticura Wunder. Man mache die Hände vor dem Zubettgehen in heißem Wasser mit Cuticura-Seife naß. Trockne, bestreiche mit Cuticura-Salbe und trage alte lose Handschuhe während der Nacht. Cuticura-Seife (25c) und Cuticura-Salbe (50c) werden in der ganzen Welt verkauft. Liberale Proben eines jeden nebst 32-seitigem Buch über Haut und Kopf frei versandt. Man adressiere Postkarte „Cuticura, Dept. T, Boston."

Zarthäutige Männer sollten „Cuticura Soap Shaving Stick" gebrauchen; 25c. Probe frei.

Hämorrhoiden geheilt in 6 bis 14 Tagen.
Euer Apotheker gibt's Geld zurück wenn **Pazo Ointment** nicht jeden Fall von juckenden, blutenden oder vorstehenden Hämorrhoiden in 6—14 Tagen heilt. 50c. frmo

Lokalbericht.

Deutsches Volkstheater.

Eröffnungsvorstellung am kommenden Mittwoch.

Am kommenden Mittwoch wird das Deutsche Volkstheater mit der Aufführung des Volksstückes „die Herren Söhne" seine Tore öffnen. Die Direktion ist eifrig mit den Verbreitungen zum Eröffnungsabend beschäftigt und bietet Alles auf, um ihn zu einem würdigen zu gestalten. Nicht nur, daß das Innere des Theaters kunstvoll dekorirt und, soweit es vorläufig die kurze Zeit gestattet, neu gestrichen und umgebaut wird, wird auch dafür Sorge getragen, daß den Besuchern ein Kunstgenuß geboten werden wird, der dem Publikum von vornherein eine Probe der fernerhin in Aussicht stehenden guten Vorstellungen geben wird. Die Schauspieler und Schauspielerinnen sind im eigenen Interesse darauf bedacht, Alles was in ihren Kräften steht zur Förderung des neuen Unternehmens zu tun. Direktor Hans Hansen steht mit mehreren bedeutenden Künstlern und Künstlerinnen in Verbindung, die im Laufe der Spielzeit als Gäste auftreten werden, und es wird somit dem deutschen Theaterpublikum Gelegenheit geboten werden, zu volkstümlichen Preisen, ganz den Grundsätzen des Volkstheaters entsprechend, die besten Vorstellungen zu sehen. Herr Kottke, der erste Charakterkomiker, traf heute hier ein.

— Druckfehler. — Als die Königin in dem prächtig bespannten Galawagen nähte, brach endloser Jubel aus.

Hämorrhoiden geheilt in 6 bis 14 Tagen.
Euer Apotheker gibt's Geld zurück wenn **Pazo Ointment** nicht jeden Fall von juckenden, blutenden oder vorstehenden Hämorrhoiden in 6—14 Tagen heilt. 50c. frmo

BANKES' KAFFEE

Versucht ihn.

Ein sehr feiner Kalender frei an unsere Kunden vom 20.—25. Dez. verschenkt.

40,000 Familien sparen

eine Million Dollars jedes Jahr oder jede Familie $25 das Jahr oder $2 den Monat oder 50c die Woche, indem sie von Bankes nur die vier Artikel kaufen: Besten Kaffee, Butter, Tee und Kakao.

Bester Kaffee, den Geld kaufen kann — per Pfund........................ 26c
(Kein besserer Kaffee als dieser verkauft.)
30c Santos Kaffee........................23c
Bankes' Creamery-Butter ist besser als irgend welche andere, Pfund............38c
Reine Butter, gut und süß, probirt sie, seht wie gut sie ist........................31c
Spezialwert in Tee, wert 60c..................40c
Bester Head Reis, die 10c Sorte...........$6\frac{1}{2}$c
Bankes' bester Kakao, ½ Pfund.............12c

$1000 Belohnung, wenn Ihr in irgend einem von Bankes Kaffeeläden Butterine kaufen könnt.

Westseite Läden:
1644 W. Chicago Ave.
1567 Milwaukee Ave.
2054 Milwaukee Ave.
1024 Milwaukee Ave.
2710 W. North Ave.
1217 S. Halsted Str.
1516 S. Halsted Str.
1836 Blue Island Ave.
1818 W. 12. Straße.
3102 W. 22. Straße.
2830 W. Madison Str.
1510 W. Madison Str.

Südseite:
3032 Wentworth Ave.
3427 S. Halsted Str.
4729 S. Ashland Ave.

Nordseite:
406 W. Division Str.
720 W. North Ave.
2642 Lincoln Ave.
3244 Lincoln Ave.
3413 N. Clark Str.

dez17,18,20,22,23

— Der gute Ruf der Frau gleicht einem Spiegel, ein Hauch kann ihn trüben.

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher.

Offen jeden Abend bis Weihnachten — **Offen heute Abend** — Offen jeden Abend bis Weihnachten

Our Basement
Lowest Prices Our Qualifications
Boston Store
STATE MADISON AND DEARBORN STS.

12.50 Männer-Ueberzieher $7.77

Morgen offeriren wir die letzten jener $12.50 Männer-Ueberzieher, welche während der letzten Woche großes Aufsehen erregt haben. Es sind Ueberzieher mit Convertible Kragen, voller Schnitt, 52 Zoll lang, gemacht aus ganzwollenen Diagonals, Herringbone Streifen und fancy Mischungen in all' den neuen Winterschattirungen— mit und ohne Gürtel; sowie einfache schwarze ganzwollene Melton-Ueberzieher, mit Sammtkragen, 46 Zoll lang, alle gut geschneidert, dauerhaft gefüttert und tadellos passend. Größen 33 bis 44. Speziell für Samstag zu

$7.77

Lange Ueberzieher für Knaben, in grauen und braunen Mischungen aus guten Stoffen, einfach- und doppelbrüstige Styles, mit Gürtel-Rücken, mit Flanell oder Worsted gefüttert, Größen für Knaben im Alter von 8 bis 16 Jahren; gewöhnlich zu $5.00 verkauft; Auswahl morgen zu.... **$3.67**

Slippers, ein ideales Xmas Geschenk

Schwere Filzschuhe für Männer, einfache Zehen-Facons, breite bequeme Zehen, alle Größen 6—11, gut $2.00 wert, spez. Samstag... **1.47**
Everett Filz-Hausschuhe für Männer — aus bester Qualität Filz gemacht, mit biegsamen Lederkohlen, alle Größen 6—11, $1.50 wert, zu... **97c**
Jersey Leggings für Misses und Kinder, Leder-Aufschläge; gute Qual. Zeug, alle Größen bis 2; spez. Samstag nur... **23c**
1,000 Paar pelzbesetzte Juliets für Damen, aus schwerem Filz gemacht und warm gefüttert; viele hübsche Farben, einschließlich, Schwarz, Grau, Braun, Purple und Old Rose, mit hübschen Ornamenten oder Pomps — Größ. 3—8, $1 Werte... **67c**
89c E. J. Comfort Hausschuhe für Damen, großes Sortiment Farben; alle Größ. bis 6... **59c**
Lammwolle-Sohlen für Damen, beste Qual. Wolle; Größen 2—7; 15c wert, zu... **9c**

Von 7 bis 8 Abends

Morgen Abend von 7 bis 8 Uhr im Basement — 800 bisher prachtvollen geschnitzten Kuckucksuhren, vollständig, mit Gewichten, wie abgebildet, morgen Abend von 7 bis 8 Uhr zu dem sehr speziellen Preis von nur

23c

Von 8 bis 9 Abends

Morgen Abend von 8 bis 9 Uhr, in unserer Basement Schuh-Abteilung, gehäkelte Slippers, wie im Bild, für Damen, welche lammwollene Sohlen, umgekrempelte Cuff Tops mit hübschen Band Schleifen, haben, gut 50c wert — speziell für Samstag Abend von 8 bis 9 Uhr für nur **28c**

Taschentücher werden willkommen sein.

Leinene Initial Taschentücher für Damen, mit hübscher Kranz-Initiale, sechs in Schachtel mit Bild, zu... **39c**	Swiß bestickte Damentaschentücher, gezackter Rand od. hohlgesäumt, große Auswahl hübscher Muster... **15c**	Weich appret. Japonette Männertaschentücher — große Seide-Initiale, 1zöll. Saum, 4 in Box mit Bild, zu... **39c**

Reinleinene Taschentücher für Männer — mit ¼zölligem Saum — per Stück... **10c**

Holly Kränze: Prachtvolle, große, 10zöllige, volle Holly-Kränze, mit natürlich roten Beeren; — sehr speziell, für nur... **6c**

Speziell: Große süße Indian River Orangen, das Stück... **2c**
Süßkartoffeln, 5 Pfund... **9c**
Kronsbeeren, das Pfund... **7½c**

Rein, wohlschmeckend, zuträglich
Besser als Butter und kostet weniger

Wm. J. Moxley's "Special" Butterine

Wenn Euer Händler sie Euch nicht liefern kann, schreibt oder telephonirt, und wir werden sehen, daß Ihr sie erhaltet. Fragt nach unserem freien Kochbuch mit über 60 Original-Rezepten.

Wm. J. Moxley (Inc.)
Phone Franklin 1204 Chicago

Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press"

Inland.

Sanitäres von Philippineninseln.

Washington, D. C., 20. Dez. Wie im Jahresberichte des Sanitätsbüros für die Insularbesitzungen konstatirt wird, sind die Sanitätszustände auf den Philippinen, unter den von den amerikanischen Sanitätsbeamten eingeführten Reformen, jetzt besser, als jemals vorher, und die Sterblichkeitsrate hat unter den Eingeborenen und den Amerikanern derart abgenommen, daß die Lebensversicherungsprämien nicht höher sind, als in den Ver. Staaten. Unter den amerikanischen Regierungsangestellten war die Sterblichkeitsrate im abgelaufenen Jahre nur 4.84 pro 1000.

Noch immer Wahlnachwehen!

Gibraltar, Kans., 20. Dez. Die sechs republikanischen Countyamtskandidaten, welche von den sozialistischen Kandidaten in der letzten Wahl geschlagen wurden, brachten vor Gericht Anklagen bezüglich „Unregelmäßigkeit und Betrug" vor. Wenn diese Anfechtungen Erfolg haben sollten, so würde das einzige County in Kansas, von welchem man glaubte, daß es von den Sozialisten erobert worden sei, in die republikanische Kolonne einschwenken.

Telegraphische Notizen.

Inland.

— Im Chinesenviertel zu Seattle, Wash., wütet jetzt ebenfalls ein Krieg zwischen zwei Geheimbünden.

— Wie aus Champaign, Ill., gemeldet, wurde die elektrische Bahn der Kankakee & Urbana Traction Co. — gebaut von Urbana — für den Verkehr eröffnet.

—Nächtliches Feuer im „Iler Grand Hotel" zu Omaha, Nebr., trieb 130, dürftig bekleidete Männer und Frauen auf die Straße, verursachte aber nur einen Verlust von $3000.

— Gestorben ist in New York General Theophilus Francis Rodenbourgh, der sich im Bürgerkrieg auszeichnete und auch mehrere Bücher verfaßte, 75 Jahre alt.

— In Denver, Kolo., wird jetzt untersucht, ob ein wohldurchdachter Plan bestand, das dortige Münzamt mit Dynamit zu sprengen und zu berauben, oder ob der Angeber nur rappelig ist.

— Ein einzelner Bandit, mit einem Taschentuch maskirt, hielt am Bahnhof der Missouri, Kansas & Texasbahn zu Tulsa, Okla., 12 Personen an, nahm ihnen ihr Geld ab, erbrach auch die Schublade des Frachtagenten und erbeutete im Ganzen etwa $200.

— Das Häuschen im New Yorker Stadtteil Bronx, wo einst der geniale amerikanische Dichter Edgar Allan Poe lebte, wird von der Stadt für $3000 angekauft, und $2000 werden an seine Wegbringung nach dem Poe Park gewendet.

— In New York wurde die erwartete Berufung im Falle der vier Burschen eingereicht, die wegen direkter Ermordung des Spielers Hermann Rosenthal zum Tode verurteilt wurden. Dies wirkt als Einhalt in der Urteilsvollstreckung.

— Auf's Neue kam im Bundesobergericht die Frage betreffs Auflösung des Union Pazifikbahn „Merger" zur Verhandlung. Die Anwälte der Bahn und diejenigen der Regierung zugleich beantragten, daß darüber entschieden werde, welche Rechte den Aktieninhabern verbleiben, wenn die Union Pazifik als solche die Papiere der Southern Pazifik aufgeben muß.

Ausland.

— Von 1000 streikenden Bergleuten der Mine Puerto Citos bei Cananea, Mexiko, kehrten 110 zur Arbeit zurück. Hüttenwerk und Konzentrator jetzt im Betrieb.

— Zweidecker, angeblich von einem deutschen Offizier geführt, ging in der Gegend von Marnay, Frankreich, nieder und wurde auf Befehl des dortigen Unterpräfekten sofort beschlagnahmt.

— Die „Jewish World" in London meldet, daß wahrscheinlich Dr. Bernhard Drachman von New York eingeladen wird, den Posten eines Oberrabiners für England zu übernehmen.

— General Andrade, der neue Bürgermeister von Havana, Kuba, wurde von einem von neun Veteranen, denen er keine Aemter gegeben, zum Duell gefordert. Er lehnte die Forderung ab und verkündete strengste Durchführung des Antiduellgesetzes.

— Schlacht zwischen Rebellen einerseits und Landjägern und der Ortsbevölkerung andererseits zu Huejuquilla bei Guadalajara, Mexiko. 100 Rebellen und 40 auf der anderen Seite sollen gefallen sein! Die Rebellen hatten das Städtchen angegriffen und geplündert.

— Das Verhör der 106, der Mordverschwörung gegen den japanischen Statthalter angeklagten Koreaner zu Söul (im zweiten Prozeß) kommt wahrscheinlich heute zum Abschluß. Eine Anzahl Zeugen sagte aus, daß sie Kenntniß von einem koreanischen Geheimbund hatten, der in Amerika organisirt wurde.

— Es droht eine Spaltung in der russischkatholischen Kirche, weil die Hl. Synode dem fanatischen Mönch Heliodorus die priesterliche Würde entzog. Heliodorus war vor mehreren Tagen aus dieser Kirche ausgetreten, und seine etwa 8000 Anhänger wollen Dasselbe tun und außerdem die Synode wegen Beschlagnahmung eines, von Heliodorus begründeten Kirchengebäudes verklagen!

Arbeiterpensionsbonds.

Großfleischer Ed. Morris wendet seinen Schöpfungen wieder $35,000 zu.

Großfleischer Ed. Morris hat heute dem vor drei Jahren gestifteten Fonds zur Pensionirung alter Angestellten seines ausgedehnten Geschäfts und Unterstützung in Krankheitsfällen und Not um $25,000 und $10,000 bereichert und wird alljährlich die gleiche Summe in die jetzt auf $307,285 angewachsene Pensionskasse zahlen, bis der Gesammtbetrag $500,000 ist. Pensionirt werden alle Angestellte, sowie sie 65 Jahre alt sind, doch können sie sich schon im Alter von 55 Jahren nach zwanzigjähriger Dienstzeit pensioniren lassen. Zum Pensionskassenverband gehören 2100 Angestellte, 6584 zum Krankenkassenverband und von letzteren haben 85 vom Hundert keinen Anspruch auf Pension. Es sind das Leute, die nicht dauernd für die Firma arbeiten. Zur Zeit erhalten 42 Personen Pension aus jenem Fonds, darunter siebzehn Wittwen und zwei Waisen.

Des Totschlags schuldig.

Der 16jährige Paul Garczo hat seinen Vater erschossen.

Der 16 Jahre alte Paul Garczo, der am 11. Feberuar in der Wohnung 11142 Watt Ave. seinen Vater erschossen hat, ist heute von den Geschworenen in Richter Windes' Gerichtshof des Totschlags schuldig erklärt und zur Ueberweisung an die Besserungsanstalt in Pontiac auf fünf Jahre empfohlen worden. Der Prozeß war der zweite des jugendlichen Angeklagten, der erste vor etwa zwei Wochen endete ohne Einigung der Jury. Der Sohn hatte den Vater um Geld angesprochen, und der darauf folgende Streit hatte zur Katastrophe geführt.

* Der „Clean Food Club" hat heute mit seinem Eierverkauf, durch welchen die Eierpreise heruntergedrückt werden sollen, wirklich angefangen, doch ist die Zahl der Verkaufsstellen nicht sehr groß. Eier werden in diesen zu 24c das Dutzend abgegeben. Verschafft hat dem Klub ein Herr Paul Mandeville die Eier. Er hat sie zu 18½—19¾c das Dutzend erstanden und lieferte sie dem Klub zu 20½c das Dutzend.

Schwache Männer!

Hier ist eine Botschaft an Euch von Dr. N. B. Bartz.

Alle Dienste frei bis geheilt.

Alle heilbaren Krankheiten können durch Dr. Bartz' Behandlungssystem geheilt werden — viele, die Andere für

Dr. N. B. Bartz.

unheilbar halten — ganz gleich, wie viel Mittel Ihr probirt habt, ganz gleich, wie viele Doktoren fehlschlugen. Die Heilung hartnäckiger chronischer Fälle ist Dr. Bartz' Spezialität. Rheumatismus, Nierenleiden, alle Krankheiten des Magens, der Leber und der Eingeweide, Katarrh, Krankheiten der Blase und geschwollene Drüsen. Blutvergiftung, Varicocele, Nervösität. Alle weiblichen Leiden, schwache Lungen, Asthma, Bronchitis, chronischer Husten, alle Hautkrankheiten, Skrofeln, unreines Blut, teilweise Lähmung, Hämorrhoiden, Herzkrankheiten, Lumbago, Anaemia und allgemeine Krankheiten. Alle chronischen Krankheiten werden täglich geheilt. Tausende sind in der Vergangenheit geheilt worden — viele wie Euer Fall. Wollt Ihr Euch nicht von ihm heilen lassen?

Privat.

Es gibt keine Krankheiten, so schädlich der Gesundheit, dem Glück und dem Wohlstand des Mannes, wie **Blutvergiftung, Zehrungen, Verluste, Ausfluß, Urinleiden** und andere Krankheiten, an welchen Männer allein leiden.

Solche Krankheiten verursachen selten den Tod, aber sie erzeugen einen Zustand geistiger und körperlicher Leiden, die schlimmer sind wie der Tod.

Es gibt keine Krankheit, von der die Aerzte im Allgemeinen so wenig wissen und dieselbe so nachlässig behandeln.

Da die Krankheit so delikat ist und häufig so unangenehm, so behandeln fähige Aerzte sie nicht gern, und die Scheuheit der Patienten verursacht eine Vernachlässigung der Behandlung.

Solch ein Gefühl mag vielleicht natürlich sein, aber es fußt auf keinem stichhaltigen Grund.

Unwissenheit, kein Verbrechen, ist die Ursache dieser Krankheit.

Deshalb vernachlässigt Euch nicht durch falsche Scham. Diese Leiden sind ebenso natürlich als Krankheiten des Herzens, der Lungen und des Magens.

Sucht sofort die richtige Weise der Heilung, ehe Nachlässigkeit Schaden anrichtet.

Freie Behandlung bis geheilt.

Wegen der Tatsache, daß die konservativen Patienten in und außerhalb Chicagos erst kürzlich die wunderbaren Resultate zu würdigen begannen, die durch meine neue Behandlungs-Methode erzielt wurden, und von dem Wunsch geleitet, die wirklichen Verdienste allen Leidenden bekannt zu geben, habe ich mich entschlossen, meine Dienste auch weiterhin vollständig frei bis geheilt einem Jeden zur Verfügung zu stellen, welcher bei mir zwischen jetzt und dem 31. Dezember vorspricht.

Dr. Nicholas B. Bartz,
Zimmer 82 Dexter Gebäude (8. Floor), 39 West Adams Str., Chicago; (gegenüber The Fair).
Office-Stunden: 9—5 täglich. Am Mittwoch und Samstag ist die Office offen bis Abends 8, um die Tags über Beschäftigten bedienen zu können. Sonntags 10—12

Das Heim der guten Kleider
— offerirt —
Weihnachts-Geschenke
welche den Männern eine Freude bereiten werden

Es gibt nur ein nützliches Geschenk, das man einem Manne zu Weihnachten machen kann, und das ist ein brauchbarer Artikel, der die Marke von The ARMITAGF trägt. Diese Marke schließt Alles in sich, wofür ein Mann schwärmt: Qualität, Gediegenheit, Eleganz — und Ihr werdet diese Eigenschaften in jedem Artikel antreffen, den unser wunderschönes Feiertags-Waarenlager enthält, und zwar zu niedrigeren Preisen, als man in anderen Läden für Gegenstände von gewöhnlicher Qualität berechnet.

Einige Winke, um Euch bei Eurer Auswahl zu helfen

Geschenke für Männer

Glace-Handschuhe	$1.00 bis $2.50	Strumpfbänder	25c bis 50c
Gestrickte Mufflers	50c bis 1.50	Pajamas	1.00 bis 2.00
Seidene Mufflers	50c bis 3.00	Anzüge für Männer	10.00 bis 30.00
Sweater Coats	3.00 bis 10.00	Männer Ueberzieher	10.00 bis 30.00
Fancy Westen	1.50 bis 5.00	Fancy Hosenträger	50c bis 2.50
Pelz-Handschuhe	2.50 bis 5.00	Scarf Pins	1.00 bis 3.00
Pelzkappen	3.50 bis 15.00	Manschettenknöpfe	1.00 bis 3.00
Halstrachten	50c bis 1.50	Taschentücher	10c bis 50c
Hemden	1.00 bis 2.50	Unterzeug	50c bis 3.50
Strümpfe (6 Paar)	1.00 bis 2.00	Reisetaschen	1.50 bis 10.00
Regenschirme	1.00 bis 5.00	Koffer	2.00 bis 15.00
1 Dutzend Kragen	1.50	Slippers	1.00 bis 1.50
Tie Ringe	50c bis 1.50	Schuhe	2.50 bis 5.00
Nachtkleider	50c bis 1.00	Rauch Jackets	3.95 bis 10.00
SuitCases	1.50 bis 12.00	Lounging Robes	3.95 bis 10.00

Geschenke für Knaben

Sweater Coats	1.50 bis 4.00	Slippers	1.00
Pelz-Handschuhe	75c bis 2.00	Strümpfe, Paar zu	15c bis 50c
Gauntlets	50c bis 1.50	Hosenträger u. Ties	50c bis 1.50
Gesellschafts-Handschuhe	50c bis 1.00	Weiße Westen	1.00 bis 1.50
Pajamas	50c bis 1.50	Gesellschaftshemden	50c bis 1.00
Nachtkleider	50c bis 1.50	Flanellhemden	1.00 bis 1.50
Unterzeug	25c bis 1.50	Anzüge für Polizisten	1.65
Indianer Anzüge	1.00 bis 1.50	Knaben-Anzüge	2.00 bis 10.00
Cowboy Anzüge	1.39	Ueberzieher für Knaben	2.00 bis 10.00
Anzüge für Feuerwehrleute	1.25		
Schuhe für Knaben	1.00 bis 3.00		
Stiefel für Knaben	1.75 bis 3.50		
Anzüge für junge Männer	7.50 bis 25.00		
Ueberzieher für junge Männer	5.00 bis 25.00		
Slip-Ons für Knaben	3.50 bis 7.50		
Gürtel	25c bis 50c	Halsbinden	25c bis 50c

Elegante gravirte Geschenk-Zertifikate auf irgend einem Betrag ausgestellt.

THE ARMITAGE
JOHN S. EDWARDS, Pres.
Milwaukee and Armitage Aves.

Offen jeden Abend bis Weihnachten

Der Polizeiverband.

Allgemeine Mitgliederversammlung hat nie stattgefunden.

Schon heute Morgen hat die Zivildienstkommission unter Mitwirkung des Hilfskorporationsanwalts Hornstein mit der Untersuchung des Treibens des Polizeiverbandes United Police begonnen und eine Anzahl Zeugen verhört. Dabei stellte sich heraus, daß eine allgemeine Versammlung der Mitglieder nie stattgefunden hat. Die Behörde versucht auch festzustellen, ob und zu welchen Zweck besondere Fonds von der Verbandleitung gesammelt worden ist, ein wunder Punkt in der Verbandsgeschichte, der schon früher zu Untersuchungen seitens der Zivildienstkommission geführt hätten. Wie üblich, fehlten auch in dieser Untersuchung das Advokatengezänk nicht, denn Michael F. Ryan, der Anwalt des Verbandes und Unterzeichner der bekannten Flugschrift gegen den Stadtrat, wollte das Sitzungszimmer anfänglich nicht verlassen, bequemte sich aber dazu, nachdem ihm versichert worden war, er werde alsbald selbst vernommen werden und dürfe als Zeuge den Vernehmungen anderer Zeugen nicht beiwohnen. Außerdem stellte es sich heraus, daß Ryan vom Verbandspräsidenten Dwyer nur zeitweilig als Rechtsbeistand bestimmt worden war, und daß heute über seine feste Anstellung vor den Mitgliedern der United Police abgestimmt wurde. Es ist eine Sache des Polizeihauptmanns des Verbandes.

Ford wurde aufgetragen, die Verbandsbücher heute Nachmittag vorzulegen.

Der Anwalt Ryan wurde nun vernommen. Er sagte, daß er seit dem 1. Dezember Rechtsbeistand des Verbandes sei und dem Drucker ermächtigt habe, seinen Namen unter die Flugschrift zu setzen. Obwohl mit einem Mißachtungsverfahren bedroht, verweigerte er alle Auskunft über die Flugschrift und deren Verfasser, er berief sich dabei auf sein Vorrecht als Rechtsbeistand.

Frank T. Ford, Finanzsekretär des Verbandes, sagte aus, das seines Wissens letzterer nie eine allgemeine Versammlung abgehalten habe, daß er aber allmonatlich mit den Erhebern der Mitgliedsbeiträge, 25 Cents den Monat, im Hause 160 Nord La Salle Straße abgerechnet habe. Er gehört dem Verband seit drei Jahren an; der Verband wurde 1907 gegründet. Der Zeuge wußte nicht, ob der Verband den Druck der Flugschrift bezahlt habe, wollte auch den Verfasser der letzteren nicht kennen. In der letzten Versammlung der Verbandsleitung sei kein Einwand gegen die Drucklegung der Flugschrift erhoben worden, das in dieser behandelte Thema der Beiorganisirung der Polizei sei aber besprochen worden.

Der Zeuge will sich der Teilnehmer an der Besprechung nicht erinnern, kennt die Vorstandsmitglieder angeblich auch nur von Ansehen. Er bestritt, daß jemals die Fonds für unlautere Zwecke aufgebracht worden sei, doch seien im letzten Herbst einige Monate lang die Gebühren erhöht worden, und Rechnungen von Anwelten für die Vertretung von wegen Vornahme angeblich ungerechter Verhaftungen auf Schadenersatz verklagten Mitgliedern zu bezahlen. Er bestritt, daß diese Verteidigung vom Korporationsanwalt kostenlos besorgt werde. Jene Gebührenerhöhung fällt in die Zeit der letzten Untersuchung des Verbandes durch die Zivildienstkommission. Die Jahresbeiträge bezifferten sich auf zusammen $7000 bis $8000. Der Zeuge behauptete, nichts davon zu wissen, daß vor etwa zwei Jahren der damalige Verbandspräsident William F. Stine einen Geheimfonds von rund $15,000 hatte; er hat allerdings von der Sache in den Zeitungen gelesen. Anwälte des Verbandes waren Miles Devine, der Nationalabgeordnete Sabath, Donahue und Hartnett, der frühere Friedensrichter Hurley, John M. Duffy und A. S. Gash. Wiederholt behauptete der Zeuge, daß er nichts zu verheimlichen versuche.

Von den Geheimfonds des Verbandes hat er nur gelesen, weiß selbst nichts davon, ebenso wenig von der früheren Tätigkeit der „United Police." Der Zeuge durfte nun im Sitzungszimmer bleiben.

Der Verbandspräsident Dwyer, der nächste Zeuge, war, ehe er im Juli 1911 Präsident wurde, Schatzmeister, hat als solcher keine Bücher geführt und nur die nach ihrer Einlösung ihm wieder übergebenen Bankanweisungen als Belege. Er behauptete, nichts von der Aufbringung eines Geheimfonds von zwei Jahren zu wissen, und blieb dabei, obwohl ihm mit Strafe wegen Meineids gedroht wurde, falls seine Angabe sich als falsch erweise. Er habe auf Rat des Stadtratsmitgliedes Geiger Ryan ersucht, die Flugschrift abzufassen. Maßnahmen zur Bekämpfung irgend eines Stadtratsmitgliedes seien nicht ergriffen worden, denn das wäre lächerlich gewesen. Er sei für die Flugschrift verantwortlich; diese drucke die Ansichten aller Vorstandsmitglieder aus. Nach der Vormittagssitzung erklärte Hilfskorporationsanwalt Hornstein, er werde sich Montag an das Kreisgericht wenden, um Anwalt Ryan wegen Zeugnißverweigerung zu belangen.

Der Theatereinsturz an Milwaukee Ave.

David Paul Klafter, der Architekt, welcher für Meyer Goldstein das Hometheater, Nr. 1539 und 1541 Milwaukee Ave., baute, wurde heute vor dem den Einsturz des Daches des Theaters untersuchenden Stadtratsbauausschuß vernommen und gab zu, daß eine Serie Pläne, welche er für den Bau angefertigt hatte, nicht der Bauordnung gemäß ausgearbeitet worden sei. Das verteidigte er damit, daß Goldstein später auf das einstöckige Gebäude zwei Stockwerke habe aufbauen wollen und daher sei nur ein leichtes vorläufiges Dach geplant worden. Er habe unter den Umständen die Zustimmung des Bauamts sicher erwartet. Er versicherte, daß ihm schon früher vom Bauamte Verletzungen der Vorschriften gestattet worden seien, müsse aber deshalb erst in seinen Büchern nachschlagen. Auch habe er auf nachträgliche Erlaubniß seitens des Stadtrats, durch einen sogenannten Permit, gerechnet.

Ueber fünfzig Bewerber um Anstellung als Hilfsbibliothekar in der öffentlichen Bücherei unterzogen sich heute in den Zimmern der städtischen Zivildienstbehörde in der Stadthalle der vorgeschriebenen Prüfung.

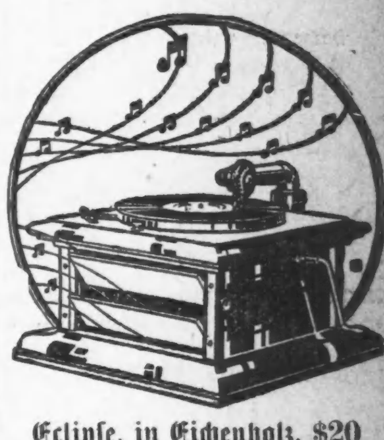
vEtzG;, rnS=

Freut Euch!

Ihr werdet Euch nicht länger niedergeschlagen fühlen, wenn Ihr die Leber tätig, die Eingeweide in Ordnung und den Magen kräftig haltet durch den rechtzeitigen Gebrauch des langerprobten, wohltuenden und immer wirksamen Heilmittels

BEECHAM'S PILLS

Ueberall verkauft. In Schachteln 10c u. 25c



Eclipse, in Eichenholz, $20
Mahagony, $25

Ein Dollar
Anzahlung bringt Euch diese musikalische

Columbia Eclipse Grafonola

in Euer Heim zu Weihnachten.

Unsere zeitgemäßte Offerte ermöglicht es Euch, mit dem besten aller Weihnachtsgeschenke am Weihnachtsmorgen zu überraschen — ein Geschenk, das fortwährend Freude während des ganzen Jahres verbreitet.

Vierzehn Muster — von

$17.50 bis $250

Wählt Euch jetzt eine Grafonola aus; laßt sie Euch zu Weihnachten abliefern; bezahlt dafür, nachdem die Ausgaben für die Feiertage aufgehört haben, in kleinen monatlichen Abzahlungen.

Alle deutschen Lieder und Kapellen-Records auf Lager Besonders große Auswahl von deutschen Weihnachtsliedern

Kein Warten.
6 spezielle Demonstrirungs-Zimmer.

Freier Koupon
Für diesen Koupon und 10c erhaltet Ihr einen Columbia doppelten Disk Demonstrations-Rekord.
Gut bis zum 25. Dezember.

REICHARDT PIANO CO.
Chicagos größtes Piano-Geschäft.
733-35-37-39 Milwaukee Ave.
Einen Block südlich von Chicago Avenue.
Offen jeden Abend bis um 10 Uhr.

— Präs. Taft ist, wie angekündigt, gestern Abend mit Familie und dem Hilfssekretär Winthrop nach Panama abgereist.

— 3 Räuber sprengten das Gewölbe der Bank von Jones, Okla., und entkamen mit $1800 in einem Automobil.

Abendpost

Erscheint täglich, ausgenommen Sonntags.
Herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY.

„Abendpost"-Gebäude, 101-103 S. Fifth Ave.
Ecke Monroe Straße.
CHICAGO - - - ILLINOIS.
TELEPHON: Private Exchange 1498 Main. Automatic 53-356.

Preis jeder Nummer, frei ins Haus geliefert, 1 Cent
Preis der Sonntagpost ..... 2 Cents
Jährlich, im Voraus bezahlt, in den Ver. Staaten, portofrei $3.00
Mit Sonntagpost $4.00

Entered as Second Class Matter September 9th, 1888, at the Post Office at Chicago, Illinois, under Act of March 3d, 1879.

Verdächtige Feier.

Den hundertjährigen Frieden zwischen den Ver. Staaten und Großbritannien wollen die „Angelsachsen" beider Länder im Jahre 1914 mit großem Glanze feiern. Es ist sogar schon vorgeschlagen worden, jegliche Arbeit fünf Minuten lang ruhen zu lassen, damit alle Gedanken sich auf den Augenblick richten können, in dem am 24. Dezember des Jahres 1814 in Ghent der Friedensvertrag unterzeichnet wurde. So poetisch dieser Vorschlag sein mag, so ist vom praktischen Standpunkte aus nicht einzusehen, warum die Amerikaner sich so außerordentlich darüber freuen sollen, daß die Engländer sie seit einem Jahrhunderte in Ruhe gelassen haben. Andere europäische Großmächte haben überhaupt niemals Krieg gegen die Ver. Staaten geführt. Außerdem ist zu erwägen, daß während des Bürgerkrieges Großbritannien für die Rebellen schwärmte und ihnen eine Unterstützung angedeihen ließ, die nachher ein Schiedsgericht mit einer ansehnlichen Summe ahndete. Ja selbst noch unter der Präsidentschaft Grover Clevelands mußten die Ver. Staaten den britischen Umtrieben in Venezuela mit einer Kriegsdrohung entgegentreten.

Trotz alledem könnte man sich die Feier noch gefallen lassen, wenn sie eine bloße Gefühlssache sein sollte. Die britische Presse hat aber schon durchblicken lassen, daß sie auch als eine Kundgebung gedacht ist, und zwar natürlich gegen Deutschland. Sie soll nämlich „einer gewissen Regierung" zu Gemüte führen, daß die Monroedoktrin von Großbritanien ebenso eifrig verteidigt wird, wie von den Ver. Staaten, und daß „die Anschläge dieser gewissen Macht auf Brasilien" auf den Widerstand beider Mächte stoßen würden. Wenn das der Uebung Zweck sein soll, so wird gegen die beabsichtigte „Verbrüderungsfeier" nicht früh und nicht laut genug Einspruch erhoben werden können. Es liegt nicht der geringste Grund vor, Deutschland zu verdächtigen, zu beleidigen oder gar zu bedrohen. Die niederträchtige Lüge von seinen angeblichen Absichten auf Brasilien ist tausendmal widerlegt worden, und auch sonst hat das deutsche Reich den Ver. Staaten niemals Anlaß zur Unfreundlichkeit geboten. Wie die Katze das Mausen nicht lassen kann, so kann auch das treulose Albion auf das Ränkespiel nicht verzichten. Die Ver. Staaten sind aber hoffentlich zu klug, um sich aufhetzen zu lassen.

Ausgenützte Gelegenheit.

Aus dem Finanz-Napoleon J. P. Morgan hat der Untersuchungsausschuß, der den Geldtrust entdecken will, selbstverständlich ebenso wenig herausbekommen wie aus allen früheren Zeugen. Fünf Stunden lang auf die Folter gespannt, leugnete der alte Herr bis zum Schlusse des Verhörs, daß es einen Geldtrust überhaupt gibt, oder daß gar er selbst an der Spitze eines solchen Trusts steht. Er behauptete sogar, daß alle Banken in der Welt zusammen den Geldmarkt nicht würden beherrschen können. Das mag nicht richtig sein, aber es wird sich auch nicht der Gegenbeweis führen lassen, weil alle Banken der Welt ebenso wenig jemals harmonisch zusammenwirken werden, wie es in absehbarer Zeit den ewigen Frieden geben wird. Es hat offenbar keinen Sinn, ergründen zu wollen, was wohl geschehen würde, wenn ein gewisser Fall einträte, dessen Eintreten undenkbar ist. Das erinnert an den Zusammenstoß zwischen einem unverrückbaren Körper und einer unwiderstehlichen Kraft, oder an die Frage, ob die Weltgeschichte nicht einen ganz anderen Verlauf genommn hätte, wenn Julius Cäsar von Pompejus besiegt worden wäre. Doch gibt die Untersuchung dem Anwalte des Ausschusses reichliche Gelegenheit, sein Licht in den Zeitungen erstrahlen zu lassen, denn diese widmen seinem dummen Fragen- und Antwortenspiele einen sehr breiten Raum.

Daß ein Geldtrust wirklich vorhanden ist, suchten die „Statistiker" des Ausschusses durch eine ganze Menge umfangreicher Tabellen zu beweisen, die auch Herr Morgan begutachten mußte. Er sagt aber mit vollem Rechte, es wäre ganz unsinnig, aus der Tatsache, daß dieselben Männer vielfach im Aufsichtsrate mehrerer Aktiengesellschaften sitzen, den Schluß ableiten zu wollen, daß sie auch alle diese Gesellschaften „kontroliren". Ein Aufsichtsrat, der aus zehn oder zwanzig Mitgliedern besteht, läßt sich nicht von zwei oder drei Männern leiten. Wenn also auch z. B. Morgan selbst in hundert verschiedenen Aufsichtsräten als „Direktor" verzeichnet sein mag, so folgt noch lange nicht, daß er in allen das große Wort führt. Höchstens mag ihn die Mitgliedschaft befähigen, seine eigenen oder die Interessen seiner Kunden gegen Benachteiligung zu schützen. In den meisten Fällen ist jedoch — wenigstens hierzulande — das Direktorium oder der Aufsichtsrat einer Gesellschaft ein bloßer Zierat. Die Gerichtshöfe haben sich schon oft genötigt gesehen, die säumigen Direktoren einer verkrachten Bank- oder Fabrikgesellschaft zur Verantwortung zu ziehen. Fast jeder große Geldmann gehört mehreren Aufsichtsräten an, in die er nur seines finanziellen Ansehens wegen gewählt worden ist, und die er gleichmäßig vernachlässigt. Das ist so allgemein bekannt, daß die Statistiker des Pujokomites mit ihren ausführlichen Tabellen sich nur lächerlich gemacht haben.

Ueber die von Morgan selbst oder in seinem Namen unternommenen Gründungen, unter denen die des Stahltrusts obenan steht, läßt sich Neues schwerlich noch sagen. Sie sind zweifellos gemeingefährlich, aber sie sind nur möglich gewesen, weil einerseits der den ausländischen Wettbewerb erschwerende oder ausschließende Zollschutz zu Monopolisirungsversuchen geradezu einladet, und weil andererseits die äußerst lückenhaften Gesetze den Gründerschwindel förmlich ermuntern. Wenn mehrere Gesellschaften, deren Eigentum mit 500 Millionen Dollars hoch geschätzt ist, mit einander vereinigt und mit 1,300 Millionen „kapitalisirt" werden können, so beweist das doch nur, mit wie wenig Verstand die Gesetzgebung zu Werke gegangen ist. Und wenn ferner auch die 1,300 Millionen noch ganz gut verzinst werden können, weil in Folge der Schutzzölle die einheimischen Verbraucher sich ausplündern lassen müssen, so wirft das ebenfalls kein glänzendes Licht auf die Volksvertreter und die hinter ihnen stehenden Wähler. Am letzten Ende haben die amerikanischen Finanzgenies sich nur die schönen Gelegenheiten zunutze gemacht, die das törichte Volk ihnen geboten hat.

Schlechtes Gewicht.

In einer Abteilung unseres Stadtgerichts wurde dieser Tage ein Mann, der zwei Kolonialwaaren- und Fleischverkaufsgeschäfte besitzt, mit einer schweren Geldstrafe belegt, weil er es trotz wiederholter Warnungen nicht unterlassen konnte, seinen Kunden für ihr gutes Geld schlechtes Gewicht zu geben. Außerdem ordnete der Richter an, daß dem Manne die Berechtigung zum Fleischverkauf entzogen werde. Dieses Urteil war zwar hart, aber durchaus gerecht, denn der Mann hat nicht hören wollen, und so mußte er fühlen. Und zwar so nachdrücklich fühlen, daß ihm damit die Luft zu fernerem Betrug seinen Kunden gegenüber gründlich vergehe. Es ist eine betrübliche Erscheinung unseres modernen Lebens, daß in dieser Hinsicht auch heute noch, trotz aller gutgemeinten Ueberwachungsversuche, mehr denn je gesündigt wird. Die schärfsten Bestimmungen vermögen nicht ganz zu verhindern, daß gerade den kleinen Leuten, deren Mittel nur den Einkauf in kleinen Mengen gestatten, nicht das volle Gewicht, für das sie zu zahlen haben, gegeben wird. Der Grocer oder Schlächter ist vielleicht durch die Nachbarschaft, in der er sein Geschäft betreibt, gezwungen, zu sehr billigen Preisen zu verkaufen, und da sucht er denn durch knappstes Gewicht einen kleinen Extraverdienst herauszuschlagen, von dem die Kundschaft nichts weiß. Infolge dieses Vorgehens des Geschäftsmannes müssen aber häufig kleine Leute, die sich einbilden, wer weiß wie billig einzukaufen, genau die gleichen Preise für die ihnen gelieferte Menge bezahlen, als wenn ihnen von vornherein ein höherer Preis für gutes Gewicht berechnet worden wäre.

Als die jetzt abgeschafften Hohlmaße noch überall gebräuchlich waren, hatten es unreelle Händler verhältnißmäßig leicht, ihre vertrauensseligen Kunden über's Ohr zu hauen. Maße mit doppelten Böden wurden ebenso häufig gefunden, als Maße, deren Ränder nicht die vorschriftsmäßige Höhe hatten. Und im Maße für Kartoffeln waren wohl einige besonders große Erdfrüchte am Boden festgenagelt, sodaß sie sich beim besten Willen nicht in die Düte des Käufers schütteln lassen wollten. Diesem Unfug ist ja nun mit der gesetzlichen Einführung von Gewichtsmaßen für Gemüse, Früchte usw. erfreulicherweise ein Ende gemacht worden, aber der Händler, der seinen Kunden kein reelles Gewicht geben will, findet immer noch hunderterlei Mittel und Wege dazu.

Allerdings trägt die amerikanische Hausfrau selbst einen guten Teil der Schuld daran, daß sie oft nicht das volle Gewicht dessen erhält, wofür sie bezahlt. Sie ist zu nachlässig in ihrem Einkauf, zu uninteressirt in vielen Fällen, als daß sie den Verkaufsmethoden ihres Händlers sonderliche Beachtung schenken würde. Es wird nur wenigen Hausfrauen bei ihrem Alltagseinkauf aufgefallen sein, daß sie bei ein wenig Aufmerkung mit ihrer Butter weiter reichen könnten, als dies jetzt häufig geschieht. Sie brauchten nur ihren Grocer darum zu ersuchen, daß er ihnen das halbe Pfund Butter nicht auf dem üblichen dicken Holzteller gebe, sondern nur auf Papier, denn der Grocer wiegt den Teller mit, und so erhält die Hausfrau anstatt teurer Butter in neun von zehn Fällen ein Stück billiges Holz mit in den Kauf. Je kleiner die gekaufte Quantität Butter ist, umso mehr kommt das Gewicht des Holztellers schädigend in Betracht.

Dazu kommt die geradezu erstaunliche Sucht der amerikanischen Hausfrauen, möglichst alles in hübsche Pakete verpakt u. nicht mehr, wie dies früher üblich war, in losen Mengen einzukaufen. Sie bedenken nicht, daß auch die Verpackung etwas — und oft nicht wenig — wiegt und daß deren Gewicht und auch deren Kosten gewöhnlich von dem Gewicht des in den Packeten enthaltenen Gegenstandes in Abzug zu bringen sind. Das gilt z. B. im Alltagsleben für „Crackers", denn kauft man sie unverpackt pfundweise, wird man zumeist die doppelte Anzahl für den gleichen Preis erhalten, den die gedankenlose Hausfrau gewöhnlich ohne Bedenken für ein Packet der gleichen „Crackers" willig zahlt. Aber in solchen Fällen ist es nicht die Schuld des Händlers, wenn der Käufer nicht den vollen Geldeswert an Waare erhält, denn der Händler liefert nur Das, was der Kunde von ihm verlangt, und er ist nicht dazu da, der Hausfrau Anleitungen zu geben, wie sie in ihrem eigenen Interesse am billigsten und besten einkaufen sollte.

Der beste Schutz gegen unrichtiges Gewicht von seiten der Händler ist für die Hausfrau immer noch der Selbstschutz. Zu Großmutters Zeiten pflegte in keinem Haushalt die Küchenwaage zu fehlen, und sorgsam wog die Hausfrau nach, ob sie auch Das erhalten, wofür sie bezahlt. Heute gilt dies törichterweise nicht mehr als „vornehm"; man glaubt, sich in ein schlechtes Licht zu stellen, wenn man den Grocer oder Schlächter darauf aufmerksam machen wollte, daß er sich zu seinen Gunsten bei dem Abwiegen der Waare geirrt habe. Die moderne Hausfrau ist eben, leider, so weit vorgeschritten, daß sie es für unter ihrer Würde hält, sich mit solchen „Kleinigkeiten" abzugeben. Und sie bedenkt nicht, daß dieser „Fortschritt" nichts anderes ist als ein bedauerlicher Rückschritt und eine Schädigung ihrer ureigenen Interessen.

— Unter Gaunern. — Alter Spitzbube (zu mehreren seiner Freunde): Kinders, ich zieh' mich zurück vom Geschäft. Mit dem neuen Gesetzbuch kenn' ich mich nimmer aus!

Deutsches Theater BUSH TEMPLE
Clark Str. und Chicago Ave. Tel. Dearb. 6318
Max Hanisch, Direktor
Heute, Freitag Abends, und Sonntag Matinee: „Die Glocken von Corneville". Samstag und Sonntag Abend: „Der Zigeunerbaron". „Ezipra": Liane Weingärtner. Vom 26. Dezember ab täglich Matinees: „Aschenbrödel". Jeder Erwachsene kann ein Kind frei einführen.

Heinrich Heines
ausgewählte Werke; über 500 Seiten, elegant in Leinwand gebunden. Preis 75c. — Gesammte Werke, 15 Teile in 4 Bänden, fein gebunden, über 2500 Seiten. Preis $2.50. — Alle anderen Klassiker haben wir ebenfalls in verschiedenen Ausgaben u. zu billigst. Preisen auf Lager.
A. KROCH & CO.,
59 Ost Monroe Straße.
Zwischen Wabash und Michigan Avenue.
Abends offen b. 8 Uhr. Sonnt. bis 12 Mittags.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Magdalene Meiser

nach kurzem Leiden im Alter von 80 Jahren und 10 Monaten gestorben ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 22. Dezember, vom Trauerhause, 1439 N. Halsted Str., um 1 Uhr Nachm., nach der Clybourn Ave. Kirche, Clybourn Ave. und Mohawk Str., von dort nach dem Concordia-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Karl, Edward, Ferdinand, Minnie, Emma und **Bertha Meisel**, Kinder.

frsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater

Nicholas Philippi

(Wittwer der verstorbenen Maria Philippi) am Donnerstag, den 19. Dezember, im Alter von 74 Jahren sanft im Herrn entschlafen ist. Beerdigung findet statt am Montag, den 23. Dezember, um 9 Uhr 30 Vorm., vom Trauerhause, 1417 Barry Ave., nach der St. Alphonsuskirche, von da nach dem St. Bonifazius-Gottesacker. Um stille Teilnahme bitten:

Mathias, Frank und **John Philippi**, Söhne.
Mary Philippi und **Katharine Hoffmeier**, Töchter, nebst Verwandten.

frsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte und Vater

Joseph Eschner

am Donnerstag, den 19. Dezember 1912 im Alter von 46 Jahren, 10 Monaten und 5 Tagen entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 22. Dezember, Nachmittags um 2 Uhr, vom Trauerhause, 5041 N. Western Ave., nach dem Rose Hill Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Minnie Eschner, Gattin.
Edward und **Elisabeth Eschner**, Kinder, nebst Verwandten. frsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Tochter und Schwester

Bella Löwenstein

im Alter von 17 Jahren gestorben ist. Beerdigung vom Trauerhause, 4747 St. Lawrence Ave., Sonntag, den 22. Dezember, um 11 Uhr Vorm., mit Kutschen nach dem South Side Hebrew Congregation Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Siegmund und **Dora Löwenstein**, Eltern.
Rebecca Horn und **Sophie Karpen**, Schwestern.

dofrsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte und Vater

Henry Oschmann

am 20. Dezember im Alter von 46 Jahren und 9 Monaten sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 22. Dezember, um 1 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 1951 N. Halsted Str., nach Concordia. Um stille Teilnahme bitten:

Minnie Oschmann, Gattin.
Henry Oschmann Jr., Sohn.
Marie Oschmann, Minnie Ziska, Töchter, nebst Verwandten. ffa

Todesanzeige.

Augusta Loge Nr. 80, D. O. H.

Beamten und Schwestern die traurige Nachricht, daß Schwester

Christine Mielenz

gestorben ist. Die Beerdigung findet statt vom Trauerhause, 6331 Evans Ave., Sonntag Morgen um 11 Uhr 30 nach Waldheim. Die Schwestern sind ersucht, der verstorbenen Schwester die letzte Ehre zu erweisen.

Rosa Diez, O. B.
Anna Hildemann, Sekretär.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Vater

William Karpenstein

im Alter von 81 Jahren gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag Nachmittag um 2 Uhr vom Trauerhause, 1100 Wellington Ave. aus. Die trauernden Hinterbliebenen:

Dora Karpenstein, Wm. A. Karpenstein, Frau John Weinand, Chas. A. Karpenstein, Jennie Karpenstein.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte und Vater

Henry Besch

im Alter von 68 Jahren in seiner Wohnung, 308 S. Halsted Str., gestorben ist. Beerdigungsanzeige später. Die trauernden Hinterbliebenen:

Alwina Besch, Gattin.
Frau Henrietta Rusch, Tochter.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte

Jakob Eulberg

am 20. Dezember im Alter von 69 Jahren gestorben ist. Beerdigung vom Trauerhause, 3626 Lake Ave., am Sonntag, den 22. Dezember, um 2 Uhr Nachm., mit Kutschen nach dem Oakwood-Friedhof. Beerdigung privat. Die trauernde Wittwe:

Margaret Eulberg.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte

Karl M. Lausen

nach schwerem Leiden sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 22. Dezember, um 2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause, 2112 Summerdale Ave. Die trauernden Hinterbliebenen:

Theresia Lausen, Gattin, nebst Kindern.

Offen jeden Abend bis Weihnachten und Sonntag b. Mittag

Der größte Kleiderladen auf der Nordseite.

THE STERN CLOTHING CO.

North Avenue und Larrabee Straße

Nützliche Geschenke für Männer und Knaben in STERN'S großem Weihnachtsladen von Werten

Dies sind nur einige der vielen Hunderte von Weihnachtsgeschenken für Männer und Knaben, die man bei Stern's findet. Es ist ein Vergnügen, die Geschenke hier zu kaufen — Ihr seid sicher, die größten Werte zu den niedrigsten Preisen zu erhalten.

Ueberzieher, Anzüge, Hüte, Tuch- u. Pelzkappen, Handschuhe, Fausthandschuhe, Halsbinden, Mufflers, Schuhe,
Sweater Coats, Fancy Westen, Unterzeug, Taschentücher, Scarf Pins, Manschettenknöpfe, Pantoffeln, Rauch-Jackets, U. s. w., u. s. w.

Ueberzieher

für Männer u. junge Männer, spezielle Weihnachtswerte . **$15**

Wir empfingen soeben dieses ausgezeichnete Lager moderner Ueberzieher gerade noch zeitig genug zu Weihnachts-Verkäufen. Kosten anderswo 18 bis $20 — wir übernahmen das ganze Ueberschuß-Lager des Fabrikanten — und das ist der Grund, weshalb Ihr dieselben zu diesem Preise von $15 kaufen könnt.

Andere Stern Anzug- u. Ueberzieher-Werte $10 bis $35 eine garantirte Ersparniß von $3 bis $5 an jedem

Spart Zeit und Geld, indem Ihr Eure Einkäufe bei Sterns macht.

Weihnachts-Anzüge u. Ueberzieher für die lieben Kleinen
Warme, moderne und dauerhafte Anzüge und Ueberzieher für Knaben — jeder einzelne derselben ist ein wirklicher Stern Wert. Was kann sich irgend ein Knabe mehr zu Weihnachten wünschen? Seht dieselben und Ihr werdet die vorzügliche Qualität sofort erkennen....... **$3.95** und aufwärts

Pushmobiles FREI!

Jungens! Hier bietet sich eine große Gelegenheit für Euch. Wir geben eine hübsche **Pushmobile** absolut **frei** mit jedem Knabenanzug zu $3.95 und darüber. Holt Euch diese zwei ausgezeichneten Geschenke zum Preise des einen. Erzählt Eurer Mutter davon. Betrachtet unsere Schaufenster.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Mutter

Elizabeth Pelzer geb. **Spielmann**

im Alter von 59 Jahren, 4 Monaten und 11 Tagen gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 21. Dezember 1912, vom Trauerhause, 1830 Peaton Ave., um 10 Uhr Vorm., nach der Holy Trinity Kirche, Taylor und Lincoln Str., von da nach dem St. Bonifazius-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Martin Pelzer, Gatte.
Lorenz und **Kasper**, Kinder.
Frau T. Jandl, Frau M. Sattler, Frau T. Schwarz, F. Spielmann, G. Spielmann, M. Spielmann, B. Smith, Frau E. Meyer, J. Spielmann, Geschwister.

Omaha Zeitungen bitte zu kopiren. dfr

Todesanzeige.

Freunden und Verwandten die traurige Nachricht, daß mein lieber Gatte und unser lieber Vater und Großvater

Julius Marquardt

am 19. Dezember im Alter von 77 Jahren selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 22. Dezember, um 12 Uhr, von der Bethlehemskirche, 1505 N. Paulina, Ecke McReynolds Str., nach Concordia. Die trauernden Hinterbliebenen:

Augusta Marquardt geb. **Wik**, Gattin.
Karl, Hermann, Richard, Söhne, nebst Schwiegertöchtern, Enkeln und Urenkeln. ffa

Todesanzeige.

Schwäbischer Unterstützungs-Verein.

Den Mitgliedern zur traurigen Nachricht, daß unser langjähriges Mitglied

John Ulrich

gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 21. Dezember, um 12 Uhr Mittags, vom Trauerhause 3144 Clifton Ave., nach dem Eden-Friedhof. Abfahrt der Kutschen 11 Uhr 30 M. vom Vereinshaus, 743 Wells Str.

G. Klaas, Präsident.
Wm. Stautmeister, Sekretär.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Vater und Großvater

Henry Besch

(Gatte der verstorbenen Johanna Besch, und Vater der verstorbenen Frau Hattie Hangle), in seiner Wohnung, 308 S. Halsted Str., im Alter von 68 Jahren gestorben ist. Beerdigungsanzeige später. Die trauernden Hinterbliebenen:

Frau Henrietta Rusch, Tochter.
Henry, Louis und **Lillian Hangle, Raymond** und **Gertrude Rusch**, Großkinder.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin

Christine Mielenz

im Alter von 56 Jahren und 4 Monaten sanft im Herrn entschlafen ist. Beerdigung findet statt vom Trauerhause, 6331 Evans Ave., Sonntag Morgen um 11 Uhr 30 nach Waldheim. Tief betrauert von

dofrsa **Charles A. Mielenz**, Gatte.

Gestorben: Frau **Emma Sinkler** geb. **Reusser**, geliebte Gattin von John Sinkler, Tochter der verstorbenen William und Karoline Reusser; Schwester von Otto, Alfred G. und Paul W. Reusser. Frau Sinkler starb am Mittwoch, den 18. Dezember 1912, in Sheridan, Wyo. Beerdigung am Samstag, den 21. Dezember. Trauergottesdienst um 1:30 Nachm. in der Ersten Evangelisch Reformirten Kirche, 1517—1519 Hastings Str., nahe Ashland Ave., von dort nach dem Waldheim-Friedhof, Chicago.

Kriegsgeschichten!
Deutsch-französischer Krieg, von 10c aufwärts. — Freiheitskriege 1813—1815 von 35c aufw. — Amerikanischer Freiheitskrieg 1865, und viele andere Geschichtswerke.
Koelling & Klappenbach
Buchhandlung und Schreibmaterialien
170 W. Adams Straße.
Unser Geschäft ist Abends offen.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte, Vater, Schwieger- und Großvater

John Ulrich

am Mittwoch, den 18. Dezember 1912 im Alter von 59 Jahren, 10 Monaten und 9 Tagen entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 21. Dezember, um 12 Uhr Mitt., vom Trauerhause, 3144 Clifton Ave., nach dem Eden-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Rosina Ulrich, Gattin.
Margaretha Boldt, Henry Ulrich, Rose Schmid, Pauline und **Bertha Ulrich**, Kinder, nebst Schwieger- und Enkelkindern.

dofr

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin und unsere liebe Mutter

Maria Müller geb. **Schäfer**

nach langem schwerem Leiden sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 21. Dezember, um 9 Uhr Vorm., vom Trauerhause, 1447 W. 51. Str., nach der St. Augustinuskirche, wo Hochamt zelebrirt wird, und von dort nach dem 49. Str. und Ashland Ave. Depot und mit der Bahn nach dem St. Marien-Gottesacker. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Mathias Müller, Gatte.
Karl, Frau Maria Lochen, Jakob und **Ida**, Kinder.
Franz Lochen, Schwiegersohn.
Helen Müller, Schwiegertochter.
Frau Katherine Schiestel, Frau Jakob Lieser, Schwestern.
Jakob und **Joseph Schäfer**, Brüder.

dofr

Todesanzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein vielgeliebter Gatte und unser Vater

Franz Hausadowski

am Mittwoch, den 18. Dezember, im Alter von 78 Jahren nach schwerem Leiden entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 22. Dezember, Nachmittags um 1 Uhr 30, von E. Schmidts Kapelle, Ecke Belmont und Hoyne Ave., nach dem Montrose-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Minna Hausadowski, Gattin.
Alwina Spalding, Gustav Hausadowski und **Bertha Ulrich**, Kinder, nebst Verwandten.

dofrsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter

Sophie Schramm geb. **Früendt**

(Gattin des verstorbenen Theodor Schramm) am 18. Dezember im Alter von 70 Jahren und 7 Monaten nach schwerem Leiden selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt vom Trauerhause, 1656 N. 42. Ave., Sonntag, den 22. Dezember, um 2 Uhr Nachm., nach Wunders Gottesacker. Die trauernden Hinterbliebenen:

Heinrich, Wilhelm, Hermann, Frank u. **Frau Ella Reetz**, Kinder.
Emilie, Emma und **Agnes Schramm**, Schwiegertöchter.
Henry Reetz, Schwiegersohn, nebst Enkeln. dofrsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Mutter, Großmutter und Urgroßmutter

Augusta Retz

am Donnerstag, den 19. Dezember, im Alter von 84 Jahren selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 22. Dezember, vom Trauerhause, 1822 S. Lawndale Ave., nach dem Concordia-Gottesacker. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Ottilie Loebig, Tochter.
Arthur, Selma und **Marie Loebig**, Enkelkinder.
Irving, Wilson und **Arthur Loebig**, Urenkelkinder. frsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere Mutter und Großmutter

Christiana Vangerow

nach kurzem Leiden am Mittwoch, den 18. Dezember, gestorben ist, im Alter von 82 Jahren, 9 Monaten und 18 Tagen. Die Beerdigung findet statt vom Trauerhause, 2611 W. 19. Str., am Sonntag, den 22. Dezember, Mittags um halb ein Uhr, nach dem Concordia-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die betrübten Hinterbliebenen:

Charles, Hermann, August Vangerow, Söhne.
Frau Mary Poltrock, Frau Hermina Jahnke, Frau Bertha Albrecht, Töchter, nebst Schwiegersöhnen.
Bertha Vangerow, Martha Vangerow, Schwiegertöchter, nebst Enkelkindern.

Christus ist mein Leben,
Sterben ist mein Gewinn,
Dem tu' ich mich ergeben,
Mit Freud' fahr' ich dahin.

dofr

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Gatte und unser lieber Vater

Lehrer **Louis Appelt**

(Bethlehems-Gemeinde)

am 17. Dezember im Alter von 64 Jahren selig im Herrn entschlafen ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 22. Dezember, in der Bethlehemskirche um ein Uhr, dann mit Automobiles nach Concordia.

Frau Louis Appelt geb. **Steffen**, Gattin.
Louis Appelt, Anna Ludwig, Otto Appelt, Arthur Appelt, Ada Appelt, Kinder. dosa

Todesanzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein vielgeliebter Vater, unser lieber Sohn und Bruder

Henry Wilke

(Gatte der verstorbenen Anna Wilke) sanft entschlafen ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 22. Dezember, Nachm. 1:30, von der elterlichen Wohnung, 1738 N. Hoyne Ave., mit Kutschen nach dem Forst Home-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Mildred Wilke, Tochter.
Hermann und **Emilie Wilke**, Eltern.
Frau Lina Lindstrom und **Lydia Wilke**, Schwestern, nebst Verwandten.

frsa

Gestorben: **Oscar L. Wodack**, 56 Jahre alt, Gatte von Mary geb. Klein, Vater von Oskar B. und George. Beerdigung privat Samstag um 10:30 Vorm., von Mühlhöfers Kapelle, 1458 Belmont Ave., nach Waldheim. Bitte keine Blumen. Toledo, Philadelphia, New York und New Jersey Zeitungen bitte zu kopiren. dofr

Danksagung.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten spreche ich hiermit meinen tiefgefühlten Dank aus für die rege Beteiligung sowie für die reichen Blumenspenden bei der Beerdigung unseres unvergeßlichen Gatten

Julius Niemann

Meinen innigsten Dank auch der Mithra-Loge Nr. 410, A. F. & A. M., und der Olympia-Loge Nr. 477, I. O. O. F. für ihre Beteiligung.

Elisabeth Niemann, Gattin.

Danksagung.

Allen Freunden und Verwandten sagen wir unseren innigsten Dank für die zahlreiche Beteiligung und das erwiesene Mitgefühl bei dem Begräbniß unseres lieben Söhnchens

Theodor Heinemann

Auch danken wir dem Herrn Pastor W. Grotefeld für seine trostreichen Worte.

Louis und **Franziska Heinemann**, Eltern.

Waldheim.
Einziger deutscher konfessionsloser Friedhof von Chicago. Durch Metropolitanhochbahn für 5c zu erreichen, gleichfalls auch mit allen Straßenbahnen. Billige Begräbnißplätze sind in diesem schönen Friedhof auf Abschlagszahlung zu haben. — General-Offices: Forest Park, Ill. City Phone: Austin 796. Toll Line Forest Park 787. Fred J. Zuttermeister, Präs. Fred Maas, Sekr. Jakob Schwab, Supt. u. Schatzm. 1ds18*3

Gestorben: **Peter E. Schmitz**, geliebter Gatte von Minnie geb. Tempel; Vater von Dolly und Jeanette; Sohn von Herrn und Frau G. Schmitz; Bruder von Martin, Nicholas und Frau Konoske. Starb in Pasadena, Cal., am 19. Dezember.

Große Oper — AUDITORIUM THEATER
Heute um 8. **Manon Lescaut.** White, Zenatello (Abschiedsvorstellung), Sammarco. Campanini, Dir.
Samstag um 2. **Herodiade.** White, de Cisneros, Dalmores, Mascal, Huberdeau. Charlier, Dir.
Samstag um 8 (Pop. Preise) **Cavalleria Rusticana.** Zeppilli, Hehl, Venturini, Costa. — **Pagliacci.** Stanley, Calleja, Costa, Crabbe. Perosio, Dirigent.
Sonntag um 3. **Großes Sonntagskonzert.** (19 Solisten.)
Montag um 8, **Mignon.** Teyte, Dufau, Hehl, Dalmores, Warnery, Dufranne. Charlier, Dir.
Dienstag um 8. **Jongleur de Notre Dame.** Mary Garden, Dufranne, Huberdeau, Warnery, Scott, Crabbe. „**Secret of Susanne**". White, Sammarco, Daddi. Campanini, Dir.
Mittwoch um 8: „**Cricket on the Hearth**". Teyte, Riegelman, Darch, Dufranne, Hamlin, Scott. Winternitz, Dir.
Donnerst. um 2. Spezielle Matinee: „**Cinderella**" (Popul. Preise). Teyte, Stanley, Dufau, Warnery. Charlier, Dir.
Donnerst. um 8: „**Louise**". Garden, Berat, Dalmores, Dufranne. Campanini, Dir.
Mason & Hamlin Piano gebraucht.

Oberammergauer Bauerntheater
Gastspiel im Criterion-Theater
Sedgwick Str. nahe Division Str.
Letzte Woche. — Heute, Donnerstag Abend: „'s Lenerl von Oberammergau". Freitag Abd.: „Almenrausch und Edelweiß". Samstag Mat.: „'s Lenerl von Oberammergau". Letzte Vorstellung des Oberammergauer Bauerntheaters am Samstag Abend: „Der Amerikaseppl".
Das Deutsche Volkstheater wird am 25. Dezember eröffnet.

Weihnachts-Fest
veranstaltet von der
Plattdeutsche Gilde
Rheinland-Westfalen Nr. 90
verbunden mit Bescheerung der Kinder am Sonntag, den 29. Dezember 1912, in der Senefelder Halle, 1514 Wells Str. Anfang 4 Uhr. Eintritt 25c. Das Komite.

Speziell für die Feiertage
Großer Bargain-Verkauf!!
Wir kauften das ganze Wholesale Grocerylager der Meyer Grocer Co., an Randolph und Desplaines Str., die sich vom Geschäft zurückzog. Wir verkaufen Groceries, Obst, getrockn. Obst, alle Sorten Nüsse und ein bestes Assortment Candies zum halben Preise. Kommt und seht unsere Waaren und Preise.
J. LEVIN, 1524 Fullerton Ave.
—dez24

Reimers Bronchial Elixir heilt Bronchitis, Asthma, Katarrh, chronischen Husten und Erkrankungen der Luftröhre. Sollte in keinem Haushalt fehlen. Bestes Schutzmittel gegen Lungenentzündung und Schwindsucht. Nehmt nur Reimers Bronchial Elixir — nichts anderes. Der Apotheker wird es bestellen, wenn nicht vorrätig. Flaschen 50c, mit Porto 60c, und $1.00 portofrei. Probeflasche 10c. Deutsche Briefe deutsch beantwortet. Reimers Laboratorien, 2783 Lincoln Ave. Tel. 5274 Lincoln.
BRONCHITIS
14dzlm3

Trinkt
Evers Vacuum Process Kaffee
20nov*3

Rheumatismus Schickt um 8täg. freie Behandl. Mares, 2876 Archer Ave., Chic. dez19*3

Lokalbericht.

Gegen deutschen Unterricht?

Schulratsverwaltungsausschuß will Lehrplan vereinfachen.

Bürgermeister als Prophet.

Gaukelt dem Publikum schöne Aussichten vor.—Ueber ein Zehntel aller Theater baugefährlich, versichert ein Architektenausschuß.—Wer ist der Sündenbock?

Dr. John Guerin, der unlängst von Bürgermeister Harrison zum Schulratsmitglied wiederernannt wurde, hat vor einigen Tagen sich für eine Vereinfachung des Unterrichts in den Volksschulen erklärt, worunter er eine gründliche Ausbildung der Kinder in den drei Hauptfächern, Lesen, Rechnen und Schreiben, versteht, alles andere sei überflüssiger Ballast. Zur großen Ueberraschung der Superintendentin der Schulen, Frau Young, hat der Verwaltungsausschuß des Schulrats gestern Nachmittag diesen Ideen zugestimmt und erklärt, daß alle Lehrgegenstände, die jenen Unterricht, sowie den in der amerikanischen Geschichte, der Lehre vom Leben und der Geographie, beeinträchtigten, fallen gelassen werden sollen. Dieser Beschluß ist nicht endgiltig, sondern hat nur die Wirkung einer Empfehlung an den Schulrat selbst, und in diesem hofft Frau Young genügend Stimmen zu gewinnen, um den Plan vereiteln zu können. Sie sprach sich nach der Sitzung dahin aus, daß jedes Mal, wenn sie etwas unternehme, die Sache ihr von einem Ausschuß aus den Händen genommen werde. Dem Leiter der Schulen seien tatsächlich die Hände gebunden. Der erwähnte Vorschlag des Verwaltungsausschusses ging von einem Unterausschuß aus, bestehend aus Smietanka, Lipsky und Sonsteby; der Vorschlag richtet sich gegen den deutschen Unterricht, gegen den Unterricht in der Handfertigkeits- und Haushaltswissenschaft und im Turnen. Einige Ausschußmitglieder waren für die Beibehaltung des Turnens, wie Schulratspräsident Dr. McFatrich, aber fast einstimmig war man dagegen, daß Knaben mit weiblichen Arbeiten, wie Nähen, Anfertigen von Kissen, sowie ferner mit Uebungen im Schießen, im Korbflechten, Buchbinden u. s. w. beschäftigt würden. Sonsteby sprach sich ferner gegen die Veranstaltung von Schulfestlichkeiten aus, deren Ertrag zur Anschaffung von Bildern, Blumen u. s. w. für die Schulen bestimmt ist. Auch gegen den Unfug der großen Ausgaben der Abiturienten der Hochschulen erhoben sich Stimmen; die Unkosten für Abiturienten der Lane technischen Hochschule im Februar belaufen sich beispielsweise auf rund $18 für jeden Knaben, oder vielmehr dessen Eltern.

Den unmittelbaren Anlaß zu dem Vorgehen gab ein Schreiben von Frau Frank Crozier, 945 Ost 53. Str., an den Schulratspräsidenten McFatrich, wonach ihre Kinder in der Unterrichtszeit in der Kozminskischule an der Ingleside Ave. nähen, kochen, buchbinden und modelliren lernten, ihre eigentlichen Schulaufgaben aber: Rechnen, Schreiben usw., zu Hause erledigen müßten, worunter die Gesundheit der Kinder leide.

Gegen Dr. Guerins Vorschlag, 5000 Exemplare von Larneds History for Ready Reference zu je einem Dollar zu bestellen, erhob sein Kollege Vincent wegen des Preises heftig Einspruch, da von den Kosten vier Zehntel als Kommission der Agent erhalte, jeder Vater also 60 Cents für das Buch und 40 Cents für dessen Besorgung bezahlen solle. Dem erregten Streit machte der Ausschußvorsitzer Sumner ein Ende.

Frau Young wurde angewiesen, über die Einrichtung eines Stellenvermittelungsamtes in allen Hochschulen zu berichten; das in der Marschallhochschule eingerichtete hat sich vortrefflich bewährt.

Im Büro des Schulzwangssuperintendenten Bodine sind zur Zeit die von Kindern in 700 Zimmern der sechsten und siebenten Klasse im Handfertigkeitsunterricht hergestellten Sachen ausgestellt, darunter auch eingemachtes Obst, Puppen und anderes Spielzeug. Die Sachen werden zu Weihnachten an arme Familien verteilt werden.

Bei der Eröffnung der nach Dr. Nicholas Senn benannten Hochschule wird dort eine von Familie Senn gestiftete Büste des Verstorbenen aufgestellt werden, wozu der Schulrat seine Erlaubniß erteilen dürfte.

Ein Zukunftsbild.

Bürgermeister Harrison erwartet einen erfolgreichen Abschluß der zur Zeit gepflogenen Verhandlungen zur Verschmelzung der Hoch- und Straßenbahnen unter voller Wahrung der Interessen der Stadt. Die von der Stadt gestellte Bedingung ist, daß die Hochbahn ein gleiches Abkommen abschließt, wie es die Straßenbahnen vor fünf Jahren unter ihrem neuen Freibrief getan haben; dann würden ferner Umsteigekarten von allen Straßenbahnlinien auf alle Hochbahnen und umgekehrt ausgestellt, der Fahrpreis durch die ganze Stadt fünf Cents werden. Des Weiteren würde eine Tiefbahn gebaut werden, zur Benutzung der Hoch- und Straßenbahnlinien. Die von dem neuen Verkehrsmonopol zu bezahlenden Abgaben an die Stadt, 55 vom Hundert des Reingewinns, sollen aber nicht in einen besonderen Fonds fließen, sondern an die Verkehrsgesellschaften von Jahr zu Jahr zurückbezahlt werden als Teil der Summe zu deren Ankauf durch die Stadt. Auf diese Weise würde diese im Laufe der Zeit „ganz für umsonst" Besitzerin des Verkehrssystems werden. Im Verwaltungsrat der Gesellschaft hätte die Stadt Sitz und Stimme. Die Frage, wie umfangreich die Tiefbahnbauten werden sollten, ist noch nicht berührt worden. Der ganze Plan wird den Wählern zur Gutheißung unterbreitet werden, ehe er in Kraft treten kann.

Theater als Menschenfallen.

Die Architekten Davidson und Thomas, als Ausschuß vom Architektenverein, haben dem Stadtratsausschuß für Bauwesen eine Zuschrift gesandt, in der sie Baukommissär Ericsson wegen der von ihm angeordneten Untersuchung aller Theaterneubauten auf die Tragfähigkeit der Fußböden und Dächer loben und empfehlen, daß der Stadtrat alle Architekten und Leiter von öffentlichen Zwecken dienenden Neubauten durch Ordinanz zwinge, in Anwesenheit eines Vertreters des Bauamtes eine Probe der Tragfähigkeit von Boden und Dach aller solcher Neubauten vorzunehmen, ehe die Gebäude benutzt werden. Ferner wird empfohlen, daß eine derartige Untersuchung aller bestehenden Theater und anderen öffentlichen Versammlngshallen vorgenommen werde, da sich dann herausstellen werde, daß über ein Zehntel der Theater bauschwach sei; diese Mitteilung stütze sich auf allgemeine Berichte in Händen des Ausschusses. Wäre das Hometheater in dieser Weise geprüft worden, so wäre das Dach dabei eingestürzt. Es sind hier über 600 Theater Tag für Tag geöffnet, jener Mitteilung zufolge wären also über 60 unsicher, Menschenfallen. Der Ausschuß war über diese Zuschrift überrascht und beschloß, den Empfehlungen gemäß dem Stadtrat zu berichten, hat das Schreiben auch in das Protokoll der Untersuchung des Dacheinsturzes des Hometheaters an der Milwaukee Ave. aufgenommen. Aus den Aussagen über die Ursache des Dacheinsturzes ging hervor, daß der Theaterbesitzer Goldstein statt 48zölliger Tragbalken 24zöllige für das Dach bestellte; F. Koepke, Vertreter der Hensell-Elcock Co., welche die Balken lieferte, versicherte, daß ihm mitgeteilt worden sei, es sollte nur ein leichter Dachbau errichtet werden. Sechs Inspektoren des Bauamtes hatten den Neubau besichtigt, De Laby, McCoy, Oehlsen, Van Namee, Williams und Wagner. McCoy und Oehlsen waren bei der Einrichtung der Tragbalken zugegen; McCoy wurde verwirrt, als ihm die vom Bauamt gebilligten, aber nicht innegehaltenen Pläne gezeigt wurden. Der Ausschuß hält aber den Architekten Klafter für verantwortlich, wie aus Aeußerungen der Mitglieder hervorging.

Verschönerungsbestrebungen.

Auf die Verhinderung der Anbringung weiterer Anzeigenplakate auf Hausdächern und die Entfernung aller Plakate vom Seeufer will die Municipal Art League hinwirken, laut Beschluß ihrer gestrigen Versammlung; ferner auf die Verbindung aller kleinen Parks durch Boulevards, Förderung der Anpflanzung von Schattenbäumen an Straßen, eine Bewegung, die in den letzten beiden Jahren zur Anpflanzung von nur 284 Bäumen geführt hat, und auf die Beseitigung des Mülls in möglichst gesundheitlicher und sparsamer Weise. Empfohlen wurde, daß die Kinder die alten Zeitungen sammeln, verkaufen und den Erlös zur Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern auf den Schulhöfen verwenden; der Papierwert der Zeitungen ist 60 bis 75 Cents im Jahr für ein Morgen- und ein Abendblatt, nach Berechnung des Herrn Louis Damon. Die Liga will einen Fonds von $2000 aufbringen, dessen Zinsen als Preise für Porträtmaler unter den Studenten des Kunstmuseums ausgesetzt werden sollen; in diesem Jahre erhielten Studenten der Anstalt $1700 Stipendiengelder; die Liga wünscht, Chicago zum Kunstzentrum der ganzen Welt zu machen.

* Kaffee, Wein und Lunch wird für 10 und 15 Cents servirt. Dieser Platz ist exklusiv für Frauen und Kinder. Harry Plohr, 23 Ost Adams Str., der Fair gegenüber, Mitte des Blocks (Weinkeller). 12dez,X,1m

Erntete was er säete.

Henry Buchholdt fand bei der Heimkehr keinen Willkommen.

Im Aerger darüber, daß seine Frau ihm den Kaffee kalt vorsetzte, ging Henry Buchholdt eines Tages vor 22 Jahren, im Jahre 1891, von Hause fort. Seine Ersparnisse von $2200 nahm er mit, seine Frau und die sechs Kinder hörten nichts mehr von ihm. Gestern kam er heim, ohne Geld und hungrig und bereit, seiner Frau den kalten Kaffee von damals zu verzehren. Ihm aber wurde nicht verziehen. Sein 29jähriger Sohn Halmar erkannte den Vater, sowie er ihm die Tür öffnete, erklärte ihm in dürren Worten, daß die Mutter und sie Alle nichts von ihm wissen wollten, und schlug ihm die Tür vor der Nase zu. Betrübt schlich Buchholdt sich vom Heim seiner Familie, 1613 W. Chicago Ave., fort und bat auf der Bezirkswache um Nahrung. Man verwies ihn an die Vereinigten Wohltätigkeitsgesellschaften.

— Zweideutig. — Forschungsreisender: Habt ihr euch denn mit dem neuen Missionar schon befreundet? — Kannibale: O ja, wir haben ihn zum Fressen gern!

THE PROGRESSIVE STORE
WIEBOLDT'S
MILWAUKEE AVE. AT PAULINA ST.

Offen jeden Abend bis Weihnachten.

Wenn in Zweifel gebt einen Wieboldt Geschenkbond.

Die niedrigsten Preise. Restaurant (4. Floor, Front). Beste Bedienung, niedrigste Preise. Quick Service Lunch Room (4. Fl., Mitte). Absolut kein Warten.

Expreß-Office im Gebäude

Der Laden wo ein Dollar am weitesten reicht!

Bargains für die Feiertage in dem Annex für Männer:

Handgebügelte Madras Negligeehemden für Männer, Coat-Facon, befestigte Manschetten, alle in den neuesten Mustern, gute Werte, für nur.... 69c
Gefältelte Hemden für Männer — Coat Facon; befestigte Manschetten — nett figurirte und gestreifte Effekte — speziell für morgen zu nur.... 85c
Feine weiße gefältelte Hemden für Männer — bei Hand gebügelt, befestigte Manschetten, Plaids in sortirten Breiten, wert $1.50 — für nur.... 1.00
Kombination Sets für Männer — mercerized Seidestrümpfe, seidenes Taschentuch, und seidenes Four-in-hand Tie, in hübscher Weihnachts-Box.... 1.00
Kombination-Sets f. Männer, seidenes Four-in-hand und seidenes Taschentuch, hübsch verpackt, zu.... 59c
Seidene Halstücher für Männer — in weiß, schwarz und perlfarbig, reguläre $1 Werte, für.... 39c
Seidene Four-in-Hands für Männer — offene oder wendbare Facons — prachtvolle Schattirungen, Farben und Muster — speziell diesen Verkauf für nur $2.00, $1.50, $1.00, 75c, 50c und.... 25c

Lisle-Männer-Hosenträger — sortirt, Calfs Enden, jed. Paar in hübscher Box verpackt, $1, 75c, 50c und.... 25c
Feine Cape Dreß-Handschuhe für Männer — in schwarz, lohfarbig und braun, für nur.... 1.15
Sweater Coats für Männer — aus reinwoll. Worsted Garn gemacht, alle Größen, für.... 2.00
Lohfarbige, braune und Mocha gefütterte Handschuhe für Männer, $1.00 Werte, für nur.... 75c

Spielsachenreich ist einen ganzen Block lang

Unzerbrechbare Metalltische, schwer. oxidirter Draht, Eichenplatte, — $1.59 Wert.... 1.25
Dazu passende Metall-Stühle, — die $1.19 Sorte zu.... 89c
Faltbare Puppen-Carts, Stahlgestell, Leatherette Polsterung, große Sorte, zu.... 89c
Hartholz Klapptische, polirt, Natural Finish, gut gemacht, regulär 65c, zu.... 48c
Angeklei. Puppen, neue Kostüm-Moden, großer Wert zu.... 95c
Staffelei - Tafeln, — Pult Kombination, m. Bilderrolle, — regulärer 1.25 Wert.... 89c
Expreßwagen, — ganz aus Stahl gemacht — sind sehr stark — die $1.00 Größe, verkauft zu.... 79c
Weihnachtskerzen in irgend einer Sorte — die Schachtel.... 6c
Kegelspiel, aus Hartholz gemacht, lackirt und gestreift, in Holzkiste, das Set zu.... 25c
Eiserner Feuer-Patrolwagen, 2 Pferde, nett angestrichen in schönen Farben — speziell zu.... 48c
Knaben-Handwagen, wie Bild, — schwere Gummireifen, leicht laufend, zu.... 2.95
Hohe Hartholz Schlitten od. Bobs — lackirt, bemalt. Sitz, — die 35c Sorte, zu.... 25c
Stühle — mit Bogenlehne, sind rot angestrichen — die 35c Sorte — das Stück zu.... 25c
2.75 Schaukelpferde, wie Abbild., weißer Ledersattel und Steigbügel, verkauft zu.... 2.19

Marabow Scarfs
Capes und Muffs, blaue Sorte Kragen, das Stück zu $17.98 herab bis zu.... $2.98

Solid Messing Vogelkäfige
vollständig mit Hecken u. Samentassen gute Größe. 98c
Andere bis zu $7.00.

Kämme Sets
Eine ausgezeichnete Auslage in Steckkämmen, mit dazu passenden Seitenkämmen, regulärer Preis $2.00; speziell, Samstag.... $1.50

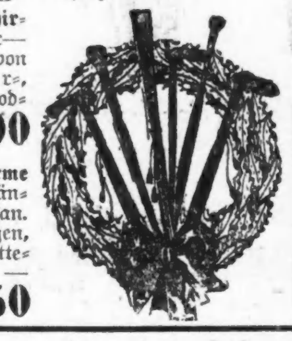
Taschentücher als Geschenke

Sehr feine reinlein. Initial-Taschentücher für Damen u. Männer, 6 in einer Schachtel, $1.45, od. das Stück... 25c
Feine Schweizer bestickte Damentaschentücher, neue Auswahl, Pr. 65c, 48c, 35c und.... 25c
500 Dutz. Schweizer bestickte und Spitzen besetzte Taschentücher für Damen, reg. 15c, Stück.... 10c
Lawn Initial Taschentücher für Damen und Männer; 6 in einer Schachtel, zu 58c; das Stück.... 10c
Japonnette Taschentücher für Damen — hohlgesäumte Initiale — das Stück für.... 5c

Halstrachten
Jabots und Robespierre Kragen für Damen, sehr neue und große Ausw. Stück 50c un.... 25c
Chiffon Automobil Schleier für Damen; 2 Yds. lang, 1 Yd. breit, in allen Farben; reg. Pr. 98c, Stück für.... 75c

Weihnachtsbänder
125 Stücke feines reinseid. fancy Band, Nr. 150, alles neu hübsche Muster, Yd.... 25c
Nr. 100 reinseid. Satin Taffeta-Band, alle Farben, sehr hübsch für fancy Arbeit, Yd 17c

Regenschirme
Seidene Regenschirme für Männer — neue Auswahl von Gold-, Silber-, Horn- u. Boxwood-Griffen, Stück... 5.00
350 Regenschirme für Damen u. Männer, mit amerikan. Taffeta überzogen, fancy Griffe, Futteral u. Quasten, — für nur.... 1.50



Schuhzeug für die Feiertage

Weihnachts-Slippers für Männer, Romeo Facon; in lohfarbig und schwarz, Kidgefüttert u. bei Hand gewendet, 2.50 Werte, für.... 1.49
Weihnachts-Slippers für Damen — schwarzer Satin und „beaded", kommen in Pumps und bei Hand gewendet, $3 Werte, für.. 1.49
Weihnachts-Slippers für Männer, aus feiner Sorte Kid gemacht, bei Hand gewendet und kommen in Opera- und Everett Facons — reguläre $1.50 Werte — für.... 1.00
Weihnachts-Hausschuhe f. Damen, hochfeiner Filz mit Ledersohlen, in rot, braun, weinfarbig und in schwarz, mit Band oder mit Pelz besetzt — regulärer $1.50 Wert, für.... 1.00
Bei Hand gestrickte Slippers f. Damen — mit Lammwolle-Sohlen; kommen in braun, rot, schwarz, blau und rosa, 75c Werte, für.... 49c
Weihnachts-Slippers f. Mädchen, roter Filz — mit Bandbesatz und Leder-Sohlen, alle Größen bis zu 2 — $1 wert.... 79c
Plüsch-Slippers für Mädchen — in rot und blau, dieselben haben Ledersohlen, alle Größen bis 2 — 89c Werte, für.... 49c
Feine Damen-Schuhe — aus schwarzem Velvet, Tan Walruß, Calf, mattes Calf und Patent Colt, mit kurzem Vamps und breiten Zehen gemacht — einige haben weiße Nubuck Tops, in allen Größen, $3 Werte, für.... 1.98

Ersparniß an Handtaschen

Echte Seal oder Walruß Leder-Handtasche für Damen — mit silbernem Metallgestell und Kleingeldbörse versehen, Samstag, speziell für.... 5.95
Goat Seal lederne Damen-Handtaschen, ledergefütt., lederüberzogenes Gestell, mit Spiegel, Karten Case, Powder Box und Sewing Case.... 5.00
Leder Handtaschen für Damen, ledergefüttert, Elfenbeinspiegel, Puderbüchse, Kamm u. Börse, feiner Metallrahmen, speziell zu.... 2.50
Taschen-Handpflege-Sets in Leder-Etuis sind bei Damen und Herren gleich beliebte Weihnachtsgeschenke, von $7.25 herunter auf.... 1.50
Damentaschen, besetzt mit Stahl-, Gold- und schwarzen Perlen, sowie perl. Muster, Chamois- und seidegefüttert, Kettengriffe, speziell zu.... 3.95

Schenkt eine Pyrographie-Ausstattung

Das neue Pyro-Midget Brem Set, Holz- oder Getreide Alkohol. Kommt und seht Demonstration; die $1.00 Ausstattung, morgen für. 79c
Bilder Rahmen, Cabinet Oeffnung, vollständig mit Stand und Glas, für.... 15c
Whiskbesen Halter, regulärer 25c Wert, die Auswahl von zwei Facons, für.... 18c

Weine und Liköre

Sunny Brook Whiskey, bottled in Bond, per Flasche.... 67c
Maryland Pure Rye Whiskey, regul. $1.25 Sorte, volles Qt.... 85c
Monogram Whiskey, zu $3.00 verkauft, per Gallone.... 1.95
California Portwein, Sherry oder Muskatelwein, die $1.50 Sorte, per Gallone.... 98c
Old McBrayer straight Kentucky Bourbon Whiskey, regulärer Preis $3.50 — die Gallone zu.... 2.59
Aprikosen- oder Kirschen-Brandy, die $1.25 Flasche für.... 69c
Doppelkümmel oder California 3 Star Brandy, per Flasche.... 59c
Exportbier, per Kiste von zwei Dzd. Flaschen.... 95c

Droguen

$1.00 Listerine (keine Post- oder Telephonbestellungen ausgeführt), die Flasche zu.... 53c
40c Mercks Milchzucker, zu.... 23c
$1.00 Pinkhams Vegetable Compound, die Flasche zu.... 68c
50c Lemkes Magentropfen, die Flasche zu.... 29c
25c Servitz' Hustenbalsam, die Flasche zu.... 14c
4 Unzen Glyzerin und Rosenwasser oder Camphorated Oel, die Flasche zu.... 10c
50c Antiphelastine, zu.... 33c
$1.00 Kobolo Malt Whiskey, zu.... 59c

Provisionen

Gekochter Schinken od. gedörrtes Rindfleisch, Pfd.... 29c
Hetzels Nr. 1 Sugar cured geräucherter Schinken, Pfd.... 14¾c
Bratwurst od. Frankfurter, Pfd.... 10c
Jumbo Cape Cod Kronsbeeren, Pfd.... 8½c
Große süße Orangen, 40c Sorte, Dtzd.... 29c
Golden Heart Sellerie, per Bündchen.... 5c
Fancy Jersey Süßkartoffeln, Pfd.... 4c
Calif. Zitronen, saftig, Dtzd.... 12½c
Butter, Meadow Hill, feinste, per Pfd.... 37c
Eier, feine Aprilwaare, geprüft, garantirt, per Dutzend.... 22½c
Feinst. Dodge County Brickkäse, per Pfd.... 19c
Roquefortkäse, feinste Qual., Pfd.... 39c
Swifts Jersey C'try Rolls, Pfd.... 16½c
Feiner granulirter Zucker, per Pfd.... 4½c
Norweg. impt. Sardinen, in Olivenöl, 3 B.. 25c
Feiner geräuch. Weißfisch, Pfd.... 12½c
Neue holländ. Fettheringe, Dtzd.... 25c
Unser Royal Kaffee, regul. Preis 32c; 2 Pfund an einen Kunden, — ein Pfund zu.... 25c
Feiner Old Crop Peaberry Kaffee, Pfd.... 25c
Plantation frischgeröst. Kaffee, Pfd.... 29c
„Oak" weiße Spargeln, per Büchse.... 29c
Telmo solid packed Golden Pumpkin, große Büchse zu.... 10c
Feine Early June Erbsen, Büchse.... 10c
„Charm" Erdbeeren in Syrup, Büchse.... 16c
Lagekuchen, auf 3 Lagen, Stück zu.... 18c
Home made Pies, Stück zu.... 14c
Rumford Backpulver, 1 Pfd.-Büchse.... 19c
Swifts Empire Brisket Speck, — per Pfd.... 17½c
Frischgeback. Cocoanut-Bars, 15c Sorte, Pfd.. 12c
Peerleß kondensirte Milch, Dtzd. Büchsen.. 95c
Tafelsyrup oder Molasses, 3 Büchsen.... 25c
Import. Cluster Rosinen, per Paket.... 23c
Jello oder Eiscream-pulver, 3 Pakete.... 23c
Plumpudding Korinthen, per Pfd.... 12c
Thompsons gebleichte Rosinen, per Pfd.... 12c
Calif. weichschal. Wallnüsse, per Pfd.... 23c
Jumbo Pecans, weichschal. Mandeln, Pfd.... 21c
Große gewasch. Brasil oder Filberts, Pfd.... 15c
Frischgeröst. Peanuts, per Pfd.... 10c
Beste gemischte Nüsse, per Pfd.... 17c
Nr. 2 gemischte Nüsse, das Stück.... 15c
Holly-Kränze, per Pfd.... 10c
New Century Mehl, ⅛ Bbl.... 65c

THE PROGRESSIVE STORE
WIEBOLDT'S
Milwaukee Avenue at Paulina Street

Kauft jetzt Mäntel und Pelzsachen!
Die Preise sind sehr niedrig

Salz Sealette Plüsch-Coats für Damen und Misses — Skinner Satinfutter, großer Shawl-Kragen und Manscheten; reguläre $25 eWrte, für.... 17.50
Plüsch-Coats für Damen und Misses — einfacher oder imitirter Nutria Kragen und Manscheten, wert $20, zu.... 12.98
Chinchilla Novelty Mischungen für Damen und Misses — Blanket und Boucle Coat, reinwoll. Stoffe wert bis zu $25.00; für nur.... 14.98
Caracul, Cheviot und Chinchilla Coats für Mädchen und Juniors, reguläre $10 Werte; für nur.... 6.98
Bearskin Corduroy, Caracul und Cheviot Coats für Mädchen und Babies — reguläre $5 Werte, für.... 2.98
Mink, japan. Mink, weiße, schwarze und rote Fuchs-Sets, Beaver-, Moleskin, Eichhörnchen und Coney, von $250 herab b.... 7.95

Unterröcke Messaline-Unterröcke für Damen, mit pleated Flounce, alle Farben. 2.98
Sweater Coats — Reinwoll. Sweater Coats für Damen; mit gerolltem Kragen, kommen in grau u. rot, speziell, zu.... 2.98
Sweater Coats für Kinder — mit gerolltem Kragen, — kommen in Oxford und Cardinal; speziell für nur.... 1.48
Waists Messaline Chiffon Waists für Damen, mit Spitzen und Pin Tucks besetzt zu. 3.48
Gowns Muslin-Nachtkleider für Damen — prachtvoll besetzt mit Spitzen und Bändern — speziell für nur.... 1.48
Kimonas Crepe Kimonas für Damen — in Weihnachts-Box, Satinbesatz, zu.... 1.98

Gute Werte in Handschuhen

Franz. Glacehandschuhe für Damen, 2 und 3 Clasp, die feinste Qualität; alle Farben genügend in schwarz u. weiß, mit schwerer fancy bestickter Rückseite, jedes Paar in Weihnachts-schachtel, für.... 1.50
2 Clasp deutsche Glacehandschuhe f. Männer; ein spez. Handschuh, den wir diese Saison für die stets zunehmende Nachfrage importirten, alle bel. Schattirungen mit weißer Stickerei, brauchbar.... 1.00
Fließgefütterte Glacehandschuhe f. Kinder, schwarz u. lohfarbig, mit 1 Klaspe, in assortirten Größen — das Paar zu.... 50c
Fließgefütterte Stulpenhandschuhe f. Knaben u. Mädchen, in schwarz, lohfarbig und grau, mit Stern und Fransen an den Stulpen, regulär 68c, das Paar zu.... 50c
Schwarze und farbige wollene doppelte Fausthandschuhe und nette Golf-Handschuhe für Kinder — am Samstag, das Paar zu.... 25c

Verkauf von Strumpfwaaren in Schachteln

Schwarze und farbige schwere reine nahtlose Lisle Damenstrümpfe, mit doppelten Sohlen u. doppelten Fersen u. Zehen, doppelter Strumpfbandoberteil, ein Paar in fancy Schachtel, zu $1.00
Schwarze, reinseidene nahtlose Männerstrümpfe; mit doppelten Sohlen, doppelten Fersen und Zehen, zwei Paar in einer sch. Weihnachtsschachtel — für nur $1.00
Schwarze gerippte nahtlose Cashmere Strümpfe für Kinder, mit doppelten Fersen und Zehen, Größen 6—9½; zum Preise von für 25c

Nirgend anderswo findet Ihr eine bessere Auswahl von reinen schmackhaften Candies.

Chocolate Creams, sortirtes Nuß und Frucht Zentrum, in sehr eleganten Schachteln verpackt — 2 Pfd.-Schachtel, $1.50 wert, für $1.00 — andere Candies in Schachteln, von $3.75 herab bis. 25c
Victoria Cream Mischungen, Pfund.... 15c
Hand dipped Chocolate Almonds, Pfund.... 45c
Chocolate Creams, sortirte Flavors — speziell das Pfund,.... 19c
Harte Candy Mischungen, Pfd. 15c, 12c, 10c
Chocolate dipped Dates, Pfund.... 19c
Gebrochener gemischter Candy, Pfund.... 12c
Selbstgemachte aPtties, Pfund.... 19c

Fleisch

Fancy selbstgeschlachtete Spring Chickens.... 14½c
Magere kleine Loin of Pork.... 12½c
Fancy Hinterviertel Spring Lamm.... 13½c
Fancy Hinterviertel Leg of Veal.... 13½c
Fancy gerolltes Rib Roast.... 12½c
Magere kleine Pork Schultern.... 11¾c
Prima Chuck Roast, für.... 11½c

Reduzirt Eure Zigarrenrechnung um die Hälfte

Lady Dale, Vuelta Abajo Havana span. handgem. Zigarren, $2.50, Kiste von 25 zu.... 1.75
Jas. Oliver echte Havana Zigarren, zu $2.25 verkauft, Samst., K. v. 50..$1.79
El Tino, wohlbekannte 10c Broad Leaf od. Havana Zigarre, K. v. 50.....$3.25
Sidney Tillon oder Delicado, 7 Stück für 25c; Kiste von 50 zu.... $1.72
Henry Wheaton, in kleinen Kisten — speziell für Samstag, die Kiste zu..35c
Pollocks Boad Leaf Stogies, 100..$1.19
Prince Albert, Pfund-Jar.... 79c
Hand made, Pfundbüchse.... 60c
Sun cured, Pfund zu.... 60c
Wieboldts Cut Plug, 75c Büchse.... 50c
Große Auswahl von Briar-, Calabash- und Meerschaumpfeifen, Rauch-Sets und Rauchtischchen.

Dr. August Koenig's
Hamburger Tropfen.
Dieselben sind unübertrefflich als ein Blutreiniger und Magenstärker. Dasselbe alte Mittel, welches Ihren Vätern und Großvätern geholfen und sie kurirt hat, wird Sie auch kuriren. Preis 50 Cents.

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Schöne elektrische Lampen für Weihnachtsgeschenke

Sie haben immer noch Zeit, ein vorzügliches Weihnachtsgeschenk unter dieser ausgezeichneten Auslage prachtvoller elektrischer Lampen auszuwählen.

Die Preise variiren von $2.25 aufwärts. Kein Geschenk würde in irgend einem Heim, welches elektrisch beleuchtet ist, größere Würdigung finden.

Ueber 2000 elektrische Gegenstände.

Electric Shop
MICHIGAN und JACKSON BOULEVARDS

Wm. D. McJunkin Adv. Agency, Chicago. 1714

Leset die „Sonntagpost"

$1.00 DOWN

REGINA
"QUEEN of MUSIC MAKERS"

Spezial-Verkauf von Reginas

zu ungewöhnlich niedrigen Preisen und leichten Bedingungen.

Dieses hübsche Instrument, die erste Musikdose in Amerika, bringt die beste Musik der Welt in Euer Heim.

Wir haben unser Retail-Departement neu modellirt und beschlossen, das ganze Lager von Regina Musikdosen und Reginaphones (Reginas mit Sprechmaschinen-Anhängsel) das jetzt auf unserem Flur steht, auszuverkaufen, um Platz zu machen für unsere Feiertags-Ausstellung. Es gibt keine schönere Musik in der Welt als die einer Regina Musikdose und Ihr solltet diese Gelegenheit nicht versäumen, eine dieser schönen Instrumente auf solche leichte Bedingungen zu erstehen.

Reginas

$ 25 Regina jetzt für..........$10.00
$ 65 Regina jetzt für..........$30.00
$ 75 Regina jetzt für..........$32.50
$100 Regina jetzt für..........$40.00
$180 Regina jetzt für..........$50.00

Eine attraktive Offerte

Mit jeder Regina geben wir 24 neue Regina Disks, die Ihr selbst wählen könnt, frei.

Bedingungen: $1.00 Anzahlung; $1.00 wöchentlich.
Jede Maschine ist garantirt.

The RUDOLPH WURLITZER Co
329-331 S. Wabash Avenue - - Chicago
Zwischen Jackson und Van Buren Str.
Abends offen bis Weihnachten.

MOELLER BROS.
Milwaukee Ave. und Paulina Str.

Samstag und Montag, 21. und 23. Dez.

Bis Weihnachten ist unser Laden jeden Abend geöffnet.

Spielwaaren-Dept. — 4. Floor.
ist mit all den besten und feinsten Spielsachen gefüllt, um die Kinder vergnügt zu machen; außerordentliche Bargains in „Shooflies" hübsch bemalt, zu nur.......... 37c
Zusamenlegbare Puppen-Go-Carts; zu.......... 35c

Haarwaaren-Dept. — Main Floor
24zöll. gewellte Haarflechten, $3 wert, Samstag.......... 1.98
32zöll. gewellte Haarflechten; $7 Qualität, zu.......... 4.98
Beaded Bandeaus, von 25c aufwärts bis.......... 1.19

Kamm-Dept. — Main Flor.
Hübsch verzierte Backkämme; in einer großen Varietät, $1.50 wert, für.......... 98c
Die $3.00 Qualität, speziell für.......... 2.00

Schmucksachen-Dept. — Main Floor.
Gold gefüllte Armbänder, in hübschen Entwürfen, $2.50 Wert, für.......... 1.00

Fancy Stoffe-Dept.—Main Floor.
Tapestry Kissen Tops, in hübschen Mustern und Farben, regulärer 79c Wert, das Stück.......... 58c
SateenKissen-Ruffling, in allen Farben, 25c Qualität, für.......... 19c

Drogen-Dept. — Main Floor.
75c Triner's Bitter Wine, für.......... 49c
25c fancy Schachtel Perfum, für.......... 19c
50c Palmolive Cream für das Gesicht.......... 25c
50c American Beauty oder Lily of the Valley Parfüm — per Unze.......... 25c

Grocery-Dept. — 4. Floor.
Neues Century- oder Red Star Mehl, ⅛ Faß, 67c; ¼, $1.30; ½ Faß.......... 2.60
Feiner Santos Kaffee — das Pfund.......... 26c
3 Pfund für.......... 75c
½ Pint Sniders Catsup — für.......... 10c
Fancy Kopf-Reis — für.......... 7½c
Drei 10c Packete kernlose Rosinen.......... 25c
3 Packete Armours Mince Meat.......... 25c
Neue Wallnüsse — das Pfund für.......... 22c
2 Pfund-Büchse Heinz' Bohnen, für.......... 12c
½ Pfund Lowney Premium Schokolade.......... 15c

Likör-Dept. — 4. Floor.
Underoof Whiskey oder Cedar Creek Kentucky Bourbon, im Zollamt auf Flaschen gezogen, volle Quarts, per Flasche.......... 89c
Green Brook, im Zollamt gealtert, 100 Proof, reg. $3.50, per Gallone.......... 2.09
Old Guckenheimer Rye oder Old Settlers Bourbon, volle Quarts, die Flasche.......... 62c
Feiner Jamaica Rum oder Doppel-Getreidekümmel; die Flasche.......... 52c
Monogram Whiskey, mild u. mürbe, per ½ Gallone.......... 97c
Calif. Brandy, 3 Star, Flasche.......... 53c
California Portwein, Gallone.......... 69c
Tafelbier, per Kiste mit 2 Dutz.......... 65c
Export Bier, Kiste mit 2 Dutz.......... 90c

Regenschirm-Dept. — Main Floor.
Spezielle Offerte für Weihnachten. Regenschirme für Damen und Männer, mit Gold- und Mission-Griffen, mit Seide und Leinen- oder seidenem Ueberzug. — von 50c, 1.50, 2.50 und aufwärts bis zu.......... 8.00

Schuh-Dept.—2. Floor.
Fancy Hausslippers für Männer, ganz solid, in schwarz oder lohfarbig, das Paar.......... 1.00
Beaver garnirte Hausslippers für Damen, Ledersohlen; Leder Fox, für.......... 45c
Schwere Plüsch Hausslippers für Damen und Männer, Teppich-Sohlen, für.......... 19c

Herrenausstattungs-Dept.—2. Flur.
Reinwollene Sweater Coats für Männer, $1.50 wert, speziell für.......... 98c
Hosenträger für Männer—in Holly-Schachteln; ein ausgezeichnetes Sortiment, 39c Qualität, für.......... 25c

Band-Dept. — Main Floor.
Reinseidenes Taffeta-Band; in allen Schattirungen; Nr. 40—80, die Yard.......... 12½c

Fleisch-Markt — 4. Floor.
Hinterviertel Veal.......... 14½c
Vorderviertel Veal oder Veal-Stew.......... 12½c
Vorderviertel Lamm.......... 11½c
Hinterviertel Lamm.......... 14½c
Magere frische Pork Loins.......... 12¾
Magere frische Pork Butts.......... 12½c
Prima Chuck Roast.......... 12½c
Mageres Rippen Suppenfleisch.......... 9½c
Frisch gehacktes Rindfleisch.......... 11c
Speziell für Montag: Frische Turkeys, Enten, Hühner und Gänse, frisch vom Lande, zu den niedrigsten Marktpreisen.

Dieser Kupon und 12c für eine Büchse von K.C. Backpulver, 15c wert.

Dieser Kupon und 98c für eine Samt-Hut-Facon für Damen — $1.98 wert.

Lokalbericht.

Fesselnder Vortrag.

Professor Felix Krueger hielt ihn vor der Germanistischen Gesellschaft

Interessantes Thema.

Sprach über die Wesenszüge der deutschen Psychologie. — Skizzirte die geschichtliche Entwicklung, die Arbeitsmetoden ihrer Jünger und ihre Ziele.

In der Fullertonhalle des Kunstinstituts hielt gestern Professor Felix Krueger von der Universität Halle vor der Germanistischen Gesellschaft einen äußerst fesselnden Vortrag über die Wesenszüge der deutschen Psychologie. Karakteristisch für deutsche Art ist nach Ansicht des Redners die eigenartige Auffassung der deutschen Psychologen von ihrer Wissenschaft. Von der musikalischen, dichterischen und künstlerischen Eigenartigkeit eines Volkes könne man auf seine Auffassung des Seelenlebens schließen. Die deutsche Psychologie befasse sich mit den seelischen Vorgängen um ihrer selbst willen. Nachdem er dann die Arbeitsmethode ihrer Jünger und ihre Vorzüge und Schwächen, oder scheinbaren Schwächen, skizzirt hatte, wies er darauf hin, daß die deutsche Methode eine unheimliche Anziehungskraft auf Fremde, besonders auf Amerikaner, ausgeübt habe. Jeder namhafte amerikanische Psychologe habe zu den Füßen eines deutschen Meisters gesessen.

Aber auch diese jüngste und vielversprechende Wissenschaft habe, wie jede Wissenschaft, die es ernst mit ihrer Aufgabe nehme, die Kritik herausgefordert. Einer ihrer schärfsten Kritiker sei Friedrich Nietzsche gewesen. Unerbittlich sei er mit ihr ins Gericht gegangen und habe in dem betreffenden, allerdings schon die Spuren von Größenwahn zeigenden Artikel erklärt, daß Deutschland bisher noch keinen Psychologen gehabt habe. Den deutschen Vertretern dieser Wissenschaft stellt er als leuchtende Vorbilder die Franzosen LaRochefoucauld, Stendhal und selbst Bourget hin. Er vermißt in den Werken der deutschen Psychologen noch die ganz unpersönliche, kühle Betrachtung, die schonungslose Grausamkeit gegen sich selbst, die diese Wissenschaft seiner Meinung nach von ihren Jüngern fordern dürfte, und die künstlerische Form, den Esprit der Franzosen.

Ganz unrecht habe Nietzsche mit seiner, die künstlerische Form betreffenden Behauptung, keineswegs gehabt. Wenn man aber bedenke, daß die größten Vorzüge der deutschen Psychologen ihre Sachlichkeit, Gründlichkeit und Ehrfurcht vor den Tatsachen sei, so könne man wohl begreifen, daß diese Vorzüge sich nur in ganz außerordentlich seltenen Fällen mit einem gefälligen, schönen Stil, mit Esprit und den sonstigen, den oberflächlichen Leser blendenden Eigenschaften französischer Unterhaltungsschriftsteller vereinen ließen.

Dem deutschen Gelehrten sei die Wissenschaft die Hauptsache, nicht die Frage, welchen Eindruck seine Bücher bei den Lesern machen werden. Mit unermüdlichem, hingebungsvollstem Eifer widme er sich oft jahrelang der Erforschungs von Details wichtiger Probleme, ohne die schwächste Hoffnung, daß die Welt jemals von seiner mühevollen Arbeit die geringste Notiz nehmen werde. Seiner Ueberzeugung nach ist es ganz selbstverständlich, daß die Person vor der Sache zurückzutreten habe. So habe Wundt seit 50 Jahren sich mit dem Problem der Völkerpsychologie befaßt, sich aber jetzt erst dazu verstanden, die Ergebnisse seiner Studien zu veröffentlichen. Wie häufig komme es vor, daß hervorragende deutsche Gelehrte nach jahrelangem gründlichstem Detailstudium den 1. Band eines ungemein vielversprechenden, mit dem größten Interesse aufgenommenen Fachwerks veröffentlichen, dann aber die Fortsetzung einstellen, weil ihrer Ansicht nach das von ihnen behandelte Problem für die abschließende wissenschaftliche Behandlung noch nicht reif sei. Die gerühmte Gründlichkeit der deutschen Gelehrten sei aber leider für ihn mit der schweren Gefahr verknüpft, im Tatsachenmaterial stecken zu bleiben. Und ferner sei auf sie der Umstand zurückzuführen, daß die deutsche literarische Produktion oft den Eindrukt des Unfertigen mache. Die Bücher, die deutsche Gelehrte schreiben, seien manchmal lang, scheinen aber dennoch nicht abgeschlossen zu sein. Der deutsche Psychologe lege mehr Wert auf die Forschung, als auf die Darstellung.

In der Forschung nehme aber die deutsche Wissenschaft es mit jedem Lande der Erde auf. Nachdem der Redner dann eine glänzende Karakteristik der Psychologie geliefert, die in ihr einander gegenüberstehenden philosophistischen Richtungen und die Wissenszweige beleuchtet hatte, die mehr oder minder mit ihr verschmolzen sind oder ihr als Grundlage dienen, wies er auf das Bestreben hin, daß sich in ihr das Streben nach einer Totalität der Weltanschauung bekunde. Er schloß mit der Erklärung, daß in keinem Lande der Erde das Genie höher geschätzt werde, als in Deutschland, daß aber die tiefe Achtung vor der Wissenschaft in Deutschland selbst das Genie vor Ueberhebung bewahre.

— Der türkische Vizeadmiral Halil Pascha, an Bord des türkischen Flaggenschiffes „Kheyr-ed-Din", ist, griechischer Meldung zufolge, bei dem letzten Seegefecht am Eingang der Dardanellen gefallen. Das Flaggenschiff soll fast in den Grund geschossen worden sein, und auch drei andere türkische Schiffe sollen schwer gelitten haben.

Offen jeden Abend bis Weihnachten

Ueberzieher-Spezialität für Geschenke-Käufer

Ihr Geschenkekäufer, die Ihr etwas besonderes Hübsches für den Gatten, Vater oder Bruder kaufen wollt, solltet Euch von dieser speziellen Offerte von hochfeinen Chinchilla-Ueberziehern leiten lassen. Irgend ein Mann oder junger Mann wird hoch erfreut sein mit einem dieser feinen Chinchillas. Es sind die populärsten Moden in Ueberziehern der Saison und in einer außerordentlich feinen Qualität und Arbeit. Der Preis, den wir quotiren, bedeutet eine große Ersparniß $18

Andere ausgezeichnete Geschenke, die wir in unserer großen Feiertag-Auslage offeriren

Feine Halsbinden für Männer....50c bis $2
Dreß- und Pelz-Handschuhe........$1 bis $10
Zeug- und Pelz-Kappen........50c bis $20
Einfache und Dreß-Hemden..........$1 bis $3
Sweater Coats für Männer......$2 bis $7.50
Mufflers für Männer............50c bis $5
Seidene Strümpfe für Männer...25c und 50c
Hosenträger für Männer.........50c bis $2
Regenschirme und Spazierstöcke.....$1 bis $7
Schlafröcke für Männer........$3.50 bis $10
Rauch-Jackets für Männer........$5 bis $10
Slip-On Röcke für Männer.......$5 bis $25
„Convertible" Knaben-Röcke, speziell......$6
Russische Chinchilla-Röcke, speziell........$5
Rugby Anzüge, 2 Paar Knickers........$6
Slip-On Röcke für Knaben............$3.50
Gummi-Stiefel für Knaben................$2
Englische Golf Kappen mit Pelzband......$1
Sweater Coats für Knaben........$1 bis $3
Blusen mit Militär-Kragen............50c
Indianer-Spiel-Anzüge..................98c
Gymnasium-Ausstattung...............$1.60
Leder-Leggins.........................$1.25
Haus-Slippers für Damen........$1 bis $2

Unser hübscher Briefmappen-Kalender wird an alle Käufer verabreicht.

KLEE BROS & CO.

Milwaukee Avenue and Division Street — Ogden Avenue and Twelfth Street — Belmont Avenue and Lincoln Avenue

Briefkasten.

L. M. 12. — Ein Mann, der noch nicht drei Jahre im Lande ist, kann von den Einwanderungsbehörden deportirt werden, wenn er sich Schwindeleien schuldig macht. Anonymen Anzeigen schenken die Einwanderungsbehörden keine Aufmerksamkeit, denn die Schuld des Mannes muß über allen Zweifel erhaben sein, bevor die Einwanderungsbehörden sich zum Eingreifen entschließen.

Leser. — Baumharz erhalten Sie wohl bei der Droguenhandlung von Fuller & Fuller Co., 235 W. Randolph Str.

P. H. — Ihre Anfrage ist uns nicht recht verständlich, und wenn die nachstehende Antwort nicht das enthält, was Sie zu wissen begehren, so wiederholen Sie Ihre Anfrage in klarer Fassung. Wenn sonst nichts gegen Sie vorliegt, so können Sie sich, auch wenn Sie amerikanischer Bürger sind, dauernd wieder in Deutschland niederlassen, nur verlieren Sie nach einer gewissen Frist dann Ihr amerikanisches Bürgerrecht.

Gust. B. — Die goldene Hochzeit wird nach 50jähriger Ehe gefeiert.

H. G. — Nach der letzten Zählung (vom Jahre 1910) hat Frankfurt a. M. 414,406 Einwohner.

H. E. — Ist bei der Herstellung des Medikaments Alkohol verwendet worden, so beträgt der Zoll 55 Cents das Pfund, enthält es Quecksilber 35, sonst 25 Prozent des Wertes.

J. L. — Sie müßten das Kind schon in ein Pensionat geben, was in der Regel recht teuer ist, denn in den hiesigen Anstalten sind zumeist besserungsbedürftige Kinder untergebracht, und lernen tun sie dort auch nicht viel.

H. F. — Wir können Ihnen nicht sagen, ob im Jahre 1865 in Leipzig Schützen oder Jäger gelegen haben; das ist doch schon ein wenig zu lange her.

Stetiger Leser. — Uns ist keine Anstalt bekannt, wo Sie dies unentgeltlich erlernen könnten.

Streitende. — John R. Walsh wurde in das Bundeszuchthaus zu Fort Leavenworth, Kansas, geschickt.

Wienerin. — Wir können Ihnen nur — und zwar zum letzten Mal — wiederholen, daß wir nicht wissen, wo Sie einen derartigen Hörapparat kaufen könnten.

A. H. — So lange Sie sich in den Vereinigten Staaten aufhalten, kann Ihnen von seiten der deutschen Militärbehörde nichts geschehen. Wenn Sie aber nach Deutschland zurückkehren, ohne daß Sie vorher amerikanischer Bürger geworden sind, können Sie verhaftet, bestraft und zum Nachdienen gezwungen werden. Kehren Sie als amerikanischer Bürger nach Deutschland zurück, so kann Ihre Ausweisung als „lästiger Ausländer" erfolgen, aber nichts anderes. Ihren Vater geht die ganze Sache nichts an; er kann nicht belästigt werden.

Hermann. — Da der junge Mann schon längst über das schulpflichtige Alter hinaus ist, so kann die Erziehungsbehörde nichts in seinem Fall tun, und da er geistig normal ist, so kann er auch nicht in das Staatsheim für Schwachsinnige gebracht werden. Wenden Sie sich an das „Home for Crippled Children", 1653 Park Ave., vielleicht kann er dort Aufnahme finden.

F. St. C. — Gewiß gehören Pullman und Kensington zur Stadt Chicago.

Robinson. — Caruso trat hier zuletzt im Winter 1910 als Gast auf.

Abendpostleser. — Wir können Ihnen das jetzt nicht mehr sagen, wenden Sie sich an den hiesigen Vertreter jener Linie. — Sie erhalten die „ersten Papiere" beim „Naturalization Clerk" in der Kanzlei des Kreis- oder des Superiorgerichts im Countygebäude. Eine Prüfung haben Sie dabei nicht abzulegen.

John M. — Beschwerden über den Telephondienst sind an Oberbaukommissär McGann zu richten, dessen Amtsstube sich in der Stadthalle befindet.

E. B. — Zur Einführung einer Polizeistunde für die Wirtschaften ist man bisher in der Stadt New York noch nicht gekommen.

„Abonnent". — Die Einwanderungsbehörde würde der betreffenden Person die Landung nicht gestatten.

F. L. — Für nicht eingeschriebene Briefe übernimmt die Postverwaltung keine besondere Verantwortlichkeit. Für eingeschriebene Sendungen leistet sie, im Falle diese in Verlust geraten, unter Umständen Schadenersatz, und zwar im Betrage bis zu $50 für Sendungen, die an eine Adresse im Inland gerichtet waren, aber nur bis zur Höhe von $10, falls die Sendung ins Ausland gerichtet war.

* * *

Rechtsanwalt Fred Plotke, Nr. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444—48 Unity-Gebäude, gibt nachstehende Auskunft auf ihm übermittelte Anfragen:

M. F. — Wenn die Zinsen auf eine Hypothek nicht pünktlich bezahlt werden, muß ein Pfändungsverfahren eingeleitet werden, ehe der Schuldner zur Aufgabe des belasteten Grundstücks gezwungen werden kann. Sie wenden sich am Besten an einen Anwalt.

Leser N. 1. — Will eine Frau eine Klage auf Scheidung wegen Mißhandlung einleiten, so muß sie beweisen, daß der Gatte sich an ihr vergriffen hat. Das ist aber nur einer der vielen Gründe, auf die hin eine Scheidung erlangt werden kann.

Alter Leser. — Die Staatsgesetze sehen vor, daß der Lohn eines Mannes, der verheiratet ist und mit seiner Familie zusammenwohnt, nur beschlagnahmt werden kann, wenn er mehr als $15 die Woche beträgt, und daß nur der Ueberschuß über diese Summe beschlagnahmt werden kann.

M. E. D. — Hinterläßt Jemand Grundeigentum, so fällt es an die Kinder, doch hat die Wittwe Wittwen- und Heimstätteansprüche. Sind alle Erben volljährig, dann kann die Uebertragung ohne Gerichtsverhandlung erfolgen. Es ist aber rätlich, ein Verfahren im Nachlaßgericht einzuleiten, um die Erbansprüche zu beweisen und festzustellen, daß Schulden auf das Eigentum nicht vorhanden sind.

E. A. — Eine verheiratete Frau, die von ihrem Gatten getrennt lebt, kann in ihrer Wohnung achtbare Kostgänger beherbergen, um ihre Lebenskosten zu verringern.

R. N. — Es ist gesetzlich zulässig, daß Gatten sich auf eine gütliche Trennung und auf den Betrag einigen, den die Gattin erhalten soll. Dieser Betrag kann in einer runden Summe als einmalige Abfindung oder in Teilzahlungen gezahlt werden. Eine Mutter aber kann den Vater nicht von der Verpflichtung entbinden, für den Unterhalt minderjähriger Kinder zu sorgen. Wenn sie für diesen Zweck Geld vom Gatten erhalten hat, und wenn dieses verausgabt ist, kann der Vater gezwungen werden, für den Unterhalt der Kinder weitere Zahlungen zu machen.

A. P. — Schadenersatz für Unfälle bei einem Zusammenstoß auf dem Wasser, der auf die Nachlässigkeit der Beamten der betr. Gesellschaft zurückzuführen ist, muß in einem Bundesgericht eingeklagt werden. Wir bezweifeln, daß sie für einen Unfall, der sich im Jahre 1906 zutrug, jetzt noch mit Erfolg Schadenersatz würden beanspruchen können.

— 25,000, im Dienst ergraute Angestellte des Friskolohnsystems sind als Weihnachtsgeschenk Alterspensionen bewilligt worden.

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Unsere Zweigläden

haben soeben ihre sämmtlichen nicht abgeholten und verpaßten Anzüge und Ueberzieher der Saison zurückgeschickt; um sie schnell loszuschlagen, verkaufen wir sie zu sehr niedrigen Preisen — von $5 bis $20 weniger als wofür sie hergestellt wurden. Manche Anzüge offerirt zu ½ oder ⅓ der ursprünglichen Verkaufspreise. Große Bargains in einzelnen Kleidungsstücken.

NICOLL THE TAILOR
Clark und Adams Str.
CHICAGO
13dez,frsonmi*

Alle Wege führen nach
LOUIS DEUTSCH & CO.
181-185 N. Clark Str.
nahe Lake Str.

Importeure von Häberlein's Nürnberger Lebkuchen, Niederegger's Lebkuchen, Marzipan, und alle die neuesten deutschen Novelties und Tafel-Luxussachen für die Feiertage.

Alle Hochbahnzüge halten an Clark u. Lake Str.
Offen Abends.
dez12,14,16,18,20,22,23

Vom Weihnachtsbüchertisch.

Der Hohlsaum.—Eine Sammlung von 103 Mustern für einfache und doppelte Durchbrucharbeit. Mit erläuterndem Text. Herausgegeben von Elisabeth Müller.—Verlag: Verlagsanstalt Benziger & Co., A. G. Einsiedeln usw. (Vertreter Benziger Bros., Chicago). — In hübscher fester Mappe, 29 Lichtdrucktafeln, die die verschiedenen Muster klar und deutlich zeigen und ganz geeignet sind, das Entzücken von Freundinnen solcher Durchbrucharbeit und feiner Nadelarbeit überhaupt zu erregen. Zu beziehen von Benziger Bros., Chicago; oder deutschen Buchhandlungen. Eine sehr hübsche Weihnachtsgabe für „altdeutsche" Frauen und Mädchen.

— Es gibt Menschen, deren einziger Wert in der Toilette besteht.

Offen Abends bis Weihnachten!

Der 55te Weihnachtsverkauf der W. W. Kimball Co.

Pianos in den verschiedensten Holzarten, Größen, Baukunst, zu allen Preisen und auf leichte Zahlungen!

Das größte Lager und die beste Auswahl!

Pianos für Jedermann!
Alte Pianos oder Orgeln in Tausch genommen!

Gebrauchte Pianos von $90 aufw.

W. W. KIMBALL CO.
Südwest-Ecke
Wabash Ave. und Jackson Blvd.
GEO. SCHLEIFFAHRT,
Deutscher Verkäufer,

Ausgezeichnete
Tafel-Weine!
Weiß- und Rotweine, Port, Sherry,
8 Sorten von jedem — Preise: 35c, 50c, 75c per Flasche. — Halbe Gallone 75c, $1.00, $1.50. — Gallone $1.35, $1.75 und $2.75. — Einkäufe von $1.00 oder mehr werden frei abgeliefert.
23 West Adams Str.
Weinkeller, gegenüb. der Fair, Mitte des Blocks.
HARRY PLOHR, Weinhändler.

Warum ist
OSCAR F. MAYER & BRO.
Wurst überall bevorzugt?
Weil dieselbe mit der peinlichsten Reinlichkeit, aus dem besten Material hergestellt wird.
[illegible]

Weihnachts-Spezialitäten!

Massiv Eichen Bett-Davenport, port, mit Morocoline Leder überzogen **$15.75**

Massiv eichener 6 Fuß-Ausziehtisch — wie Abbildung, unser Preis nur.......... **$9.85**

Massiv Eichen echter Ledersitz Stuhl nur **1.85**

Keine Zahlungen verlangt, wenn Sie krank sind oder nicht arbeiten.

SINGER FURNITURE CO.

512--514 North Avenue, nahe Cleveland Avenue.

J. OPPENHEIMER & Co.

COR. ASHLAND AVE. & 47TH ST.

Offen jeden Abend bis 10 Uhr bis Weihnachten.

Candies

Gemischter Weihnachts-Candy; — per Pfund.......... 10c

Home made Caramels, — das Pfund zu.......... 20c

Chocolates — die 50c Sorte — per Pfund.......... 35c

Fancy gemischte Nüsse, Pfd.......... 18c

Assortirte Lebkuchenherzen und Weihnachts-Novitäten, das Stück aufw. von.......... 5c

Geschenke für Haus-Gebrauch

Parlor-Lampe, Central Draft, 10-zöll. dekorirte Globe und Oelbehälter.......... $2.48

Wein-Service, aus schillerndem Glas, Krug und 6 Gläser mit Tray, zu.......... 95c

Wasser-Service aus böhmischem Glas, grün, mit Gold-Rändern, Krug, sechs Gläsern und Tray, zu.......... $1.25

Messer und Gabeln, dreifach plattirt, Besteck von je 6, in Kartonschachtel für.......... $2.48

Für Damen:

Schmucksachen—Armbänder, Lockets, Ringe. Swiß bestickte Taschentücher für Damen, — hohlgesäumt oder ausgezackt, das Stück zu 25c, 15c und.......... 10c

Hohlgesäumte Taschentücher für Kinder — einfach oder mit fancy Borten, drei Stück in einer netten Schachtel, für.......... 15c

Cashmere Damenhandschuhe, mit sehr hübschem Seidenfutter — nur in schwarz, das Paar zu.......... 50c

Bradley gestrickte Mufflers, mit neuem Matrosenkragen, große Perlknöpfe, in Weihnachtsschachtel, zu.......... 50c

Schwarze Sammettaschen für Damen, mit befranstem Rand, Metallgestell — lange Seidenschnur, — $1.00 Wert, zu.......... 69c

Nadeln, Maschentaschen, Kämme und Haar-Ornamente — zu Preisen aufwärts von.......... 25c

Für Männer:

Handschuhe — Handschuhe für Männer u. Knaben, ungefüttert, seidengefüttert oder wollengefüttert; Glace, Mocha und Pelz; schwarze, lohfarbige oder graue Schattirungen. Handschuhe sind immer annehmbare Weihnachtsgeschenke; von $2.50 bis zu $1.50; und zu.......... $1.00

Halstrachten—Full shaped Four-in-Hands, Tecks und Schleifen, feinste Seide, Sammet und brokadirter Satin; in netten Schachteln verpackt; endlose Auswahl, zu 1.50, 1.00 und.......... 50c

Sweater Coats — **Sweater Coats für Männer** und Jünglinge, Shawlkragen, Byronkragen und einfachem V-Facon Hals, aus feinem Strickgarn, sowie schwere doppelknöpfige Cardigan Jackets, in f'cy Schachteln, von $7 herunter auf.......... $1.50

Combination Sets — Bestehen aus Hosenträgern, Strumpfbändern und Aermelbändern oder Halsbinde und Taschentuch, sowie Kravatte und Strümpfen, reine Seide und Lisle; alle Sets in netten Schachteln verpackt, $2, $1.50, $1.00 und.......... 50c

Spielsachen für die Kinder.

Karakter-Puppen, Bisque-Kopf, Compositions-Finish, unzerbrechlich, von 2.98 abwärts bis.......... 50c

Puppen mit Glacekörper, bewegliche Augen, Gelenk am Knie, mit Strümpfen und Schuhen, 7.50 abwärts bis.......... 19c

Eiserne Oefen, nickelplattirt — vollständig mit Geschirr, aufwärts von.......... 25c

Tee-Sets für Kinder, volle Anzahl Stücke, dekorirt, von 4.98 abwärts bis.......... 10c

Automobile-Wagen, Gummiräder, rot und gestreift angestrichen — speziell zu.......... 3.98

Wandelbilder - Maschine, vollständig, mit Films, aufwärts von.......... 68c

Feuerspritzen, Haken- und Leiterwagen, Passagierzüge, etc., Preise aufwärts von.......... 49c

Windbüchsen, 350 Schüsse ohne nachzuladen, zu.......... 1.25

Schaukelpferde, Ledersattel und Steigbügel, emaillirt und gefleckt, zu.......... 1.25

SAMSTAG: KLEIDER- und SCHUHVERKAUF

von KOLACEKS

$150,000 Bankerott-Lager

KLEIDER

$6.98 kauft irgend einen Männer-Anzug im Hause. Kolaceks Preise rangirten von $10.00 bis $18.00 per Anzug.

$7.98 kauft irgend einen Männer-Ueberzieher im Hause, die Sorte, welche Kolaceks für $10.00 bis $20.00 verkauften.

$2.98 kauft irgend einen Kinderüberzieher im Hause. — Stets so hoch wie $8.00 verkauft.

$1.98 kauft irgend ein Paar Männerhosen im Hause. Viele $5 wert.

98c kauft irgend einen Hut im Hause. Fedora-, Telescope- und Trooper - Facons, Werte bis zu $3.00.

SCHUHE

Schuhe für Damen; Lackleder, Vici Kid, lohfarbig und Gun Metal, Werte bis zu $3.50 jetzt geräumt zu.......... **$1.00**

Lohfarbige Oxfords für Männer; — Werte bis zu $3.50 — kommen jetzt zum Verkauf zu nur.......... **$1.00**

Sämmtliche Männerschuhe im Hause — jetzt verkauft das Paar für.......... **$1.25**

2030—2042 MILWAUKEE AVE.

Offen jeden Abend bis Weihnachten u. Sonntag den ganzen Tag

Leset die „Abendpost“.

Lokalbericht.

Deutsches Theater.

Morgen „Zigeunerbaron“. — Weihnachtsmärchen und Weihnachtsoperette.

Im Deutschen Theater wird heute Abend wieder „Die Glocken von Corneville“ gegeben, und dieselbe Operette wird auch am Sonntag Nachmittag aufgeführt. Morgen und am Sonntag Abend geht „Der Zigeunerbaron“, Operette von Johann Strauß, in der nachstehenden Besetzung in Szene:

Graf Peter Homonay, Obergespan.......... Robert Sonnenberg
Conte Carnero, königlicher Kommissär.......... Feliz Marx
Sandor Barinkay, ein junger Emigrant.......... Ulrich Haupt
Kalman Zsupan, ein reicher Schweinezüchter.......... Willy Diedrich
Arsena, seine Tochter.......... Louise Böttger
Mirabella, Erzieherin im Hause Zsupan's.......... Marie von Wegern
Ottokar, ihr Sohn.......... Direktor Hanisch
Czipra, Zigeunerin.......... Liane Weingärtner
Saffi, Zigeunermädchen.......... Emilie Schönfeld
Pali, Zigeuner.......... Alex Brünau
Joszi, do. .... Omar Campbell
Ferko, do. .... Heinrich Bend
Mihaly, do. .... Ernst Renirop
Janesi, do. .... Michel Scherf
Der Bürgermeister von Wien.......... Paul Sterner
Istvan, Zsupan's Knecht.......... Friedrich Kasten
Irma, Arsenna's Freundin.......... Anny Böhmer
Etelka, do. .... Wanda Adamsky
Aranka, do. .... Claire Chartreau
Tercsi, do. .... Josefine Harrasser
Katisza, Zigeunerin.......... Louise Hartmann
Julisa, do. .... Anna Müller
Jolan, do. .... Jolanthe Preßburg
Ila, do. .... Else Schnitzler
Zigeunerknabe.......... Maud Blanke
Ort der Handlung: Ungarn.—Zeit: Gegenwart.
Regie: Direktor Max Hanisch.
Dirigent: Kapellmeister Karl von Wegern.

Die Weihnachtsaufführungen beginnen am kommenden Dienstag Abend mit dem dramatisirten Märchen „Aschenbrödel oder der gläserne Pantoffel“ von C. A. Görner. Dieses von der Direktion feenhaft ausgestattete Stück wird Erwachsenen wie Kindern gleich großes Vergnügen bereiten, denn der Humor spielt, wie es sich gehört, eine große Rolle darin. Da in den Schulen auf diese Aufführungen hingewiesen worden ist, wird der Besuch hoffentlich recht zahlreich werden. „Aschenbrödel“ wird nur an diesem einen Abend gegeben, dann aber an jedem Nachmittag von Donnerstag, dem 26. bis zu Dienstag, dem 31. Dezember, den Nachmittag des Sonntags nach Weihnachten ausgenommen.

Die Besetzung von „Aschenbrödel“ folgt:

König Kakabu.......... Felix Marx
Prinz Wunderhold, sein Sohn.......... Rosel Frey
Minister Puterhahn.......... Karl Diederichs
Hofmarschall Grasemück.......... Theo. Christmann
Stallmeister Wiedehopf.......... Robert Sonnenberg
Baron von Montecontecuculorum.. Jose Danner
Sybilla, seine zweite Gemahlin, verwittwete Gräfin v. Knitterknatterschnatterhausen.......... Emilie v. Jagemann
Kunigunde / Serafine } ihre Töchter erster Ehe { Annie Böhmer / Anny Sanders
Rosa, genannt Aschenbrödel, des Barons Tochter aus erster Ehe.......... Maud Blanke
Fee Walpurgis.......... Liane Weingärtner
Syfax, ihr Diener.......... Luise Böttger
Ilse, eine Magd.......... Anna Müller
Ein Diener.......... Michael Scherf
Ein kleiner Portier
Ein kleiner Kutscher
Ein kleiner Diener..........
Heinzelmännchen, Heinzelweibchen, Hofstaat.
Regie.......... Herr Danner

Jeder erwachsene Besucher hat das Recht, zu diesen Nachmittagsaufführungen ein Kind frei einzuführen.

Als Weihnachtsoperette wird die Novität „Die keusche Susanne“ vom kommenden Mittwoch an allabendlich bis zum 31. Dezember aufgeführt, auch am Nachmittag des 29. Dezember. Am Weihnachtstage Nachmittags geht „Der Zigeunerbaron“ in Szene, am Nachmittag des Neujahrstages „Wiener Blut.“ Für den kommenden Montag ist noch eine Aufführung der „Fünf Frankfurter“ angesetzt.

Der „Schleswig - Holsteiner Sängerbund“ hat in dieser Woche sein Benefiz.

Vom Grundeigentumsmarkt.

Neues Wohnhausgeviert am See und Everett Ave.

Edward G. Carter hat von Fanny F. Brega und James Barrell das unbebaute Geviert am Seeufer und Everett Ave., nördlich von 55. Str., mit zwei Fronten von 1000 Fuß gekauft und wird es in Baustellen für feine Wohnhäuser auf den Markt bringen.

Michael H. Spades hat von Frau Minnie Blazer und ihrem Gatten Philipp das dreistöckige Gebäude 2938 Michigan Ave., 25 bei 172 Fuß, mit $10,000 belastet, gekauft. Auch das Nachbareigentum gehört Hrn. Spades, der jetzt an jener Stelle 175 F. Front besitzt.

Die Continental & Commercial Trust & Savings Bank hat als Masseverwalterin der Maxwell Bros. Co. das Dock dieser Gesellschaft am westlichen Ausläufer des Südarmes des Flusses, zwischen 31. Str., Albany Ave. und Marshall Blvd., und anderes Eigentum für $57,000 an Harvey T. Fall übertragen.

John A. Chapman und W. F. Stone haben an die Grocerfirma B. A. Railton & Co. ein fünfstöckiges Speichergebäude, 125 bei 100 Fuß, das auf dem Grundstück 401—411 W. Erie Str., Nordfront, zwischen Orleans und Kingsbury Str., an der St. Paulbahn, errichtet werden soll, auf 15 Jahre vom 1. Mai 1913 ab vermietet. Die Firma wird jährlich etwa $13,000 Miete zahlen.

Dr. Charles F. Swan hat an den Morrisschen Fünf- und Zehncentsbazar Laden, Keller und einen Teil des zweiten Stocks im Gebäude 9139—41 Commercial Ave., South Chicago, auf 25 Jahre für $105,000 vermietet.

David Meyer hat an Costykian & Co. von New York Laden und Keller 67 E. Monroe Str. auf 4 Jahre und 2 Monate für $16,500 vermietet. Der jetzige Mieter, der Schneider W. S. McLean, hat Räume im zweiten Stock des Goddardgebäudes, Wabash Ave. und Monroe Str., auf 10 Jahre für $42,000 gemietet.

A. S. Gage, Präsident der Gage Hotel Co., hat an die Jackson Suit & Skirt Co. Räume im zweiten Stock des Wellington Hotels für $6000 Jahresmiete vergeben, und Brown Bros. haben von John R. Thompson einen Laden im Thompson Commissary Gebäude an N. Clark und Kinzie Str. auf 10 Jahre für $24,000 gemietet.

Christian Prohle hat an Louis Kronick das Mietshaus 2610 W. North Ave., 97 Fuß westlich von Rockwell Str., 24 bei 123 Fuß, Südfront, für $16,000 verkauft.

Isidor Levinson hat an Antonio Castantino das Mietshaus an York Str., 163 Fuß östlich von Ashland Ave., 24 bei 162 Fuß, Nordfront, mit $12,600 belastet, für $21,400 verkauft.

Nordseite Turnhallekonzert.

Am kommenden Sonntag Nachmittag findet das Weihnachtskonzert der Chicago Turngemeinde statt. Kapellmeister Ballmann hat dazu ein besonders schönes Programm für sein Orchester sowohl wie für die sieben mitwirkenden Solisten zusammengestellt, Opernstücke, volkstümliche Musik, Tänze u. s. w. in feiner Auswahl, und den Schluß bildet ein großes Weihnachtsmusikstück. Ein aus den Damen Klara De Vine und Julia Ryan und den Herren Rolf Hammer und Frederick Irving bestehendes Opernquartett wird gesanglich mitwirken. Herr Ballmann macht darauf aufmerksam, daß das erste Stück, aus „Eva“ hier noch nie im Konzertvortrag gehört worden ist, ebenso wenig die vom Konzertmeister Berger arrangirte „Spottvogel“-Phantasie. Das Opernquartett ist ganz vorzüglich, und das Weihnachtsstück „Fröhliche Weihnachten“ wird von einem künstlichen Schneetreiben, Schlittengeläut, dem Weihnachtsbaum und anderen wirksamen Stimmungserzeugern begleitet werden.

Das große Genüsse verheißende Programm lautet:

Szenen aus der Operette „Eva“.......... Lehar
Ouverture zu „Oberon“.......... Weber
„Ein Märchen aus schöner Zeit“.......... Faust
Quartett aus „Rigoletto“.......... Verdi
Opernquartett und Orchester.
Intermezzo aus „Naila“.......... Delibes
„Die fleißige Biene“.......... Bendix
Phantasie über „Der Spottvogel“, für Violinsolo und Orchester, arr. von.......... Isidor Berger
Isidor Berger und Orchester.
„Ballmann Rag“.......... Thompson
„Kannibalen-Scharwache“.......... Reddermeyer
Sextett aus „Lucia“.......... Donizetti
Opernquartett und Orchester.
„Die heilige Stadt“.......... Adams
Herren Wm. E. van Doren u. F. Crisafulla.
„Das unartige Kind“.......... Bial-Ballmann
„Fröhliche Weihnachten“.......... Ködel-Ballmann

— Zwei Feuerwehrleute in Milwaukee bei einem Brande schwer verletzt, welcher in den Anlagen der „Garage Equipment Co.“ einen Verlust von $50,000 verursachte.

— Um Beweismaterial gegen hervorragende Bürger von Chickasha, Okla., zu zerstören, welche ihre bestellten Weihnachtsspirituosen durch das „trockene“ Städtchen Verden, Okla., hätten befördern lassen, wurde dort in den Güterbahnhof der Rock Islandbahn eingebrochen, und aus den Fracht- und Expreßbüchern wurden mehrere Blätter herausgerissen.

PISO'S

Enthält keine Opiate
Das zuverlässigste und beste Heilmittel für
Husten und Erkältungen

Offen Abends bis Weihnachten

Ununterbrochener Dienst in unserem beliebten achten Floor Cafe von 8:30 Vorm. bis 9 Abds. täglich. Erstklassiges Kabaret von 12 bis 2 täglich.

Rothschild & Company

Der Laden für das ganze Publikum.

„S. & H.“ grüne Stamps frei mit jedem Einkauf. Zweiter Floor Eingang nach allen Hochbahnzügen.

Eingänge an State Straße, Jackson Boulevard und Van Buren Straße.

Männer, welche sich bei allen Gelegenheiten modern kleiden, kaufen unsere $12.50 Ueberzieher

Sie kaufen dieselben, weil sie wissen, daß es gute Ueberzieher und bei Weitem bessere sind als die gewöhnlichen $12.50 Ueberzieher. Auch wir wissen, daß solche Ueberzieher anderswo nicht für weniger als $17.50 zu haben sind. Das gute Passen dieser Ueberzieher beweist, daß die Schneider, welche sie anfertigten, einen Stolz in ihre Arbeit legen. Sie sind gemacht in langen Convertible Façons mit einfachem oder Gürtel-Rücken. Echte ganzwollene Gewebe in Grau, Braun und Tan, Größen 34 bis 44, Auswahl zu.......... **$12.50**

$15.50 für Anzüge für junge Männer, werth von $20 bis $25

Der Rest eines Einkaufes von einem Wholesale-Fabrikanten, dessen Kleider Jedermann gefallen und welche auch Euch gefallen werden, wenn Ihr die Stoffe genau ansehet und beachtet, wie sie gemacht sind; Ihr könnt einen passenden Anzug finden, wenn Eure Größe zwischen 32 und 40 inkl. beträgt — in Worsted, Cassimeres und Cheviots, $20.00 und $25.00 Werte, zu.......... **$15.50**

$17.50 für $25 Ueberzieher für Männer und junge Männer

Wir haben diese Ueberzieher bereits früher wohl empfohlen und können sie auch jetzt erst recht empfehlen — denn die Auswahl ist jetzt eine noch reichhaltigere und die Werte sind ebenso vorzügliche. Kein Kleidergeschäft hat bisher einen $25.00 Ueberzieher offerirt, der besser wäre, als diese; vergleicht sie mit anderen wenn Ihr wollt. Wir haben es Euch ermöglicht, den Unterschied im Preise zu ersparen durch größte Sparsamkeit und ferner indem wir selbst die Verantwortlichkeit übernahmen bei unserer eigenen Auswahl der Styles, bei unseren eigenen Entwürfen und Auswahl der Stoffe, und schließlich indem wir uns mit einem nur geringen Profit zufrieden geben. Graue, blaue oder braune Chinchillas, Oxfords, Kerseys und Meltons, ganz oder ¼ gefüttert, Größen 34 bis 44, $25.00 Werte.......... **$17.50**

Räumung angebrochener Sortimente Knabenanzüge zu $5.50

Eine Ansammlung von angebrochenen Partien, bestehend aus 1, 2 und 3 Anzügen von einer Sorte, $6.50 bis $7.50 Qualitäten, einige davon mit 2 Paar Knickers, durchaus ganzwollen und in den beliebtesten Farben der Saison, alle Größen bis zu 17 Jahren, Eure Auswahl aus dieser Partie zu.......... **$5.50**

Russian Knaben-Ueberzieher, $4.75

Schwere, rauhe, zottige Stoffe, ebenso Chinchillas, mit „Self-“ oder Samtkragen gemacht, einfach oder mit Gürtel, Serge- oder Flanellfutter, Größen 2½ bis 10 Jahre; gute Ueberzieher für den Preis.......... **$4.75**

Russian Anzüge für Knaben — in blau, braun und roter Serge, ebenso viele Facons aus fancy Mischungen, Alter 2½ bis 7 Jahre, markirt zu.......... **$3.85**

Kappen für Knaben, Golf- oder Polo-Facons, $1.50 Werte, für nur.......... **95c**

Knaben-Pajamas, prachtvoll in feinen delikaten Farben hergestellt, Größen 7—14 Jahre. **$1.00**

Novelty-Hüte für Knaben, Velours, Plüsch und Velvets, angebrochene Partien, wert $3.95. **$1.65**

$8.75 Knaben-Ueberzieher zu $6.50

Langer, voller Schnitt, Convertible Facon, einfach- oder doppelbrüstig, einfacher oder Rücken mit Gürtel, große Auswahl von grauen, lohfarbigen und braunen Mischungen — Größen 9 bis 17 Jahre — reguläre $8.75-Werte, speziell für nur.......... **$6.50**

Knicker-Beinkleider für Knaben — aus Fabrik-Restern und Rester von feinen Suitings gemacht, einige davon durchweg gefüttert, reg. $1.50 Werte, für.......... **95c**

Knaben-Blusen, franz. Kragen und Manschetten, $1.00 Werte, ein Bargain-Leader, für.......... **65c**

Knaben-Unterzeug, flach oder gerippte Union Suits, 50c

Blaue Flanell Blusen für Knaben, mit franz. Kragen gemacht, extra guter Wert, für.......... **50c**

Ein WERNER für Weihnachten!

Warum sollte Euer größtes Geschenk nicht etwas sein, woran sich ein Jedes in der Familie erfreuen kann?

Warum nicht die ziellosen kleinen Einkäufe in ein großes Geschenk zusammenfassen?

Sendet ein

wundervolles Werner-Piano oder Spieler-Piano

heim und erfreut die ganze Familie!

WERNER PIANOS

Von $250 an aufwärts

Werner Player-Pianos

Von $400 an aufwärts

Werner-Pianos sind von uns hergestellt und garantirt. Unsere jahrelange reelle Geschäftsführung u. die Qualität in der Herstellung ermöglichen uns die Behauptungen dieses wundervollen „Werner“ zu beweisen.

Werner Spieler-Pianos sind mit einem Spiel-Mechanismus ausgestattet, der in unsern eigenen Fabriken hergestellt und unvergleichlich ist in Einfachheit, Leichtigkeit im Spiel u. in allgemeiner Zufriedenstellung.

Unübertroffen. **Garantirt.**

Leichte und liberale Bedingungen mit Abschlagszahlungen

WERNER PIANO CO.

Das größte Piano-Haus der Westseite

1325 MILWAUKEE AVENUE

— Beim Heiratsvermittler. — Dieses Fräulein hier wäre für Sie vielleicht recht passend. Sie ist Dichterin und hat als solche auch einmal einen ersten Preis errungen! — Hm — hat sie den Preis noch?

REGINA

Musik-Dosen und Reginaphones sind ideale Weihnachtsgeschenke

Spezieller Feiertag-Verkauf

Um Raum für unseren neuen Vorrat schaffen zu können räumen wir mit unserer ganzen Partie von Mustern

Zu einer Herabsetzung von 20 bis 50 Prozent je nach dem welche Facon Ihr wählt.

Zwölf Tune Discs mit jedem Instrument (oder achtzehn, wenn der Koupon eingehändigt wird—Tausende von Tunes zur Auswahl

Baar oder leichte monatliche Zahlungen

KOUPON

Gut für 6 Musik-Platten

Gegen Vorzeigung dieses Koupons verabfolgt The Regina Co. sechs besondere Musik-Platten (18 im Ganzen) unentgeltlich, mit jeder Musikdose, die man während dieses Verkaufs kauft.

Beachtet unsere neue Lage — Bringt diesen Koupon

The Regina Company

218 S. Wabash Ave., McClurg Building, 8. Floor

Offen Abends bis 9 Uhr.

Regina Vacuum Cleaners auf Verlangen demonstrirt. — Bei Hand betriebene u. elektrische Modelle, $9.45 bis $125.

Machen sehr nützliche und hübsche Weihnachts - Geschenke.

FURS

Pelzwaaren!

Chicagos einzige Pelzwaaren-Fabrik, die direkt an die Privatkundschaft verkauft.

Größte Auswahl in Muffs und Shawls, Pelzmänteln f. Damen und Männer, von den einfachsten bis zu den elegantesten. Seit 25 Jahren haben wir nur Engrosgeschäfte gemacht und jetzt haben Sie Gelegenheit direkt von unserer Fabrik zu kaufen.

Alle Felle, die zu den von uns verkauften Pelzen verwandt werden, sind in unserer eigenen Gerberei gegerbt, u. unter unserer Aufsicht in unserer eigenen Fabrik bearbeitet.

Außerdem unterhalten wir keine kostspieligen Verkaufsräume, sondern haben dieselben mit der Fabrik unter einem Dache. Dadurch sind wir im Stande, unsere Waare umsoviel billiger herzustellen.

Diese große Preisersparniß ist Euer Nutzen

Besichtigung unserer Fabrik ohne Kaufzwang erbeten.

M. BROMBERG & SON CO.

1406-1408 Nord Halsted Strasse

3 Block südlich von N.W. Halsted Str. Station.

Etablirt 1887. Telephon: North 514

Reparaturen und Umarbeitung preiswert!

Offen Abends bis 8 Uhr. Sonntags Morgens von 8—12.

FURS FURS

TEL. L.V. 593 & 5154

MOELLER & CO.

LINCOLN & SOUTHPORT

Preise für Samstag!

Native Chuck Roast	10¾c	Bestes Pop Corn, Pfund	7c
Fancy gerolltes Rippen Roast	12½c	Charm Marke Tomatoes — große Büchse für	10c
Kleine magere Pork Loins	11¾c	Fancy kernlose Rosinen, Pfund	10c
Frische magere Pork Butts	11¾c	Sniders Catsup, große Flasche	17c
Fancy Hinterviertel Kalbfleisch	12¾c	Bester shredded Cocoanut, das Pfund	18c
Fancy Hinterviertel Lammfleisch	12¾c	Beste Zitronenschale, Pfund	18c
Sugar Cured Californ. Schinken	12¾c	Große Sorte Layer Feigen, Pfd.	18c
Swifts Premium gekochter Schinken, geschnitten	30c	Gewürz-Tropfen, Pfund	12½c
Swifts Premium Butterine	20c	Ausgewählte Queen Oliven, große Jars	23c
		Buffalo Marke kernlose Rosinen, 3 Packete	25c
		Karo Syrup, 3 Büchsen	25c
		Fancy Sugar Corn, 3 Büchsen	25c

Spezieller Verkauf von frisch geschlachtetem Geflügel.

Lokalbericht.

Reynolds tritt zurück.

J. A. McCormick zum Schatzmeister der Abwasserbehörde ernannt.

Ist Schwager J. P. Hopkins'.

Gouverneur Dunne verspricht dem stadträtlichen Finanzausschuß, der Stadt aus ihrer Geldklemme zu helfen. — Beleuchtung leidet unter Geldmangel.

George M. Reynolds, Präsident der Continental und Commercial National Bank, legte gestern seine Stellung als Schatzmeister des Abwasserbezirks nieder. An seine Stelle wurde John A. McCormick, Vizepräsident der Chicago Savings Bank und Trust Company, erwählt. McCormick ist ein Schwager des früheren Mayors John P. Hopkins, des politischen Bundesgenossen Roger C. Sullivans, der die Abwasserbehörde seit der Wahl kontrolirt. Der Wechsel in der Person des Schatzmeisters wird natürlich zur Folge haben, daß die zwei Millionen der Gelder der Abwasserbehörde, die bisher bei der Continental und Commercial National Bank hinterlegt waren, in Zukunft bei der Bank hinterlegt werden, deren Haupt McCormick ist. Die Bürgschaft des neuen Schatzmeisters der Behörde wurde von zwei auf drei Millionen erhöht. Die gestrige Vernehmung J. P. Morgans durch den Kongreßausschuß, der das Bankwesen des Landes untersucht, gab den Demokraten einen Vorwand für den Schritt. Thomas M. Sullivan, der Wortführer der Partei in der Behörde, lieferte die Begründung. Die Untersuchung des Geldtrusts, erklärte er, habe ergeben, daß J. P. Morgan und achtzehn andere Personen 25 Milliarden kontrolirten, und daß George M. Reynolds ein Glied des Systems sei, das sie aufgebaut hätten. Der Reichtum des Landes solle nicht in einigen wenigen Händen vereinigt, sondern verteilt werden. Wenn Alles den großen Bänkern zufalle, würden in wenigen Jahren nur noch wenige Bänker übrig bleiben. Kommissär Paullin protestirte gegen die Ernennung McCormicks und erklärte, es würde vorteilhafter für die Abwasserbehörde sein, wenn der Leiter eines großen Finanzinstituts sich um ihre finanziellen Angelegenheiten kümmerte. Er brachte Präsident W. A. Tilden von der Fort Dearborn National Bank in Vorschlag, für den auch der Republikaner W. G. Clark stimmte. Gegen ihn stimmen fünf Demokraten und der Republikaner Hazard.

Außer der Ernennung McCormicks genehmigten die Kommissäre in ihrer gestrigen Sitzung noch die Ernennung Edward J. Kellys zum Hilfschefingenieur. Kelly leitete bisher die Arbeiten am Calumet Sag Kanal. C. R. Dart, der bisherige Hilfsingenieur, wurde zum Chefingenieur für Brückenbauten ernannt, eine neu geschaffene Stelle.

Parteilose Stadtvertreter.

Die Fortschrittspartei in Cook County erklärte sich gestern durch ihre Parteileitung in aller Form für parteilose Stadtwahlen und forderte die demokratische, republikanische und sozialistische Partei auf, in der kommenden Tagung der Legislatur auf Annahme eines Gesetzes zu dringen, daß die Abschaffung der Parteispalten, des Parteikreises und der Parteibezeichnungen in Stadtwahlen vorsehen würde. Die öffentliche Meinung befürworte die Annahme eines derartigen Gesetzes. Wenn die vier Parteien, die in der Legislatur vertreten seien, sich dahin einigen würden, könnte ein derartiges Gesetz für die Aprilwahl angenommen werden. Die dazu nötige Zweidrittelmehrheit könnte aufgebracht werden, wenn die Parteien es mit einem derartigen Vorschlag wirklich ehrlich meinten. Wenn eine derartige Vorlage aber nicht rechtzeitig zur Annahme gebracht werden könnte, sollten sich die Leitungen der vier Parteien verpflichten, auf eine derartige parteilose Stadtwahl hinzuarbeiten, auch wenn sie gesetzlich nicht dazu verpflichtet seien.

Dunne verspricht Hülfe.

Gouverneur Dunne versprach gestern dem stadträtlichen Finanzausschuß seine Hilfe, um der Stadt aus der Geldklemme zu helfen, in der sie sich seit der jüngsten Entscheidung des Staatsobergerichts über das Juulgesetz befindet. Das neue Staatsober haupt stattete Mayor Harrison einen Besuch ab, als dieser sich in der Sitzung des Finanzausschusses befand, der das Budget für nächstes Jahr zusammenstellt. Der Mayor hatte die Stadtväter darauf aufmerksam gemacht, daß Gouverneur Dunne ihn aufsuchen würde, und hatte ihnen bedeutet, es sei eine günstige Gelegenheit, um seine Mithilfe zu ersuchen. Sie umringten ihn sofort, als er sich im Sitzungssaal zeigte, und Ald. John A. Richert, der Vorsitzende des Finanzausschusses, trug ihm die Wünsche der Stadtväter vor. Der neue Gouverneur versprach bereitwillig seine Hilfe und erklärte, er habe bereits mit Mayor Harrison und Korporationsanwalt W. H. Sexton Rücksprache genommen.

Der städtische Elektriker Ray Palmer machte die Stadtväter auf eine Gefahr aufmerksam, die von der Beschneidung der Bewilligung für die Elektrizitätsabteilung drohe. Er verlangte $23,000, damit er die Anbringung der 10,000 neuen Bogenlampen durch die Abwasserbehörde überwachen könne, mit welcher die Stadt einen Kontrakt abgeschlossen hat. Die Summe wurde ihm verweigert. Dann protestirte er gegen die Beschneidung der Bewilligung für den Ankauf von Glocken für die Bogenlampen und anderes Material für Beleuchtungszwecke, für das der Ausschuß nur $60,000 ausgesetzt hat. Er verlangte $43,000 mehr. Wenn er das Geld nicht erhalte, könnten die neuen Bogenlampen nicht benutzt werden. Die Ausdehnung des Beleuchtungssystems, die nötig sei, um die Zunahme von Verbrechen zu verhindern, müsse unterbleiben. Er wurde angewiesen, sich mit dem Mayor in Verbindung zu setzen. Kanzleivorstand Stuart von der Wahlbehörde versprach in den nächsten Tagen einen Plan vorzulegen, wie man die Bezahlung von $282,750 für Stimmaschinen auf mehrere Jahre verteilen könne. Er erklärte, die Wahlbehörde trage sich mit der Absicht, dieses Jahr Polizeiwachen, Spritzenhäuser und Schulen als Stimmplätze zu benutzen. Auf diese Weise könne sie ungefähr $22 in jedem Wahlbezirk an jedem Wahltag ersparen.

Befürwortet Verfassungskonvent.

Der Vorschlag, einen Verfassungskonvent einzuberufen, hat einen weiteren Befürworter in Staatssenator Hugh S. Magill von Princeton gefunden. Er erklärte, nur ein derartiger Konvent könne die Probleme lösen, die zu lösen der Staat gezwungen sein werde. Gegenwärtig könne die Verfassung nur in einem Punkt abgeändert werden. Das würde zwei Jahre dauern. Es sei aber unbedingt nötig, die Verfassung in drei oder vier Punkten abzuändern, wenn man das Initiativsystem einführen, die Minderheitsvertretung abschaffen und eine Aenderung des Steuersystems durchführen wolle. Unter den bestehenden Verhältnissen würde es sechs Jahre nehmen, um diese Abänderungsanträge zur Verfassung zur Abstimmung zu bringen. In einem Verfassungskonvent könnten sie alle zusammen beraten und erledigt werden. Ein derartiger Konvent würde dem Staat ermöglichen, seine Verfassung, die vierzig Jahre alt sei, mit den modernen Verhältnissen in Einklang zu bringen.

Pläne der Temperenzler.

Eine gründliche Prüfung der Stimmung im Unterhaus hat, wie aus guter Quelle verlautet, ergeben, daß die Bestrebungen der Anti-Saloon League und der ihr verbündeten Prohibitionselemente im Unterhaus keine Aussichten auf Erfolg haben. Die liberalen Elemente behaupten, sie hätten 82 Stimmen auf ihrer Seite, mit denen sie jeden Versuch, ein Countyoptiongesetz durchzuführen, abschlagen könnten. Die trockenen Elemente hingegen erklären, sie hätten 75 Stimmen für einen derartigen Versuch zur Verfügung. Allem Anschein nach haben aber die trockenen Elemente den Plan fallen lassen, auf Annahme eines Gesetzes für Haussuchungen nach geistigen Getränken in trockenen Bezirken zu bestehen, und werden sich darauf beschränken, eine Abstimmung über ein Countyoptiongesetz zu erzwingen.

CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.

Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Glace-Handschuhe

(Haupt-Floor, Mitte.)

„Mayo" zwei Clasp Overseam u. ein Clasp Pique Glacehandschuhe für Damen, garantirt, spez. 98c

„Mayo" beste Qual. echte Overseam Glacehandschuhe f. Damen, schwarz, weiß, farbig, garant., morgen zu $1.50

Gefütterte Glacehandschuhe oder Gauntlets für Kinder, schwarz und in Farben, sehr gute Qualitäten, 98c, 59c und 49c

Gefütterte oder ungefütterte Männer-Glacehandschuhe, assort. Partien, wert bis $1.50, Samstag 89c

Offen jeden Abend bis Weihnachten. **Offen heute Abend** Offen jeden Abend bis Weihnachten.

Lowest Prices Our Chief Attractions

Boston Store

STATE MADISON AND DEARBORN STS.

Weihnachts-Parfüme

(Haupt- und vierter Floor.)

Jergen's Parfüm, Feiertagspacket, 1 Unze 25c

Ed Pelezaire Packet-Parfüm in Schachtel, zu 29c

Wrisley Weihnachts-Pak. Parfüm, 2 Unz. Flasche 59c

Ward's Little Tots Parfüm, mit Band gebunden ... 10c

Djerkiß imp. französisches Parfüm, in schöner Schachtel, zu $1.69

My Lady's Jewel Bags, von 98c herab bis zu 25c

Lusterite Manicure Sets, in Schachtel, $1.00 Werte. 59c

$22.50 Elgin Uhren, $10.98

(Haupt-Floor, State Straße.)

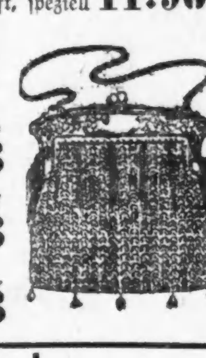
Echte 17 Jewel adjustirte Elgin- oder Waltham Taschenuhren für Männer, 20jährige Garantie, Gold gefüllte gravirte Gehäuse oder mit offenem Zifferblatt, von ausschl. Juwelenläden zu $20 und $22.50 verkauft, ein Bargain, morgen für 10.98

16 Gr. dünnes Modell 15 Jewel Elgin Taschenuhren für Männer, 20jähr. Garantie, Gold gefüllte u. fcy. gravirte Hunting oder offenes Zifferblatt Gehäuse, nie unter $19 verkauft, speziell 11.98

Nr. 0 Damenuhren, Elgin, 20 Jahre garant. vergoldete hübsch gravirte oder einfache doppelte oder einf. Gehäuse, echte 7 Jewel Werke, zu 9.48

12 Gr. Elgin Taschenuhren für Knaben, fancy gravirte offenes Zifferblatt- od. Hunting Gold gefüllte Gehäuse, 20jähr. Garantie, reg. $12 Werte, zu 8.98

6 Gr. Elgin Uhren für Damen u. Mädchen, mit echtem 7 Jewel Werk, 20jähr. Garantie, goldgefüllt, fcy. gravirtes Hunting Gehäuse, $12 wert, zu 7.98



German Silber Maschen Bags, maschinen gemachte Masen, fancy embossed Gestelle, Dutz. von Mustern zur Auswahl, weißes Kidfutter, reg. $3.50 Wert, für 2.48

Spielwaarenland-Rathschläge

(Der ganze zehnte Floor.)

Weeden's elektrischer Motor, eine perfekt laufende kleine Engine, durch irgend eine Hausbatterie in Gang gesetzt, zu 75c

Mechanische Winding Trains auf Geleisen, mit automatisch. Stop Engine, zwei offene Wagen, Tender und starke Lokomotive. In starker Schachtel gepackt 75c

$2.00 Kid Body Puppen, 20 Zoll hoch, mit Composition fleischfarbigen Armen und Beinen, Full Ball und gebolzt, schöner Bisquekopf, bewegliche Augen, Wimpern aus natür. Haar, fein genähte Perücke 1.45

$5.00 Mission Pult für Kinder (wie abgebildet) starkes, haltbares und fein finished kleines Möbelstück, zu 3.95

35c Weihnachtsstrümpfe, gefüllt mit großer Auswahl verschiedener Spielsachen jeder Art, zu 24c

$1.00 weiß emaillirte Puppenwiege, 36 Zoll lang, Gold- und farbige Dekorationen, leicht auseinander zu nehmen oder aufzustellen, markirt zu 75c

Plüsch Schaukelpferd, mit Zaum und Sattel, auf Räder Platform und Schaukeln, rot emaillirt, offerirt zu $6.95, $4.95 und 3.95

Weihnachts-Candies

(Haupt-Floor, Mitte.)

Poinsettia Chocolates und Bonbons, 2 Pfd. Schachtel, 50c 1 Pfd. Schachtel 25c

Arbutus Chocolates, es gibt keine besseren, viele nennen es Weihnachts-Chocolates, in staubdichten Packete, Pfund 50c

Gebrochener Candy, von reinem Candy, Pf 10c

Bester Clear Cut Candy, gutes Sortiment zum Füllen von Strümpfen, Pfund 15c

Farbiges Pop Corn 5 Yards in Schachtel, für 9c

Dutch Lunch aus unserem Candy Meatmarket, Box 23c

Champlain Chocolates, Bonbons u. kristall. Frucht, Pf.. 50c

Satin finished Chips, gutes Sortiment Flavors, Pfund .. 30c

Unsere deliziösen Cream Patties, alle Flavors, Pf.. 18c

Versucht unsere echten Cream Caramels, Pf...... 25c

Gemischter Weihnachts-Cream Candy, Pf......... 20c

Von 9 bis 10 Vorm.

Morgen Vormittag von 9 bis 10 Uhr, 450 von diesen feinen handbemalten Porzellan Kuchen Sets — prachtvoll in schweren Gold Effekten—10zöll. Kuchenteller und sechs 6zöll. einzelne Teller, dazu passend dekorirt, genau wie abgebildet—stets $2.00. Morgen früh von 9 bis 10 Uhr, acht Floor, per Set, $1.15

Geschenke für Männer

(Haupt-Floor, Dearborn Straße.)

„P. E. W" Marke Coat Hemden, für Männer, von guter Qual. import. Atlas, gemustertem od. gestreiftem Madras u. Batist, Größen 14, 14½ 15 u. 15½, bis $1.69 wt., spez. Weihnachtsofferte, zu $1

Blanket Baderoben für Männer, Coat Facon, schnurbes. Aufschläge, Taschen u. Manschetten, feines Assortment von Hauas Loungingroben, wert bis zu $10 .... $4.95

Weihnachts-Sets für Männer, bestehend aus Tie und Taschentuch, Tie und ein Paar Halbstrümpfe, Hosenträger und Pad Brighton Garters, Hosenträger und Paris Garters, gestricktes Tie und ein Paar Halbstrümpfe, alle perfekt zusammenpassend, jedes Set in Schachtel, Auswahl zu 50c

Gestrickte und seidene 4-in-Hands, eine endlose Auswahl von Farben und Mustern, wert bis $1, in Hollyschachteln, Samstag. 50c

Laden offen Abends

"A STORE FOR EVERYBODY"

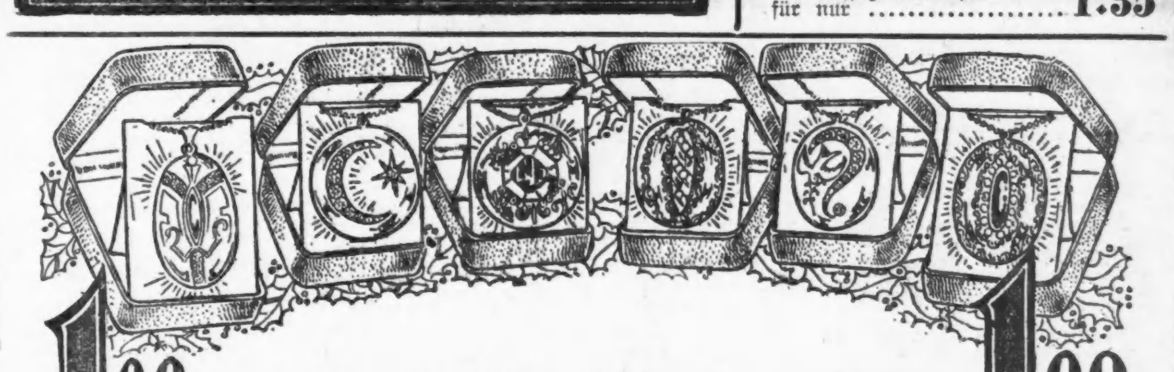
HILLMAN'S

STATE & WASHINGTON STS.

Hockey Schlittschuhe

Dritter Floor

Echte Hockey Schlittschuhe — passend für Knaben oder Mädchen — aus gehärtetem Stahl, schön polirt, alle Größen, Absätze und Zehen-Clamps — Fabrikat der berühmten Union Hardware Co. — speziell das Paar für nur 1.35



98 $5.00 goldgefüllte Lockets, zu 1.98 98

Hauptfloor

Morgen verkaufen wir das ganze Ueberschußlager und Musterpartien eines großen Providence Fabrikanten von goldgefüllten Lockets. Nahezu 5000 Lockets in der Partie. $5 Werte, 1.98.

Die Mehrzahl davon sind große Lockets, prachtvoll gravirt und mit Steinen besetzt, rund und oval geformt, die Auswahl ist zu groß, um näher beschrieben werden zu können, jedes Locket an einer 18zölligen goldgefüllten gelöteten Link Kette, alle Lockets in einer hübschen Sammtschachtel, vollständig zu 1.98. Dies ist sicherlich eine äußerst günstige Gelegenheit für ein Geschenk.

Anzüge und Ueberzieher, ganz bedeutend herabgesetzt

Zweiter Floor

6.00 Knaben-Anzüge und Ueberzieher, 3.95

Chinchilla-Ueberzieher in russischer Facon. Gürtel ringherum, Kragen aus demselben Stoff, nette Schattirungen von Grau, Kersey-Ueberzieher mit Astrakhankragen, hunderte von schönen Novitäten in schönen neuen Farben und Stoffen, Alter 2½ bis 10 Jahre, 3.95.

Schul-Protector-Ueberzieher für die großen Knaben, extra gut und passend gemacht, breite Schultern, Gürtelrücken, neue Farben d. Stoffe, 8 bis 17 Jahre, 3.95.

Knaben-Anzüge mit 2 Paar Full Cut Knicker-Hosen, Norfolk und doppelknöpf. Facons, neueste Schattirungen, neue Stoffe, 8 bis 17 Jahre. Anzug oder Ueberzieher, $6.00 Werte, speziell zu 3.95

7.50 Knaben-Anzüge und Ueberzieher, 4.95

Reinwollene Knaben-Anzüge, mit 2 Paar Full Cut Knickerhosen, Norfolk u. doppelbrüst. Facon, in den neuen grauen u. braunen Schattirungen; Wintergewicht; hunderte schöner Schattirungen zur Auswahl, Alter 8 bis 18 Jahre.

Reinwoll. Chinchilla Ueberzieher, in Grau. Self- oder Sammetkragen, halber oder voller Gürtel, sowie Kerseys, Vicunas, schott. Cheviots und englische Tweed Ueberzieher, Alter 2½ bis 10 Jahre.

Ueberzieher für große Knaben, die bei Allen so beliebte Sorte, nur daß Ihr sonst $7.50 und $8.00 dafür bezahlt; neue Farben, neue Stoffe und neue Modelle; Alter 8 bis 17 Jahre; Anzug oder Ueberzieher, $7.50 Wert, für 4.95

$5 Anzüge und Ueberzieher für Knaben, 2.95

Russian Knaben-Ueberzieher, in blau, braun und grau und Tan, mit halbem Gürtel oder Gürtel rundherum, Self- oder Sammtkragen, guter Wert, Alter 2½ bis 10 Jahre. Schul Protector-Ueberzieher für Knaben, in hellen und dunklen Schattirungen, gut aus warmen Stoffen gemacht, gut aussehend, Alter 8 bis 17 Jahre. Knabenanzüge, in Norfolk und doppelbrüstigen Facons, nette Schattirungen, grau und braun, Stoffe jeder Art, Alter 7 bis 17 Jahre, 2.95

Wieviel verschiedene Skatspiele sind möglich?

Man behauptet, daß ein echter deutscher Mann imstande sei, angesichts der herrlichsten Natur mit dem Rücken gegen die Aussicht, Skat zu spielen, sofern der dritte Mann vorhanden ist. Nun dürfte es gewiß interessant sein, zu erfahren, wieviel Spiele überhaupt möglich sind. Der bekannte Mathematiker Professor Dr. Schubert hat ausgerechnet, daß 2,753,264,408,504,640 verschiedene Skatspiele möglich sind, also 2753 Billionen, 264,408 Millionen und 504,640 Skatspiele. Diese Reichhaltigkeit hätte gewiß Niemand erwartet, sie bezeugt aber, daß ein und dasselbe Skatspiel mit genau denselben Karten nicht oft vorkommen dürfte, denn wenn die ganze Menschheit jeden Tag drei Stunden Skat spielen würde, und wenn jede Skatpartie 5 Minuten dauerte, so müßte die ganze Menschheit 400 Jahre ununterbrochen Skat spielen, um diese ungeheure Zahl von Spielen, die mit den 32 Karten möglich sind, fertigzuspielen. Wie oft wird nun ein einziger Spieler dieselben Karten in der Hand haben können, ganz abgesehen von den verschiedenen Spielen, die er mit den Karten machen kann. Jeder Spieler hat zehn Karten und zwei Karten liegen im „Skat". Eine der zehn Karten kann also immer mit 22 der anderen Karten ausgetauscht werden. Es sind also, wenn man nur einen Austausch einer einzigen Karte mit je einer der anderen 22 Karten annimmt, zehnmal 32 verschiedene Kartenzusammensetzungen oder 320 möglich. Dies ist bei dem Austausch einer einzigen Karte mit je einer andern möglich. Bevor man sämmtliche Zusammensetzungen der Karten durch fortwährenden Austausch immer neuer erschöpfen würde, müßte man viele tausend verschiedene Spiele durchspielen. Bei mehr als 655 Billionen Spielen wird ein „Bube" im Skat liegen, d. h. die Spielmöglichkeiten im Skatspiel sind sehr angenehmer Natur. Wenn man den Buben zu irgend einem Spiel braucht, dann kann man sicher sein, daß keine dieser 655 Billionenmöglichkeiten eintritt.

Leset die „Sonntagpost"

Wollens untersuchen.

Präsident McCormick vom Countyrat und die Fortschrittler im Countyrat werden eine genaue Untersuchung zweier Kohlenlieferungen beginnen, für deren Bezahlung der Countyrat $8,089 bewilligt hat. Der frühere Countyrat weigerte die Bezahlung, verwies die Rechnung an den Ausschuß für öffentlichen Dienst, und dieser verwies sie an den neuen Countyrat. L. D. Leach Co. und die Miami Coal Co. waren im Vorjahr kontraktlich verpflichtet, Kohlen für die Armenanstalt in Oak Forest und die Anstalten in Dunning zu liefern. Ein Streik wurde erklärt, und die beiden Firmen behaupteten, sie könnten die vorgeschriebene Kohle nicht liefern. Augenscheinlich kamen Präsident Bartzen und der Superintendent des öffentlichen Dienstes Murray überein, daß die Firmen irgendwelche Kohle liefern sollten, damit der Betrieb in den Anstalten aufrecht erhalten werden könne, und daß die Countyverwaltung Abzüge für die minderwertige Kohle nicht machen solle. Murray schrieb einen dahingehenden Brief. Der Kontrakt aber sah vor, daß die Firmen die vorgeschriebene Kohle auf alle Fälle liefern müßten. Augenscheinlich prüften die Countybeamten die Kohle und schlugen Abzüge am Preis vor. In der letzten Woche der Amtszeit des alten Countyrats empfahl Superintendent Murray Bezahlung der Ansprüche der beiden Firmen. Der Ausschuß für öffentlichen Dienst stimmte dagegen. Die Sache wurde dem Rechtsausschuß überwiesen, der sie an den Finanzausschuß verwies, der seinerzeit ebenfalls dagegen stimmte.

Robert E. Kenyon, Generalsekretär der Chicago Association of Commerce, ist von Präsident McCormick zum Superintendenten des öffentlichen Dienstes ernannt worden. Kenyon steht in Diensten der Dodge Manufacturing Co. und wurde von dem Fortschrittler Coonley empfohlen.

ESTABLISHED 1875 BY E. J. LEHMANN

THE FAIR

STATE, ADAMS AND DEARBORN STREETS — TELEPHONE PRIVATE EXCHANGE 3

Läden ist Abends offen bis Weihnachten

Chicagos größte Spielsachen- und Puppen-Bargains sind hier auf dem vierten Floor zu finden, wo von allen Teilen der Welt Spielsachen von jeder Beschreibung und Form in endloser Varietät angesammelt sind.

Ueberzieher und Anzüge für Männer, $25

Zweiter Floor, Dearborn Straße

Unsere Anzüge und Ueberzieher für Männer zu diesem Preise können anderswo nicht duplizirt werden für weniger als $30.00 bis $35.00. Die Stoffe sind die neuesten Gewebe und Farben und absolut reine Wolle, und die Facons und Modelle sind die korrektesten; Anzüge aus Worsteds und Cassimeres, und die Ueberzieher aus einfachen schwarzen Vicunas und Kerseys, blauen und grauen Chinchillas und einer sehr vollständigen Partie fancy Mischungen, entweder in den 46zölligen Sammet- oder Self-Kragen, oder den langen Convertible Facons. Diese Anzüge sind anderswo von $5 bis $10 höher im Preise markirt. Unser Preis am Samstag.......... 25.00

Speziell — 500 convertible Ueberzieher für Männer zu einem speziellen Preis. Diese Röcke sind 50 Zoll lang mit convertible Kragen, Gürtel Rücken Facons, Röcke mit Serge gefüttert und Satin Aermelfutter. Reinwollene Stoffe und perfekt passend. Diese Ueberzieher sollten zu $20 verkauft werden, ein ungewöhnlich guter Wert zu dem Preis. Die Größen sind 33 bis 44 Brustmaß, $20.00 Wertte, für.......... 11.75

$7 und $8 Kingly Beinkleider für Männer. Die Kingly Beinkleider sind sicherlich so wohl bekannt, daß sie keiner weiteren Beschreibung bedürfen, alles neue hübsche Muster, aus reinen Worsted Stoffen, ein neues Paar für jedes, das nicht befriedigt. Alle Größen, reg. $7 u. $8 Werte... $5.00

Haus-Röcke für Männer. Ein praktisches Geschenk für Weihnachten, in hübschem blau, braun und grau, — sämmtlich hübsch garnirt, alle Größen, in regulären und starken, 3.95, 5.00, 7.50, 10.00 und 11.75

Knaben-Ueberzieher, bis zum Hals zuzuknöpfen und Convertible Kragen Facons, alles neue, frische Waare in allen beliebten Stoffen und Farben. In Größen von 2½ bis 17 Jahre. Die Ueberzieher sind ein guter Wert zu $8.00. Speziell für Samstag zu.......... $6.00

Volle Preis Auswahl $3.95 bis $15

Sweater Coats für Geschenke

Zweiter Floor, Dearborn Straße

Reine Worsted Sweater Coats für Damen, doppelbrüstige Facon mit Shawlkragen, besetzt mit Pearlknöpfen und zwei Taschen, elegant gemacht; in Weiß, Grau, Cardinal, Navy und Schwarz; in allen Größen, regulärer $3.75 Wert, speziell morgen zu.......... 2.49

Reine Worsted Sweaters für Männer, grau, weiß, Navy u. Maroon, mit Perlmutterknöpfen bes., sehr dauerhaftes Kleidungsstück, alle Größen, $3.95 wert, für 2.49

Feinste Sorte Zephyr Worsted Sweater Coats für Damen, in mehreren der beliebtesten Facons der Saison, Sortiment von Kleidungsstücken, die wir im Retail zu $6 bis 7.50 verkauften, einzelne Größen u. angebrochene Partien, geräumt zu...... 4.25

Pelzkappen, 4.95

Erster Floor, Dearborn Straße

Unsere Auswahl enthält all die beliebten Pelzsachen—Coneys, langes oder kurzes Haar; gemischt oder natürliches Muskrat, Persian Lamb, Hudson Bay u. echte Alaska Seal Kappen, in Detroit-, Driver- u. Auto-Facons, Preise v. 2.45 bis $25, eine Spezialität für Samstag, echte Alaska (gestückelt) Seal Detroit, $7.00 Wert, für 4.95

Kauft Eure Groceries für Weihnachten hier

Siebenter Floor

Fancy geprüfte Eier, in Kartons von 1 Dutzend, das Dutzend.......... 21c

Sellerie, fancy Kalamazoo, fest und zart, großer Bunch.......... 23c

Kronsbeeren, fancy Cape Cod, in sanitären Packeten, Qt.. 8c

Süßkartoffeln, feinste Kiln dried, 3 Pfund 10c

Rosinen, fancy lose, 1-Pfd. Pack 25c

Fancy Seeded Rosinen, 1 Pfd. Packet.......... 9c

Fancy neue Datteln, Pfd.... 10c

Kristallisirter Ginger, Pfund. 42c

Fancy Oliven, volle Quarts... 25c

Kal. reifen Oliven, reg. 55c Quart Büchse.......... 45c

Fancy Jonathan-Aepfel, 10 Pfund für...... 43c

C. & B. importirter Weihnachts Plumpudding, 1 Pfd. Büchse.......... 27c

Echtes Leaf Sage, Packet....... 4c

Fancy weiße geschälte Spargeln, 18 bis 20 Stengel, Büchse.......... 35c

Erbsen, fancy Early June, Bü... 16c

Solid verpackte Pumpkin, Büchse... 9c

Beste gemischte Nüsse, Pfund..... 19c

Fancy weichschalige Mandeln oder Walnüsse, Pfd..... 25c

Mandeln, fancy geschält, Pfund... 49c

G. & D. Plum Pudding, 2-Pfd. Bü. 35c; 1-Pfd. Bü.. 19c

Weihnachtsdinnerkorb, enthaltend folgende Artikel: 7 bis 8 Pfd. Türkey, trocken gerupft; 1 Pfd. Bü. bester Plumpudding; 3 Stengel Kalamazooselleríe, 1 Qut. Cape Cod Kronsbeeren, ½ Dtzd. Jonathanäpfel, ½ Dtzd. süße Florida-Orangen, 1 Pf. beste gem. Nüsse; 1 Fla. Oliven, 1 Bü. süße Wisconsin Erbse, 1 Pack. Leaf Sage, alles schön in Korb verpackt fertig zum Abliefern. Vollständig für.......... 2.98

Diesel. Auswahl m. 8 Pf. Gans für.. 2.49 | Dieselbe Auswahl mit zwei Hühnern... 2.21 | Diesel. Auswahl mit 5 Pfd. Ente 2.15

Wir bereiten Weihnachtsdinnerkörbe auf Bestellung mit irgend einer Fleischsorte. Kommt nach unseren Preisen.

Volle Auswahl Weihnachtsbäume u. Kränze jeder Art hier zu den niedrigsten Preisen.

Fleisch für Sonntag

Wirkliches Spring-Lamm, ganzes Vorderv't, Pfd.. 10c

Native Rib Roast, keine Knoch. od. Abfall, Pfund... 20c

Rolled Roast, keine Knochen oder Abfall, Pfund... 18c

MilkFed Veal, ganze Schulter oder Brust, Pfund.... 13c

Native Rolled Roast, keine Knochen od. Abfall, Pfd.. 15c

Fancy kleine Pork-Loins, das Pfund....... 12½c

Native Pot Roast, schö. Schnitte Pfund....... 12½c

Hamburger Steak, frisch gemacht, 3 Pfund........ 25c

Native Roundsteak, schöne Schnitte, Pfund.......... 16c

Beef-Zunge, süß gepökelt, das Pfund.......... 16c

Spring Chickens, — frisch zugerichtet, Pfund.......... 15c

Fancy trocken gerupfter Turkey, Pfund.......... 22c

Klingt unglaublich.

Eine Privatbank ohne Kapital im Herzen von Chicago.

Daß im Herzen von Chicago eine Privatbank ohne Kapital aber mit $25,000 Einlagen monatelang hat bestehen können, kam gestern vor Richter Newcomer zutage. Die Anstalt hieß „Cosmopolitan Bank" und befand sich im Gebäude 258 Washington Str. Ihr „Kassirer" Lawrence Chandler, stand als Beklagter vor dem Richter, Morris Siegel hat ihn auf Zahlung einer Schuld von $500 aus dem Jahre 1910 verklagt. Wie Chandler berichtet, haben im Jahre 1909 er, Samuel A. Bell von Green Bay, Wis., und der hiesige Anwalt Milo F. Lewis mit $1000 die „Cosmopolitan Bank" gegründet. Das Geschäft ging so gut, daß schon nach zwei Wochen die $1000 wieder herausgezogen werden konnten und die Bank nur mit dem Gelde der Einleger betrieben wurde. Da fiel Lewis auf einen Schwindel in England hinein, die „Erbschaft von Sir Francis Drake", durch welchen viele Leute in Illinois und Missouri Tausende von Dollars losgeworden sind. Er reiste nach England. In seiner Anwesenheit ging es bergab mit der Bank, nach drei Monaten wurde das Bankerrottverfahren eingeleitet, und Lewis telegraphirte von London um Reisegeld, da er auf dem Trockenen sitze. Seiner Bitte konnte aber nicht entsprochen werden, denn Alles, was der Masseverwalter an Beständen vorfand, waren 3 Cents baar, Einlagescheine über $25,000 und Einlagekonti in den Büchern über $400.

Der Richter sagte zum Zeugen, daß er ihm kein Wort glauben würde, wenn er nicht unter Eid wäre.

Bauerntheater.

„'s Lenerl von Oberammergau" findet beifällige Aufnahme.

Es ist wirklich jammerschade, daß die vortrefflichen Darbietungen der Oberammergauer im Criterion Theater seitens des Publikums nicht durch guten Besuch besser gewürdigt werden. Gestern Abend spielte die Truppe Chr. Flüggers unterhaltendes Volksstück „'s Lenerl von Oberammergau", das von Toni Lang, Bertl Schultes und Heini Marchetti in den Hauptrollen und den übrigen trefflichen Darstellern eine stimmungsvolle Wiedergabe erfuhr. Aber das Haus war schwach besetzt, nur der herzliche Beifall der anwesenden Zuschauer konnte die wackeren Künstler darüber trösten. Das Stück wird morgen Nachmittag wiederholt.

Heute Abend wird Ludwig Ganghofers Volksstück mit Gesang und Tanz „Almenrausch und Edelweiß" aufgeführt, und morgen geht als Abschiedsvorstellung Konrad Drehers urkomische Posse „Der Amerikaseppl" in Szene.

Ein Gastspiel der Oberammergauer findet am Sonntag und am Montag Abend in der Vorwärts-Turnhalle, W. 12. Straße, nahe Western Ave., für die Bewohner jenes Stadtteils statt. Aufgeführt wird am Sonntag „Der Dorfpfarrer" und am Montag „Der Amerikaseppl" bei Eintrittspreisen von 50, 35 und 25 Cents.

Chicago im Rückstande.

Verkauf von Weihnachtsmarken nicht sehr umfangreich.

Dr. H. B. Favill, der Präsident des Chicagoer Tuberkulose-Instituts, hat an die hiesigen Banken die besondere Bitte gerichtet, von den Weihnachtsmarken, deren Verkauf bekanntlich dem Kampfe gegen die Schwindsucht zugute kommen soll, reichlichen Gebrauch auf ihren Checks, Geschäftsbriefen usw. zu machen. Der Markenverkauf dauert nur noch zwei Wochen, und wie es scheint, wird Chicago diesmal weit hinter anderen großen Städten zurückbleiben. Die großen Kraftdroschkengesellschaften machen sich um die gute Sache verdient, indem sie Karten, die auf den Verkauf hinweisen, an den Heizvorrichtungen ihrer Kraftwagen angebracht haben.

Leichenfund.

Am Fuße der nach der Herberge Nr. 424 S. Clark Straße führenden Treppe wurde heute früh kurz vor 9 Uhr der 55jährige George J. McGuire aus Kewanee, Ill., entseelt aufgefunden. Die Leiche, an der keine Spuren äußerer Gewalt wahrnehmbar sind, befindet sich im Bestattungsgeschäft Nr. 740 S. Wabash Ave. Man mutmaßt, daß der Mann, der leidlich anständig gekleidet war, aber nur einen Cent bei sich hatte, Schutz vor der Kälte gesucht habe und einem Herzleiden erlegen sei.

* Von irgendwelcher Schuld an dem Tod ihres zwei Monate alten Kindes sind Michael Iruska und Patricia Noiska, 3315 Auburn Ave., entlastet worden. Es hat sich herausgestellt, daß das Kleine einer Lungenentzündung erlegen ist. Die Eltern sind nun aber, weil sie in wilder Ehe mitsammen gehaust haben, von dem gestrengen Richter auf vier Monate ins Arbeitshaus geschickt worden.

Fröhliche Weihnachten! hat keine wirkliche Bedeutung für den Dyspeptiker. Sein Magen ist schlecht, seine Leber träge, seine Eingeweide verstopft. Kein Wunder, daß er sich elend fühlt.

HOSTETTERS MAGENBITTERS

vor den Mahlzeiten wird wunderbar dazu beitragen, solche Leiden zu überwinden. Probirt eine Flasche heute. Alle Apotheker.

Große Ersparnisse an Weihnachtssachen—Lest!

Der Laden ist offen jeden Abend bis Weihnachten

Linning & Company

3239 TO 3245 LINCOLN AVENUE

Wundervolle Bargains in Spielwaaren für Samstag

Handtaschen

Coats und Suits

Waists, Sweaters und Kleider für Weihnachten

Männer-Hemden etc.

Männer- u. Damen-Regenschirme

Taschentücher u. s. w.

Schmucksachen u. Toilette-Artikel für Weihnachten

Strumpfwaaren

Handschuhe als Geschenke

Kämme und Haarwaaren

Fancy Haarnadeln mit Rhinestone, von 48c das Paar bis zu.......... 1.48

Prachtvolles Sortiment von Barrettes und „Back" Kämmen, mit Gold eingelegt und Steineinsatz, jed. 25c bis. 9.50

Schwarze „Back" Kämme und Barrettes, mit geschliffenen Jetperlen besetzt, von 58c aufwärts bis zu......... 3.50

Haarwaaren und Haar-Rollen zu allen Preisen. Ein spezieller Leader" in Flechten, 20, 22, und 24 Zoll lang, ein großer Bargain, zu.......... 98c

Schuhe und Slippers

Leinenwaaren usw.

Aus Vereinskreisen.

Am kommenden Mittwoch veranstaltet der Turnverein Eiche in seiner Turnhalle in Kensington ein großes Weihnachtsschauturnen, verbunden mit Kinderbescheerung. Die Feier beginnt um 3:30 Uhr Nachmittags und wird Mitglieder, deren Angehörige und Freunde zu einem echt deutschen weihnachtlichen Beisammensein vereinen. Eintrittskarten kosten an der Kasse 35 Cents, im Vorverkauf nur 25 Cents.

Die Eintracht League Nr. 7. vom Orden der United League von Amerika wählte in ihrer Generalversammlung folgende Beamte für das nächste Jahr: Präsident, Jakob Fischer; Vizepräsidentin, Lizzie Beck; Sekretär, Alex Mathews; Schatzmeister, Karl Beyer; Kaplan, Emma Fischer; Führer, Gustav Handtmann; Wache, Wilhelm Fischer; Verwaltungsrat: Paul Urban, Karl Hensel und Wilhelm Bender. Die Installirung dieser Beamten findet am Sonntag, dem 12. Januar, Nachmittags 3 Uhr, in McDermotts Halle, 55. Str. und Ashland Avenue, statt.

Die 17. Sektion des Gegenseitigen Unterstützungsvereins hat folgende Beamte gewählt: Arnold Meister, Präsident; Chas. Eckhardt, Vizepräsident; Wilh. Ehrhardt, Prot. Sekretär; Frank Sievert, Finanzsekretär; Chas. Blaurock, Schatzmeister; Delegaten zum Verwaltungsrat: Arnold Meister, Frank Sievert, Carl Hofmann und Otto Karnuth.

Die Deutsche Kriegerkameradschaft wählte in ihrer Jahresversammlung für das Jahr 1913 folgende Beamte und Komites: W. Holz, Präsident; Ad. Huse, Vizepräsident; E. Goethel, prot. Sekretär; Alb. Peglow, Finanzsekretär; C. Georgi, Schatzmeister; Finanzkomite: E. Albrecht, G. Hamann und Chr. Westermann; Fahnenträger: J. Pörschke, W. Eilers und H. Krüger; Delegaten zum Deutschamerikanischen National Bund: H. Herruth und H. Hohnholz, zu den Verbündeten Vereinen: E. Koch und H. Lähner, zum Zentralverband der Deutschen Militärvereine: W. Holz, F. Grobel und H. Schlosser.

Der Aurora-Turnverein veranstaltet am Samstag, dem 28. Dezember, sein jährliches Weihnachtsschauturnen mit Ball. Der Neujahrsball des Vereins wird am 31. Dezember abgehalten, und zwar zum Besten der Riege, die im kommenden Sommer an dem Bundesturnfest in Denver teilnehmen wird.

Eltern—dies ist großartig! Knaben-Ueberzieher in echten Royal Chinchillas und vielen anderen wunderhübschen rauhen und glatten Stoffen, mit oder ohne Gürtel — elegant geschneidert — ein spezieller Feiertag-Bargain offerirt zu

$4.95

Welch' ein schönes Weihnachtsgeschenk! (Andere hübsche, $2.95 bis $10.00)

YONDORF CLOTHING CO.

2 Läden

Van Buren & Halsted Str.

Milwaukee & Chicago Ave.

Außerhalb des „Hohe Miete-Distrikts."

Offen jeden Abend bis Weihnachten

Todesfälle.

Nachstehend veröffentlichen wir die Namen der Deutschen, über deren Tod dem Gesundheitsamt Meldung zuging:

Bogenhold, John, 30 J.; 924 W. 18. Place.
Colberg, Lillie, 31 J.; 4643 Austin Ave.
Dreyer, Ida, 57 J.; 2907 N. Ashland Ave.
Derr, Isabel, 35 J.; 5645 Indiana Ave.
Eisner, Rosa, 45 J.; 4755 Prairie Ave.
Ernest, Salomeia, 44 J.; 2622 W. 22. Str.
Fick, Augusta, 67 J.; 3937 Armour Ave.
Garts, Mary, 70 J.; 1710 Warren Ave.
Grams, George, 38 J.; 4558 S. Talman Ave.
Graupner, Ella, 24 J.; 2235 Campbell Park Place.
Goldmann, Julius, 30 J.; 5405 Laflin Str.
Guger, Rosa, 63 J.; 4618 Evans Ave.
Hoffmann, William, 51 J.; 31 W. 18. Str.
Hummel, Delma, 78 J.; 7317 Aberdeen Str.
Hempel, Dorothea, 75 J.; 1407 N. Oakley Ave.
Innes, Minna, 40 J.; Wheaton, Ill.
Jäger, Johannes, 65 J.; 122 W. 111. Place.
Jordan, J., 47 J.; 507 S. Peoria Str.
Kling, Mabel, 29 J.; 5424 Wrightwood Ave.
Krick, William, 49 J.; 9235 Ontario Ave.
Koehler, Walter, 36 J.; 3042 George Str.
Knecht, Stephan, 56 J.; 1537 S. Trumbull Av.
Loos, Katharina, 71 J.; 5717 Emerald Ave.
Loeffel, Amelia, 25 J.; 6405 Centre Ave.
Madel, May, 45 J.; 6244 Greenwood Ave.
Marquardt, Otto, 20 J.; 1945 N. Lincoln Str.
Meltz, Caroline, 92 J.; 879 Milton Ave.
Mittelstädt, E., 32 J.; 3726 Evergreen Ave.
Maurer, George, 71 J.; 5535 Ellis Ave.
Michel, Elizabeth, 39 J.; 2648 Ward Str.
Petrie, Harry, 47 J.; 1234 Adams Str.
Peter, William, 47 J.; 2251 Berwyn Ave.
Rieder, Agnes, 36 J.; 7007 South Park Ave.
Sacks, Leah 79 J.; Jüdisches Altenheim.
Schwab, Susan, 62 J.; 4337 Emerald Ave.
Stern, Abraham, 43 J.; 1216 N. Campbell Av.
Tewes, William, 72 J.; 1701 W. 21. Place.
Ulrich, John, 59 J.; 3144 Clifton Ave.
VonDamarus, George, 54 J.; 2119 Racine Av.
Wangerow, C., 82 J.; 2611 W. 19. Str.
Wilhelm, Nicholas, 82 J.; 621 Blackhawk Str.
Wulff, Katherine, 68 J.; 2257 W. 21. Place.
Wiedmeier, G., 51 J.; 3805 S. Honore Str.

Scheidungsklagen

wurden eingereicht von:

Emma gegen Victor A. Gruber, Trunksucht; Birdie gegen Orne F. Bean, Trunksucht; Nellie gegen Michael McKiernan, grausame Behandlung; Hazel gegen George W. Abbott, grausame Behandlung; Leah gegen Fred Coskey, Trunksucht; Alva gegen Etta Jones, Ehebruch; Josephine gegen Joseph A. Dollard, Verlassen; Frances gegen Lawrence C. Reed, Verlassen; Harry E. gegen Lula Cone, Ehebruch; Louise gegen Philip W. Lennen, Verlassen; E. B. gegen Margo L. Fetherston, Verlassen; Robert gegen Elizabeth Campbell, Verlassen; Josephine gegen Frank W. McDonald, Verlassen; Etta gegen Randolph Cranfield, Trunksucht; Robert gegen Anna Wolfe Verlassen; Ella gegen Otto Henninger, Verlassen; Anna gegen William N. Cummins, grausame Behandlung; Fannie gegen Max Spiegel, grausame Behandlung; Norine gegen Albert R. White, Trunksucht; Ernest M. gegen Amie Wood, Verlassen; Dora gegen Louis Ahnne, Trunksucht; Veronica gegen Vincent Gudel, Verlassen; Minnie gegen John A. Langtry, grausame Behandlung; Mary gegen John Riska, grausame Behandlung; Elizabeth gegen Alexander Mooslin, grausame Behandlung; Nellie gegen Clayton A. Jones, grausame Behandlung.

Marktbericht.

Chicago, den 20. Dezember 1912.
(Die Preise gelten nur für den Großhandel.)

Getreide und Heu.
(Baarpreise.)

Weizen, Nr. 2, rot, $1.08—$1.09½; Nr. 3, rot, $1.04—$1.07; Nr. 2, harter Winterweizen, 86—87c; Nr. 3, hart, 85—87c.

Frühjahrsweizen, Nr. 1, 88¼—88¾c; Nr. 2, 87—88c; Nr. 3, 84—86c.

Mais, Nr. 2, 53—53½c; Nr. 2, weiß, neu, 48½c; Nr. 2, gelb, 48—49c; Nr. 3, neu, 45¾—46¼c; Nr. 3, weiß, 46¼—46½c; Nr. 3, gelb, 45¾—46½c; Nr. 4, 43½—45c.

Hafer, Nr. 2, weiß, 35—35¼c; Nr. 3, weiß, 33¼—34c; Nr. 4, weiß, 31—33¼c; Standard, 34—34½c.

Roggen, Nr. 2, 63—63¼c; Nr. 3, 53—58c.

Gerste, „Malting", 50—75c; „Feed", 44—50c; „Screenings", 34—38c.

Mehl. „Winter Patents", $4.60—$4.90 das Faß; Roggenmehl, $2.80—$3.15; „First Clears", jute, $3.50—3.70; „Straight", jute, $4.25—$4.40.

Heu. (Verkauf auf den Geleisen.)—Bestes Timothy, $19.00—$20.00; Nr. 1, $16.00—$17.50; bestes Prairie, $15.50—$16.00; Nr. 1, $14.00—$15.00; Nr. 2, $13.00—$14.00; Packheu, $7.00—$8.00.

Timothysamen. — „Cash Lots", $3.00—$3.90.

Kleesamen. „Cash Lots", $10.00—$18.00.

Oel.

Standard, weiß, 150..........$	0.09¼
Headlight, 170	0.12
Eocene	0.12⅛
Naphtha	0.17
Gasolin	0.18
Leinsamen-Oel, roh, per 5 Faß	0.45
do., gereinigt, per 5 Faß	0.46
Terpentin	0.49

Schlachtvieh.

Rindvieh. Gute bis ausgesuchte Stiere, $9.00—$10.25 per 100 Pfund; mittlere bis gute „Beeves", $6.00—$7.25; mittlere bis gute Kühe, $4.25—$5.75; gute bis ausgesuchte Kälber, $9.25—$10.00; „Range" Stiere, $6.50—$9.50.

Schweine. Gute bis ausgesuchte Pökelwaare, $7.20—$7.30 per 100 Pfund; gute bis ausgesuchte (zum Versandt), $7.25—$7.30; mittlere bis ausgesuchte Fleischerwaare, $7.20—$7.30; gute bis ausgesuchte Ferkel, $6.00—$6.90; Eber, $2.25—$3.25.

Schafe. „Wethers", per 100 Pfund, $4.25—$4.85; „Breeding Ewes", $3.50—$4.25; „Native Yearlings", $5.50—$6.35; „Native Lambs", $7.25—$8.00; „Feeding Lambs", $6.00—$7.00.

Molkereiprodukte.

Butter—		
„Creamery", extra, das Pfd.	0.34½	—0.35
Nr. 1, das Pfund..........	0.30	—0.32
Nr. 2, das Pfund..........		0.27
„Storage", extra, das Pfd..		0.31
Eier—		
Gemischte Waare, ohne Abzug von Verlust, das Dtzd. (Kisten zurückgesandt)	0.22	—0.23
do. (Kisten eingeschlossen)	0.22½	—0.23½
„Firsts", das Dutzend......	0.22	—0.25
„Storage", das Dutzend....	0.16	—0.23
Käse—		
Rahmkäse, „Twins", d. Pfd.	0.17½	—0.17¾
„Young America", d. Pfd.		0.17½
„Daisies", das Pfund......		0.17½
Brick, das Pfund..........		0.16½
Schweizer, neu, das Pfund..		0.20½
Limburger, das Pfund.....		0.17

Geflügel und Kalbfleisch.

Geflügel (lebend)—		
Hühner, das Pfund.........		0.10½
„Springs", das Pfund......		0.10½
Truthühner, das Pfund.....		0.15
Hähne, das Pfund..........		0.09
Enten, das Pfund..........		0.14
Gänse, das Pfund..........		0.12
Geflügel (zugerichtet)—		
Truthühner, das Pfund....		0.20½
Hühner, das Pfund.........	0.11½	—0.12
„Springs", das Pfund......		0.12
Hähne, das Pfund..........		0.10
Enten, das Pfund..........		0.16
Gänse, das Pfund..........		0.14
Kälber (geschlachtet)—		
50— 60 Pfd. Gewicht, Pfd.		0.09
40— 80 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.10	—0.11½
80—110 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.12	—0.12½

Gemüse und frisches Obst.

Aepfel, das Faß..........	3.00	—4.25
Zitronen, die Kiste..........	3.50	—5.50
Orangen, die Kiste..........	2.75	—5.00
Grape Fruit, die Kiste..........	3.00	—3.25
Kronsbeeren, das Faß..........	4.50	—9.00
Gurken, zwei Dutzend..........	1.50	—2.75
Kraut, das Faß..........	0.60	—1.00
Blumenkohl, die Kiste..........	1.00	—2.50
Sellerie, die Kiste..........	0.40	—3.00
Kopfsalat, die Kiepe..........	0.25	—1.25
Blattsalat, der Kübel..........	0.10	—0.12½
Brunnenkresse, Dtzd. Bündchen..	0.05	—0.10
Meerrettig, der Bund..........		0.65
Rote Rüben, der Sack..........		0.40
Mohrrüben, der Sack..........		0.40
Tomaten, die Kiste..........	1.25	—1.50
Zwiebeln, der Sack..........	0.35	—0.75
Rüben, der Sack..........		0.75
Pfefferschoten, die Kiste..........	1.50	—3.00
Pastinaken, der Kübel..........		0.60
Petersilie, das Faß..........	2.75	—3.50
Radieschen, Dutzend	0.25	—0.50
Bohnen—		
Grüne Schnittbohnen, Kiepe	2.00	—3.25
Trockene Bohnen, auserlesen	2.45	—2.55
Rote Nierenbohnen	2.35	—2.50
Kartoffeln, der Bushel..........	0.43	—0.50
Süßkartoffeln, das Faß..........	2.50	—2.75

Aktienbörse.

Nachstehend die Quotirungen an der hiesigen Aktienbörse:

Aktien.

	Verkäufe.	Hoch.	Niedr.	Schlußpreise.
American Can	500	29	27¼	29
do., bevorzugt	300	114	113	113
Amer. Telephone	50	139⅝	139⅝	139⅝
Booth Fisheries, bev.	60	90	90	90
Chi. Pneum. Tool.	50	51	51	51
Chi. Rys., Series 2.	400	22	22	22
Corn Products Refg.	50	13⅛	13⅛	13⅛
Diamond Match	105	106½	106	106¼
Hart-Schaffner, bev..	10	99	99	99
Illinois Brick	80	69½	69½	69½
National Biscuit	150	120½	120	120
Peoples Gas	100	111⅛	111⅛	111⅛
Quaker Oats, bev....	15	108	108	108
Sears-Roebuck	670	202½	200½	201¾
Swift & Co.	120	104¾	104½	104½
United States Steel.	500	66⅛	64¾	66½

Bonds.

$ 6,000 Chicago Elevated Railways 5s...	97⅛
10,000 Chicago Railways 5s.......99⅛—	99
29,000 Chicago Railways inc. 4s.........	42
10,000 Chic. Railways Pur. Money 4s.	71¼
1,000 Chic. Railways Cons. 5s B.........	88½
7,000 Chicago Telephone 5s..........	100⅝
2,000 Commonwealth Edison 5s.........	102

Vergnügungs-Wegweiser.

Deutsches Theater im Bush Tempel: „Die Glocken von Corneville."
Auditorium. — „Tristan und Isolde."
Criterion. — Oberammergauer Bauernkomödie.
College. — „The White Rose."
Garrick. — „Patience."
Grand Opera House. — „The Little Millionaire."
Columbia. — Burleskkomödie.
Cort. „Fine Feathers."
Princeß. — „Bought and Paid For."
Illinois. — „The Enchantreß."
Chicago Opera House. — „The Man from Home."
Imperial. — „The Little Tenderfoot."
Crown. — „McFaddens Flats".
Victoria. — „The Common Law."
Relic House. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.
Rienzi. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.

Lokalbericht.

Große Oper.

Erster Wagnerabend der Spielzeit; Aufführung von „Tristan und Isolde".

Wie Wagner über seinen Tristan dachte, ist aus verschiedenen Aeußerungen von ihm selbst zu entnehmen. So schrieb er an Mathilde Wesendonk, bei der er während seines Schweizer Exils Gastfreundschaft genossen hatte: „So etwas habe ich denn doch noch nicht gemacht, aber ich gehe auch ganz in dieser Musik auf." Ein ander Mal: „Ich habe das Gefühl, damit etwas recht Bedeutendes geleistet zu haben; jedenfalls ist dies Werk mehr Musik als alles, was ich zuvor gemacht." An Liszt schrieb er: „Da ich im Leben nie das eigentliche Glück der Liebe genossen habe, so will ich diesem schönsten aller Träume noch ein Denkmal setzen, in dem vom Anfang bis zum Ende diese Liebe sich einmal so recht sättigen soll."

Was Wagner im Tristan erzählen und schildern wollte, kann man aus der erwähnten Aeußerung an Liszt ersehen, und diejenigen, welche sich mit Wagners Werken eingehender befassen und sich in die Musik des Tristan vertiefen, werden die Worte des Meisters verstehen. Noch nie zuvor ist das hohe Lied der Liebe so gesungen worden, nie zuvor das Schicksal zweier Liebenden so tragisch geschildert worden wie durch Wagner. Einen kostbaren Schatz, einen unendlichen Reichtum hat Wagner der Welt mit Tristan gegeben. Bei einem kurzen Tagesbericht ist es freilich nicht möglich, über das gewaltige Werk so zu schreiben, wie es mir Herzensbedürfniß ist. Tristan wird auch heute als das herrlichste Musiksystem anerkannt, und keine Bühne von Ruf kann eine Saison ohne Tristan vorübergehen lassen.

Wagner hatte harte Kämpfe für seinen Tristan zu bestehen. Wie bekannt, waren die Kritiker Wagner nicht hold. Der bedeutendste und für ihn schlimmste unter ihnen war Dr. Eduard Hanslick, der in der Wiener „Neuen Freien Presse" über den Tristan Worte wie „Grinsen und Greinen" oder „höhere Katzenmusik" gebrauchte. Ueber das Duett schrieb er folgendes: „Das Liebesduett enthält trostlose dichterische Impotenz; das einfachste Lied von Mendelssohn dringt mehr zur Seele, als zehn Opern à la Tristan." — In dieser Tonart ging es lange Jahre fort. Es fehlte zwar nicht an kunstverständigen Leuten und Gönnern, die sich für Wagner und seine Werke verwendeten; aber es gab überall Schwierigkeiten. So lehnte das Hoftheater in Karlsruhe im Jahre 1859 den Tristan wegen „Unaufführbarkeit" ab, Wien mußte nach unzähligen Proben die Aufführung aufgeben wegen der Erkrankung des Tenoristen Hans Ander. Der Seelenzustand Wagners war trostlos. Er war verzweifelt und glaubte nicht mehr an die Möglichkeit, seinen Tristan aufgeführt zu sehen, bis ihm ein rettender Engel in König Ludwig II. von Bayern erschien, der im Oktober des Jahres 1864 den Befehl zur Tristanaufführung in München gab. Die Partien des Tristan und der Isolde wurden von dem unvergleichlichen Ehepaar Schnorr von Karolsfeld wundervoll gesungen. Leider wollte es aber das Schicksal, daß dieser Tristan nach der dritten Aufführung starb. Nach der Tristanaufführung in München trauten sich dann die anderen Bühnen, das Werk aufzuführen, und so wurde nach und nach das Schmerzenskind dieses Meisters auf allen großen Bühnen Deutschlands gegeben. Heute wird es auch in anderen Ländern mit Erfolg aufgeführt.

Wir hatten gestern eine Tristanaufführung mit folgender Besetzung: Nordica (Isolde), Schumann-Heink (Brangäne), Dalmores (Tristan), Scott (Marke), Whitehill (Kurwenal), Crabbe (Melot), Venturini (ein Hirt), Preisch (der Steuermann).

Mme. Nordica zählte für mich nie zu den besten Isolden. Gleichwohl mußte man ihren künstlerischen Eifer und Ernst anerkennen. Um eine Isolde so zu geben, wie man sie in Deutschland gern sieht, dazu gebricht es Mme. Nordica an stimmlicher Gewalt. Es war interessant, Fräulein Milka Ternina, die zur selben Zeit wie Mme. Nordica am Metropolitan Opera House wirkte, als Isolde zu sehen; das war eine Isolde, ausgestattet mit einer heroischen königlichen Gestalt und mit einer weichen, dazu aber auch riesengroßen Stimme, während Mme. Nordica nur durch ihren weichen Gesang wirken konnte, was für eine Isolde nicht genug ist. Gestern brachte sie die weichen Momente wohl zur Geltung, aber die dramatischen Akzente blieben hier gänzlich aus. Mme. Schumann-Heink war immer eine großartige Brangäne und ist es auch jetzt noch. Wie Frau Schumann die gefährlichen hohen Stellen der Brangäne jetzt noch bringt, ist ein Beweis, wie diese große Künstlerin zu singen versteht. Es war mir ein Vergnügen, Frau Schumann wieder in der Oper zu hören.

Wie in der vorigen Spielzeit, so gab auch jetzt Dalmores den Tristan. Daß ein französischer Künstler den Tristan anders geben wird als ein deutscher, sowohl in der Auffassung als auch in der Gesangsart, war vorauszusehen. Es sei zum Lobe des Herrn Dalmores gesagt, daß er den Tristan sehr verständig gab. Ich muß aber hinzufügen, daß er, um ja nur deutlich zu sein, mit der Deklamation so übertrieb, daß man manchmal nicht nur doppelte, sondern fünffache Konsonanten hören konnte. Sollte Dalmores ein deutscher Tristan werden, so müßte er die Aussprache gründlich studiren. Sein Organ hält den Tristan gut aus; namentlich war das im letzten Akt zu erkennen, wo Wagner fast Unmögliches von einem Tenor verlangt.

Herr Whitehill war ein treuer Kurwenal. Seine Stimme kam schön nud voll zur Geltung. Hoffentlich wird uns oft die Gelegenheit geboten, diesen Künstler zu hören. Herr Scott sang einen gutenMarke, Crabbe brachte die wenigen schwierigen Takte des Melot mit markigem Ton.

Und nun zu Campanini als Tristandirigent! Wer vorher Gelegenheit hatte, große und die größten Tristandirigenten wie Mottl, Mahler, Muck, Toscanini, den Tristan dirigiren zu sehen, und gestern Campanini, der wird sich sagen müssen, daß zu diesen Größen noch einer dazu zu zählen ist, und das ist Campanini. Wie er mit seinem herrlichen Orchester das herrlichste Werk spielt, ist höchste Kunst. Es ist kein Spielen mehr, es ist ein Singen. Wie das große Orchester singend die Sänger begleitet, wie Campanini die Einleitung des zweiten Akts spielt, wo die Musik so stimmungsvoll das Murmeln des Quells in dämmernder Sommernacht schildert, und wie man im Orchester bei der stürmischen Begrüßung der beiden Liebenden im selben Akt die aufjauchzende Freude und das seligeBerauschen hört, so etwas kann nur ein Campanini machen. Das Haus war ausverkauft, das Publikum in heller Begeisterung. Die Damen Nordica und Schumann-Heink erhielten Blumen und Meister Campanini einen großen Lorbeerkranz.

Adolf Mühlmann.

Armand Crabbe, der von uns so oft gepriesene junge Bariton, dem auch Ruffo eine große Zukunft verspricht, wird heute Abend im Konzert der Paulist Choristers in der Universitätsturnhalle zu Evanston singen.

Mme. Tetrazzini tritt am Sonnabend in Boston zum ersten Male auf. Nach Neujahr kommt die Diva nach Chicago als Mitglied unsrer Oper.

Für heute ist „Manon Lescaut" angesetzt, für Samstag Nachmittag „Herodias" und für Samstag Abend „Cavalleria Rusticana" und „Bajazzi".

Heiratslizensen.

Folgende Heiratslizensen wurden in der Office des Countyclerks ausgestellt:

Karel Blazek, Mary Glaser, 28, 22.
Isidor Landsberg, Lina Shapiro, 26, 24.
Fred H. Burlew, Hattie W. Perlick, 29, 27.
Emil Groß, Alice Mueller, 21, 16.
George L. Samuel, Sophie Morrison, 28, 22.
Hermann Kittler jr., Hazel Keating, 21, 19.
Emil Lutz, Olga Bubanz, 21, 19.
Percy L. Enochs, Anna O'Connor, 22, 20.
Philip Berkowitz, Sarah Klein, 30, 22.
Seymour E. Heniloff, Hattie Kaplan, 22, 20.
Arthur G. Hanson, Mae Reimers, 29, 23.
Frank G. Hinze, Selma Kiessig, 33, 20.
Otis Schrotberger, Alma Hertz, 21, 20.
John Zils, Louisa Krukman, 48, 44.
Victor Hansen, Ruth Jensen, 23, 21.
Bernard Stone, Jeanette Superfine, 23, 22.
Charles W. Kuteruff, Nell Steadman, 39, 32.
Louis Weinstock, Fannie Goldstein, 24, 18.
Fred C. Popp, Clara Korber, 25, 17.
John Segebarth, Martha Heinson, 24, 19.
Daniel J. McGrath, Sadie Myers, 29, 26.
Milton E. Kaufer, Marie Unger, 25, 23.
Edmund C. Morgan, Olive Morgan, 45, 37.
Frank Krips, Catherine Loftis, 22, 18.
Joseph Henderson, Grace Densmoare, 24, 23.
Dave L. Levine, Mary Canen, 26, 25.
Donald H. Grabener, Nan O. Morlell, 23, 20.
Roscoe L. Stout, Flora B. McCosh, 29, 28.
David Rosen, Sylvia B. Novick, 23, 19.
Eugene J. Hall, Bertha J. Mitchell, 67, 35.
Lawrence Ericson, Adelia Rennebohm, 34, 24.
Harry Feine, Helen Zilenski, 29, 27.
Walter E. Brieschke, Elsie Martens, 22, 20.
Isador A. Klein, Agnes Eichel, 31, 25.
Wm. S. Montgomery, Anna Kurze, 27, 27.
Rowland S. Dalton, Dorothy Swartzell, 23, 18
William R. Houchens, Nellie Strous, 30, 26.
George E. Lindelsee, Marie J. Knoch, 24, 21.
Jay Hunt, Derenah M. Lange, 45, 32.
Charley Rowlings, Lizzie Chansler, 42, 40.
C. Noel Griffis, Olive E. Bickell, 24, 22.
Frank Smith, Fay Silberman, 21, 18.
Arthur Staade, Margaret Kaiser, 24, 21.
Gustav Budeneck, Elsie Rishko, 29, 28.
Onke T. Onken, Marie M. Schwenun, 23, 23.
Thomas O. Thompson, Hazel Subeck, 31, 20.
Robert Hallkday, Emma C. Fehl, 26, 21.
Harry Boorman, Alice Lake, 26, 27.
Fred Reiter, Ida Klug, 24, 23.
Alexander Fraser, Isabelle Matthews, 24, 22
Carl Heidrish, Agnes Heider, 28, 26.
Earl G. Stuck, Eva B. Hall, 26, 26.
John Hluzek, Ella Tese, 22, 24.
Frank D. Verallo, Margaret Lorocco, 29, 18.
Joseph C. Kaiser, Anna Milling, 23, 24.
Edward Humphrey, Emma Holston, 32, 34.
Victor M. Gulbrandson, Alberta Lea, 27, 27.
August W. Hagman, Ragnhild Nordell, 32, 28.
Rinaldo Roberts, Theresa Roberts, 37, 24.
Joe Recu, Sarah Blumfield, 22, 20.
Michael G. Baskas, Grace Baskas, 26, 27.
Frederick B. Thomas, Marion Ives, 37, 28.
Louis Block, Dora Jacobsen, 25, 21.
John Groß, Elizabeth Schmidt, 23, 21.
Bernard Shapiro, Minnie Hirsch, 23, 21.
George W. Polk, Adelaide E. Roe, 24, 23.
Henry G. Simson, Natalia Wenz, 26, 22.
Rich. McNicholas, Winnie Chamberlain, 21, 18
Nicola Maroueci, Theresa Tradotti, 21, 19.
Joe P. Pendhahn, Agnes Oberg, 24, 25.
Fred Nelson, Ellen Peterson, 26, 25.
Geo. F. Saunders, Eleanor Saunders, 32, 32.
John M. Levis, Jessie M. Leiser, 50, 39.
Michael Linsbeck, Blanche Furtenbaugh, 22, 21
Thomas Chalmers, Mamie McBride, 38, 35.
Oscar A. DeMan, Olga A. Swanson, 24, 23.
Otto R. Hoffmann, Gladys Johnson, 25, 22.
John S. Galinski, Tillie Rose, 25, 20.
Alexander Reid jr., MargaretHerrmann, 21, 20
Harry Rufer, Rosie Schwartz, 21, 21.
John Casagrande, Cora F. Iseley, 21, 24.
William Davis, Ella Johnson, 55, 42.
John C. Hothan, Hildegarde Brackman, 32, 27
Louis Layhen, Mary Greeley, 21, 18.
Walter Brey, Clementine VanDevour, 26, 24.
Walter E. Crooks, Edith E. Teß, 22, 21.
Walter E. Schulz, Lillian Schaefer, 23, 23.
Edward Cavanagh, Florence Paetisch, 21, 16.
Charles B.Anderson, Bessie E.Granger, 22, 18
Henry Marquardt, Katie Brown, 21, 18.
John Thomson, Ella Wallace, 21, 21.
Oscar Denk, Mary Cairns, 20, 19.
Rbt. C. Dyrenforth, Ethel M. Colliver, 26, 24
Lee W. Deering, Winifred E. Brooks, 21, 19.
Maurice G. Mehl, Lucy J. Hull, 24, 21.

Bankerotterklärungen.

Um Entlastung von ihren Verbindlichkeiten suchen im Distriktsgericht nach:

Reuben Tonsik, 1753 Humboldt Blvd. — Verbindlichkeiten, $1310; Bestände, $261.50.

Isaac Rozinski, 5117 Wentworth Ave. — Verbindlichkeiten, $2820.07; Bestände, $256.90.

— Erkannt. — Müller: Ich muß jetzt nach Hause gehen, meine Herren, es ist bald zehn Uhr, und ich habe meinen Hausschlüssel vergessen.—Lehmann: Ich komme mit.—Müller: Haben Sie auch den Hausschlüssel vergessen?—Lehmann: Nein, aber ich stehe auch unter dem Pantoffel!

Kleine Anzeigen.

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Laufjunge. Eagle Linen Co., 674 W. Madison Str.

Verlangt: Mann, der Hausarbeit und etwas vom Tapeziren versteht. 1962 Lincoln Ave.

Verlangt: Schneider, Bushelman. 6703 Centre Avenue.

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Gute Agenten auf Kommission und Gehalt; nur solche, welche dauernde Stellung suchen, brauchen zu antworten. Adr.: A 179 Abendpost.

Verlangt: Ein Porter, der auch Bartenden kann. 736 East 39. Str.

Verlangt: Erstklassiger Klempner; stetige Arbeit für guten Arbeiter. 816 Adams Str.

Verlangt: Ein guter Waiter, in Saloon. 412 S. Wabash Ave.

Verlangt: Ein deutscher Gehilfe in Bäckerei, in Country Town, 60 Meilen von Chicago; stetiger Platz. G. W. Maus, 412 Liberty Str. „Star Bakery", Morris, Ill.

Verlangt: Männer für Foundry, um die Gießerei zu erlernen, $1.50 den Tag zum Anfang; stetige Arbeit den ganzen Winter. Sam Cummings Labor Agency, 613 W. Madison Str. frsamo

Verlangt: Junger Mann, um in einem Grundeigentumsgeschäft zu arbeiten, nicht über 15 Jahre alt; einer, der Erfahrung hat, vorgezogen. Nachzufragen 639 W. 26. Str., Ecke Lowe Avenue. frsa

Verlangt: Junger Mann in Wholesale Weingeschäft. Adr.: U 367 Abendpost. frson

Verlangt: Guter erste Hand Bäcker an Cakes und Biscuits. 610 Vedder Str. nahe Larrabee.

Verlangt: Junge an Cakes zu arbeiten, muß Erfahrung haben. 740 Wells Str.

Verlangt: Barbier für Samstag und Sonntag, stetig. 336 Schiller Str.

Verlangt: Mann, Bäckerwagen zu fahren. 1629 W. Chicago Ave.

Verlangt: Guter Junge mit Erfahrung an Cakes und Biscuits. 1227 Cornell Str.

Verlangt: 16-jährige Knaben für Kegel aufzusetzen in Kegelbahn. 1159 Belmont Ave., Ecke Racine Ave.

Verlangt: Painters an Wagen. 911 Larrabee Straße.

Verlangt: Für eine kleine Factory (Dairy), 60 Meilen von Chicago, wird zum 1. Januar ein lediger Feuermann gesucht, welcher Curtis Eismaschine und Werkzeug handhaben kann. Briefliche Offerten mit Angabe von Referenzen an U. 365, Abendpost. dofr

Verlangt: Vormann in Wurstfabrik, muß durchaus zuverlässig sein. Adr.: Z U 723 Abendpost. dofrsa

Verlangt: Schneider, erster Klasse Bushelman; muß guter Presser sein; stetige Arbeit. 5507 S. Centre Ave. dofr

Verlangt: Agenten, große Profite. Sofort vorzusprechen 2058 North 43. Ave. dofr

Verlangt: Männer und Frauen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Eheleute, Drehbankhilfe, Maschinisten, Screwmaschine-, Punchpreß-, Turrett-Lathe-Hilfe, Carpenters, Craters, Boltheaders, Stallleute, Wäscher, Janitors, Porters, Fuhrleute. Central Empl., Zimmer 201, 184 Washington.

Stellungen suchen: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Junger deutscher Bartender, ledig, 23 Jahre alt, sucht Stellung. Tel.: 1090 Monroe. frsason

Gesucht: Junger deutscher Porter, der etwas englisch spricht, sucht Stellung. A. S., 431 Wells Str.

Gesucht: Bäcker an Brot und Cakes sucht gute Stelle. 5120 Justine Str.

Gesucht: Zwei Männer suchen Stall- oder Porterarbeit. Nik Fent und Peter Illi, 1811 Fremont Str., nahe Clybourn Ave. und North Ave. frsa

Gesucht: Gute erste Hand Bäcker an Brot und Cakes, sucht stetige Stellung. J. Todd, 4828 Laflin Straße.

Gesucht: Deutsch-ungarischer Mann, verheiratet, nüchtern, sucht Arbeit im Saloon als Porter, war lange Zeit in schönem Platz, kann Freilunch kochen und bei der Bar mithelfen. Ernszt, 742 N. May Straße, 3. Flat.

Gesucht: Tüchtiger Küfer, mit allen Holz- und Kellerarbeiten vertraut, sucht Stelle. L. Lang, 412 Hoffman Str., Hammond, Ind.

Gesucht: Junger, selbständiger Bäcker an Brot, Rolls, Biscuits sucht stetige Stellung. Pleimer, 847 North Avenue. frsa

Gesucht: Tüchtiger deutscher Bäcker, kurze Zeit im Lande, sucht stetigen Platz. Adresse: U 369 Abendpost.

Gesucht: Selbständiger Bäcker an Brot, Rolls und Cakes sucht stetige Arbeit; am liebsten allein. C. Haas, 5753 South Loomis Str. mifr

Gesucht: Mann, der englisch, deutsch und böhmisch spricht, sucht Stelle als Bartender in Saloon; verrichtet auch Porterarbeit. Chas. Stenek, 1322 N. Clark Str. dofrsa

Gesucht: Guter deutsch-amerik. Anzeigen- und Job-Setzer (Union) sucht stetigen Platz. Adr.: U 361 Abendpost. dofr

Gesucht: Guter Koch sucht dauernde Stellung. Adr.: H. 203, Abendpost. 19dz1wX

Gesucht: Erstklassiger Bartender sucht guten stetigen Platz. Adr.: U. 332, Abendpost. 19dz1wX

Gesucht: Junger Bäcker sucht Arbeit als gute zweite Hand an Brot oder dritte Hand an Brot und Cakes. A. Fischer, 1236 W. 72. Place, Phone Wentworth 6913. midofr

Gesucht: Mann sucht Stelle als Porter oder andere Inside Arbeit. Gabriel, 2298 Clybourn Ave. midofrsa

Gesucht: Anständiger Mann, spricht deutsch und englisch, sucht Stelung als Bartender oder Porter. Gollub, 1662 N. Mozart Str. midofr

Gesucht: Stelle als Barbier, wo ich mich weiter ausbilden kann. A. Berger, 916 Wells Str. dofrmo

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Läden und Fabriken.

Verlangt: Erfahrene Mädchen an Kraftmaschinen. Eagle Linen Co., 674 W. Madison Str.

Verlangt: Frauen mit Fabrikerfahrung zum Ausschneiden von Stickereien. The Art Embroidery Co., 312 W. Jackson Blvd. 17dz1wX

Hausarbeit.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; ungefähr $6 die Woche. 5445 Cornell Ave.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Arbeit in Familie von zweien; Nachts nach Hause gehen; guter Lohn. 1720 LaSalle Avenue.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 1508 Pratt Ave., Rogers Park. frsa

Verlangt: Deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit; muß etwas englisch sprechen; kleine Familie; keine Wäsche; schöne Lage; gutes Zimmer; gerade wie auf dem Lande, mit Stadt Annehmlichkeiten, gegenüber Edgewater Golf Club. W. C. Gillett, 2074 Pratt Ave., Rogers Park.

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit; guter Lohn. 5658 S. Ashland Ave.

Verlangt: Ein deutsches Mädchen oder Frau mittleren Alters für allgemeine Hausarbeit; Lohn $3; sehr kleine Wäsche. 3230 Graves Court. frsason

Verlangt: Frau mittleren Alters für Hausarbeit. Anzufragen: 1923 Wellington Str.

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit. Anzufragen in der Bäckerei, Hardt, 1330 Milwaukee Avenue.

Verlangt: Sofort, Frau oder Mädchen für allgemeine Hausarbeit von Morgens 9 bis Abends 7½. Nachzufragen 2203 Cleveland Ave., erstes Flat. Dreyer.

Verlangt: Deutsches Mädchen, ungefähr 16 Jahre alt, für leichte Hausarbeit; 2 in Familie; katholisches vorgezogen. F. Reimbold, 5043 Grand Blvd. Telephon Drexel 6055. dofr

Verlangt: Deutsche Frau oder älteres Mädchen auf Farm; 3 in Familie. C. Ebner, Box 61, Lake Villa, Ill. dofrsa

Verlangt: Mädchen zur Beaufsichtigung eines Kindes und bei leichter Hausarbeit mitzuhelfen; guter Lohn dem richtigen Mädchen. 706 Sheridan Road nahe Pine Grove und Evanston Ave., 3. Apart., östlich. Tel.: Graceland 2219. dofr

Verlangt: Mädchen für Küchenarbeit, Saloon. 3828 S. Halsted Str. midofr

Verlangt: Deutsche, ungarische und schwedische Mädchen und Frauen für Hotels, Restaurants und Privathäuser; auch Köchinnen. Faßler's Stellenvermittlungsbüro, 1113 West Chicago Ave., Tel.: Monroe 6375. 18dz1mX

Deutsch-ungarisches Vermittlungs-Büro verlangt Mädchen für Hausarbeit, für Hotel und Restaurant. 452 North Ave. 3nv*X

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Guter Lohn und gutes Heim. 1537 West Chicago Ave. dimidofr

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Hausarbeit.

Verlangt: Nettes junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit; 2 in Familie; guter Lohn. Sofort vorzusprechen 5601 Calumet Avenue, 1. Apt.

Verlangt: Deutsches Mädchen, um einer Mutter behilflich zu sein; gutes Heim für gebildetes Mädchen. 1643 N. 41. Court.

Verlangt: Junges Mädchen, für Hausarbeit; keine Wäsche, kein Kochen; Privatfamilie. 4828 Malden Str., nahe Wilson Ave.

Verlangt: Junges Mädchen, für Hausarbeit, in Bäckerei. 2859 N. Robey Str.

Verlangt: Haushälterin, bei einem jungen Wittwer mit zwei Kindern; eine, die ein gutes Heim hohem Lohn vorzieht. F. Pfeiffer, 1534 South Paulina Str.

Verlangt: Waschfrau, halben Tag, Dienstag. 224 Florimont Str., 3. Floor.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 3428 W. 12. Str. 20dz1wX

Stellungen suchen: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Deutsche Frau sucht Stellung zum Waschen oder Reinmachen. Kaufmann, 431 Wells Str.

Gesucht: Deutsche Frau, 36 Jahre alt, mit 3½jährigem Kind, sucht Stellung. Gefl. Zuschriften erbeten unter: U. 359, Abendpost. frsason

Gesucht: Erfahrene Waschfrau wünscht Wasch- und Reinmachplätze für Montags und Freitags. 659 Blackhawk Str., vorne.

Gesucht: Eine deutsche Frau sucht Arbeit zum Aufräumen im Hotel oder Privathaus. 1859 Orchard Straße, Tür Nr. 2.

Gesucht: Deutsche Frau sucht Hausarbeit. Bitte vorzusprechen, 1521 Town Str.

Gesucht: Eine deutsche junge Frau sucht allgemeine Hausarbeit. 1432 Mohawk Str., Basem't.

Gesucht: Deutsche Frau mit 4-jährigem Kind sucht Stelle als Haushälterin bei besserem Wittwer. 412 Sigel Str., nahe Sedgwick.

Gesucht: Deutsche Haushälterin sucht Platz in kleiner Familie. A. K., 1217 S. 43. Court, 2. Fl.

Gesucht: Deutsches Mädchen sucht Stelle für Hausarbeit. Selbst vorzusprechen 1903 W. 21. Straße. Henry Roth. dofr

Persönliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Kranke, welche die volle Wahrheit über ihren Zustand erfahren wollen, erhalten Konsultation nebst Blut- und Urin-Untersuchung kostenfrei bis zum 1. Januar. Deutsches Heil-Institut, 2014 Osgood Str., 2. Flat. 20dez,1wX

Bäderöfen, Neubau, Umbau sowie Reparaturen. Habe gute transportable Oefen, billig, an Hand. Ergang, 2247 W. Chicago Ave.

Auto-Mechaniker reparirt alle Marken in und außerm Hause. Adr.: U 366 Abendpost.

Freunde, Fußleidende! Wollt Ihr Euch sagen: „Schmerzlos wurde es entfernt!"? Wehes Hühnerauge, dicke Schwielen, alle Warzen, eingewachsene Nägel, alte Frostbeulen. Dann geht zu Uhl, Zimmer 400, 21 East Van Buren Str. mifrsondido

Bettfedern gereinigt mit den besten Maschinen; nur gute und reelle Arbeit. Eiderdaun-Steppdecken auf Bestellung gemacht. 3341 Lincoln Ave. Telephon: Graceland 110. Phil. Walger. 8sp,frsondi*

Nürnberger Christbaumengel, ½ Feingold, werden fabrizirt und in 3 Größen auf Lager bei Lohner & Kellnberger, 847 Newport Avenue. 19dz6tX

Verlangt: Tausend Personen, die mit Frostbeulen an Händen oder Füßen behaftet sind; sofortige Erleichterung garantirt; Preis $1.00. Adr.: W. L. Daniel, Evanston. 17dez,1wX

Brumlits echte deutsche Gesundheits-Tuchschuhe schützen vor Rheumatismus. Fabrikation 1537 Clybourn Ave. 17dz,1wX

Privat-Detektive Harry G., 1944 Otto Str. 17dz,2wX

Deutsche Filzschuhe; ein passendes Weihnachtsgeschenk; jede Größe fabrizirt und hält vorrätig A. Zimmermann, 1431 Clybourn Ave. nahe Larr. 23nv1m

John Ziel, 2522 Cornelia Str., Konzertinaspieler; Musik für Hochzeiten, Parties usw. 10nv*X

Beglaubigungen, Vollmachten, Testamente, Uebersetzungen, Briefschreiben u. sonstige schriftliche und notarielle Arbeiten prompt und zuverlässig besorgt. Sartorius, 101 S. Fifth Ave. Abends und Sonntags: 1938 Mohawk Str., nahe Center Str. *X

Unterricht.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Neue Zirkel im Englischen beginnen jetzt! Auch Stellungen, Engineer-Lizens, Bürgerrecht. Illinois Gebäude: 715 North Ave., nahe Halsted Str. frmodido

Besten Unterricht im Englischen ertheilt Lehrerin, billig. Wendt, 625 Belden Ave. 17dz1wX

Bürgerrecht und Landessprache!!! — Beides leicht erlangbar durch Meisterschaftssystem (Selbstunterricht — in 3 Monaten fließend Englisch) und Kallmeyer's Buch „Wie werde ich Bürger?" — Verlangt Gratisprospekte. — Notar Kallmeyer, 205 East 45. Str., New York. 14dez,1mX

Finanzielles.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Sagt uns, was Ihr bauen wollt, wir sagen Euch, was es kostet, ohne irgendwelche Vergütung. Darlehen und Pläne, ohne Kommission. Wir bauen extra warme Gebäude; 17-jährige Erfahrung. Allison Constructing Co., 25 N. Dearborn Straße. 20dz*X

Erste Gold-Hypotheken zu verkaufen.
$1000 und aufwärts.
Sechs Prozent netto.
Sicherheit: Neues, verbessertes Grundeigentum auf der Nordseite.
Zelosky, 1905 Belmont Ave. 14dz1w

Habe $500 bis $2000 zu verleihen auf bebautes Grundeigentum; auf der Nordseite gelegenes vorgezogen.
Frank Beck, 2014 Irving Park Boul. 14dez,X,*

Greenebaum Sons Bank & Trust Company verleiht Geld auf Grundeigentum und zum Bauen. Niedrigster Zinsfuß.
Sichere Erste Hypotheken, in beliebigen Summen, auf bebautes Chicagoer Grundeigentum zu verkaufen. Nordostecke Clark und Randolph Str. 3jl*X

Geld zum Bauen, keine Kommission; keine Advokatengebühren; keine Verzögerung. Anleihen auf Grundeigentum in Chicago und Vorstädten; verbessert und angebaut. 20 Telephone, Randolph 300. H. O. Stone & Co., 76 West Monroe Str. 26sb*X

Erste 6% Hypotheken auf bebautes Chicagoer Grundeigentum. Geld zu verleihen zu den besten Bedingungen. Richard A. Koch, 25 N. Dearborn Str., 7. Flur. Abends: 555 North Ave., Ecke Larrabee Str. 18sp*X

Geld zu verleihen, ohne Kommission, von Privatmann, auf Grundeigentum auf der Nordwestseite. Niedrige Zinsen. H. Fick, 2422 Nord Avers Avenue. 25ap*X

Zweite Hypotheken auf Grundeigentum prompt besorgt, halbe reguläre Raten. Leichte Bedingungen, Real Estate Mortgage Co., 32 N. Clark Str., Zimmer 504. 14ok*X

C. G. Pauling, 133 La Salle Str. Erste Hypotheken zu verkaufen. Geld zu verleihen zum niedrigsten Zinsfuß. Telephon: Main 250. 1mai*X

Wir verleihen Geld auf Grundeigentum und zum Bauen, zu niedrigsten Zinsen. Offen Montag und Samstag Abend bis 9 Uhr. Krause Savings Bank, 1341 Milwaukee Ave., nahe Paulina Str. 10ja*X

Geld zu leichten Bedingungen, auf zweite Hypothek. Ohling, 555 North Ave., Ecke Larrabee Str., Zimmer 4. 16ma*X

Geld auf Möbel u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Geld zu verleihen auf Möbel, Piano, Pferd und Wagen, Lagerhausbescheinigungen u.s.w. Ihr könnt kleine wöchentliche oder monatliche Abzahlungen, je nach Belieben, machen. Wir bezahlen Eure Schulden. Fragt nach Mr. Spitzer, Standard Credit Company (früher A. French & Co.), Zimmer 702, Hartford Bldg., 8 S. Dearborn Str., Südwestecke Madison. Tel.: Randolph 3075. 27mai*X

Niedrige Raten für Möbel- und Piano-Darlehen. $25 für 75c monatlich; $50 für $1.50 monatlich; $75 für $2.00 monatlich; $100 für $2.25 monatlich. Geld in ein paar Stunden. Wir geben alle Vortheile, die Andere offeriren. Telephon: 5493 Central.
Mutual Security Co., 143 N. Dearborn Str., Ecke Randolph, Zim. 44. C. Fred Keller, Mgr. 1f5*X

Möbel, Hausgeräte u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

—Sehr preiswert—
Sämmtliche eleganten Möbel eines 10-Zimmer Hauses.
Prächtig kolor. Mahagony-Piano, beste Offerte erhält es; präch. Bibliothek-Set, $27; ebenfalls Parlor-Set, für $60; Davenport Couch, viele schöne Rugs, einer für $8; Eßzimmer-Set, vollständig, $35; Messingbett, vollständig, $20; Dressers, Chiffoniers, Bibliothektische, Nähtisch, elektr. Lampen, Gardinen, seltene Oelgemälde, $2.50 aufwärts; Pedestals, $1; Buffet, Bücherschrank, für $7.50; oriental. Rugs und Nippsachen; auch viele andere Artikel; verkaufe einzeln; kommt, wenn Ihr Bargains sucht. Gute Gelegenheit für junge Eheleute, die Haushaltung beginnen wollen. 550 Arlington Place, nahe Lincoln Park. Nehmt Clark Str.-Car. 17dez,1wX

Aufgepaßt! Größte Verschleuderung von 6 Zimmer guten Möbeln, prachtvoller Küchenofen, Parlorofen, elegantes echtes Leder Parlor-Set, Leder-Rocker, Ledercouch, schwere Wilton Rugs 9×12, elegantes Eßzimmer-Set, vollständige saubere Messingbetten, Dresser, Chiffonier, Piano, Bilder, Spiegel, Gardinen, Geschirr usw. Spottbilliger Verkauf wegen Aufgabe der Wohnung; verlassen Chicago; muß diese Woche für einigen Preis verkauft werden, einzeln oder zusammen. 2023 Dayton Str., unteres Flat. 19dz1wX

Zu verkaufen: Prächtiges 3-Stück Parlor-Set, in Leder, $27.50; Eßzimmer-Set, Odd-Schaukelstühle, Bibliothektisch, drei Rugs, orientalische Muster, einer für $10; sowie Schlafzimmer-Einrichtung; billig. Kommt sofort nach 3419 West 12. Place, 1. Flat, nahe Homan Ave. 17dz1wX

Schönes Weihnachtsgeschenk! $7 Oelgemälde, eingerahmt und Schattenkasten, $3.50; Größe 20x32. 1731 N. Whipple Str.

Beste Offerte bekommt möblirtes 5-Zimmer Flat, ganz oder teilweise, muß verkaufen, Bargain. 1908 N. Clark Str. frson

Zu verkaufen: Möbel, 2 Oefen, Küchengeschirr $20. 413 Sigel Str., hinten.

Zu verkaufen: Neues Davenport, Parlorofen, Portieren, billig. 219 North Ave., Flat 2. dofrsa

Zu verkaufen: Guter Kochofen, Heizofen und Betten, spottbillig. 1625 Larrabee Str. 19dz1wX

Teppichfabrik-Verkauf von Parlor Rugs, sehr billig für Baar. Muster Rugs 10c bis 35c. — Home Weaving Works, 1703 Milwaukee Ave., Ecke Hoyne Ave. dofrsa

Pianos, musikalische Instrumente.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Feines Fischer Piano, wie neu, sehr billig. 4334 N. Robey Str. —mo

Zu verkaufen: $85 kaufen Schaff Piano, kostete $350. 1912 Otto Str., nahe N. Robey Str. —mo

Muß verkaufen, $400 Mahagoni Piano, zwei Monate gebraucht, $125, wenn heute Abend verkauft. 1731 N. Whipple Str.

Zu verkaufen: Eine kleine Drehorgel, billig. 1957 Dayton Str., 1. Flat.

$30 kaufen großen Victor Phonograph, Holz-Horn und Rekords, wert $70. 2810 Sheffield Ave., Graceland 6514. mifrsa

Nur für zwei Wochen: Neues prachtvolles $250 Piano für $135. Miltenberg, 2843 Evanston Ave. dz9,13,16,20

Muß schnell verkauft werden, billig, hübsches neues $400 Mahagoni Piano, 6 Monate gebraucht. 1547 S. Sawyer Ave., nahe Ogden. do—son

Prachtvolles Upright-Piano spottbillig zu verkaufen; dieses ist eine seltene Gelegenheit, da wir nach Deutschland reisen; größte Verschleuderung in Chicago. 2023 Dayton Str., 1. Flat. 16dz1wX

Zu verkaufen: Erster Klasse Piano, hochmodern. Bargain. 2649 21. Str., 1. Fl. dimidofrsa

Verschleudere $400 Upright Piano, 3 Monate gebraucht, für $150, großer Bargain, sofort. 1544 Milwaukee Ave. nahe Robey Str. 16dz1wX

Verschleudere schönes $650 Upright Piano, drei Monate gebraucht, für $125; großer Bargain. 1214 N. Robey Str., nahe Division Str. 15dez,1wX

Wegen plötzlicher Veränderung muß sofort mein wunderbares Eichen-Piano verschleudern. Kommt sofort. 2440 Lincoln Ave. 14dz1wX

Junges Ehepaar verläßt Amerika, verschleudert prachtvolles Piano und kostbare Parlormöbel. 507 Fullerton nahe Clark. 14dz1wX

Muß verkaufen: Upright Piano, billig; nehme Winterkleidung in Tausch. 3301 Beach Ave., Ecke Spaulding Ave. 14dz1wX

$225 kaufen $700 Inner Player Piano. 1956 Larrabee Str., Ecke Center Str. 9dz,2wX

$50 kaufen $300 Upright Piano; $5 monatlich. 1956 Larrabee Str. dz2X*

Nur $65 für ein schönes Lyon & Healy Upright Piano; $5 monatlich. Groß, 1549 Wells Str., nahe North Ave. 23nov1mX

Pianos zu verkaufen oder zu vermieten direkt von der Fabrik ins Haus. Bush & Gerts Piano Co. Fabrik, Office und Verkaufsraum Weed und Dayton Straße. Miete $3.00 per Monat. 20fb*X

Neues 88 Noten hochfeines Player Piano $275, sehr leichte Abzahlungen; größter Wert in Chicago. Groß, 1549 Wells Str. nahe North Avenue. 16nv*X

$20 Storagegebühren kaufen gutes Piano für Anfänger. 1549 Wells Str., nahe North Ave. 16novX*

$75 kaufen mein feines Upright, kostete $425; in Storage. 705 North Ave., nahe Halsted Str. 27sp*X

Pferde, Wagen, Hunde, Vögel u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: $65 für gesunde 1200 Pfund schwere Mähre; $65 für ein 1300 Pfund schweres Pferd. 2255 Chicago Ave.

$200 kaufen zwei gute Arbeitspferde, 3000 Pfund. $225 kaufen zwei gute Mähren, 2700 Pfund. Eis- und Expreßwagen, Ein- und Zweispännergeschirre, billig. 731 Lake Str. nahe Halsted Str. frsa

Zu verkaufen: Ein gutes Arbeitspferd, braune Stute, $160. Nachzufragen bei H. R. Moeller, 6309 Diversey Ave. frsa

Bezahle hohe Preise für Pudel Puppies und ausgewachsene Hunde. 2231 Michigan Ave. frsa

Zu verkaufen: Billig, ein feines, flottes Pferd (Fuchs), 1150 Pfd. 2208 Fullerton Ave. dofr

Zu verkaufen: 50 Zug- und allgemeine Arbeitspferde, City Lumber Pferde und Stuten, passend für Farmgebrauch; auch auf Probe gegeben; alle Arten Pferde von größeren Firmen in Tausch genommen. Offen Sonntag. Jos. Strauß, 1559 Milwaukee Avenue. 4sp*X

Zu verkaufen: 100 Pferde, gut für Stadt- und Landarbeit; wiegen von 1100 bis 1800 Pfund; Preise von $50 aufwärts; 30 Tage auf Probe gegeben. 1258 N. Paulina Str., nahe Milwaukee Ave., gegenüber Wieboldt's und Moeller's Dept. Stores. Max Tauber. 24jn*X

Geschäftseinrichtungen, Maschinerie usw.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Kauft Eure Laden-Einrichtung bei Jacob Lederer, 644 West Madison Straße.
Einrichtung für jedes Geschäft, auch einzelne Gegenstände; niedrigste Preise und beste Qualität garantirt. Unsere eigene Fabrikation.
Soda Fountains in allen modernen Exemplaren; aufgestellt zur Besichtigung.
644—648 West Madison Str., Verkaufsräume.
Verkaufen Baar oder monatliche Zahlungen.
Telephon: Monroe 2496. 14jn,frdimi*

Kauft Eure Laden-Einrichtungen bei Julius Bender, Madison und Peoria Straße.
Hier könnt Ihr etwa 40 Cents am Dollar an allen Euren Store-Fixtures ersparen.
Neue und gebrauchte.
Preise die absolut niedrigsten in Chicago.
Zufriedenheit garantirt.
901 bis 911 West Madison Straße.
Telephon: Monroe 1712. 1jl*X

Nähmaschinen, Bicycles u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Alle Fabrikate von Drop Head-Nähmaschinen, $5 und aufwärts. Sultan, 3249 Lincoln Ave. 4ok*X

Heiratsgesuche.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 3 Cents das Wort, aber keine Anzeige unter einem Dollar.)

Heiratsgesuch: Ein junger Mann wünscht die Bekanntschaft eines alleinstehenden Mädchens von 18 bis 25 Jahren, zwecks Heirat. Dienender Stand bevorzugt. Agenten verbeten. Adr.: U 334 Abendpost. frson

Heiratsgesuch: Gut situirter Deutsch-Oesterreicher, Mitte der 30er, sucht die Bekanntschaft eines besseren Mädchens, zwecks Heirat. Dieses Gesuch ist aufrichtig gemeint und werden nur ehrbare Damen gebeten zu antworten. Adr.: U 345 Abendpost. dofr

Geschäftsgelegenheiten.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Ein gut eingerichteter Grocery-Store und Meat Market ist wegen Familienangelegenheit billig zu verkaufen. Adr.: P. 851, Abendpost.

Zu verkaufen: Reinigungs-, Färberei- und Kleidergeschäft; gute Lage auf der Nordseite; zu billigstem Preise. Auskunft bei Rotter, 1569 N. Halsted Str. frsason

Zu verkaufen: Kleine Buchdruckerei, neu, $1000 wert; guter Geschäftsbetrieb; verkaufe anderer Geschäfte halber, zu niedrigem Preis, wenn vor dem 1. Januar übernommen. Adr.: U. 360, Abendpost. frsa

Zu verkaufen: Beste Lage in Hyde Park; feine Bäckerei mit Delikatessen; gute Gelegenheit für Fachmann. Zu erfragen: 553 Ost 34. Str. 20dz1wX

Zu verkaufen: Alt etablirte Grocery und Market mit Property, Nordwestseite. Etwa $60 Tageseinnahme. Guter Verkaufsgrund. Adr.: U 368 Abendpost.

Habe zu verkaufen: 18 Saloons, von $400 bis $6000; 6 Groceries, 5 Delikatessen, 4 Bäckereien, 3 Butcherstores von $400 bis $2500. Wer überhaupt ein Geschäft, kann sein was es will, schnell kaufen oder verkaufen will, gehe Morgens 9 nach 1572 Clybourn Ave. Reelle Bedienung.

Verkaufe Restaurant, beste Geschäftsgegend, Wocheneinnahme $500; großartig eingerichtet; solche Gelegenheit kommt nicht wieder. Fragt Morgens 1572 Clybourn Ave.

Verkaufe Delikatessenstore, gute Lage, ganze Einrichtung neu; billige Miete, 4 Zimmer, sofort $300, wert doppelt. Fragt 1572 Clybourn.

Muß bestimmt verkaufen zu irgend einer annehmbaren Offerte, 8 Jahre etablirten, gut zahlenden Delikatessen-, Candy- und Schul-Store (Ecke), zwischen 2 Schulen und 2 Kirchen; großer Waarenvorrat; feine Fixtures; billige Miete, $735 oder beste Baar-Offerte, oder gebe auch Teil auf Abzahlung. Kommt sofort nach 901 Nord Hoyne Avenue.

Zu verkaufen: Gut möblirtes 18 Zimmer Haus, besetzt mit stetigen Bewohnern; guter Platz, billig; feines Geschäft, 2345 W. Madison Straße. frsa

—Delikatessen-Käufer, Achtung!—
Muß bis morgen verkaufen, mein lange etablirten, gutzahlenden Delikatessen-Store, auf der Nordwestseite, in gut besiedelter Arbeiter-Gegend; großer Vorrat; feine Fixtures; $20.00 Miete mit Wohnzimmern. Verlange $475, billig zu $700. Guten Leuten gebe ich Teil auf Abzahlung. Verkaufe, weil meine Frau ins Hospital gebracht wurde. Kein anderer Laden im Umkreise mehrerer Blocks. Fragt am Samstag von 1 bis 5, oder Sonntag Vormittag 9 bis 12, 3230 N. Troy Str., nahe Belmont.

Nur $95 kaufen Candy-, Zigarren-, Schulstore, neben Schule mit 2000 Kindern; ein Zimmer beim Laden; nur $10 Miete. — 248 Goethe Straße, ein Block westlich von Wells Str.

Zu verkaufen: Bäckerei auf der Nordseite, nur Storetrade, gute Preise für Backwaare; deutsche Nachbarschaft; gute Gelegenheit für Cakesbäcker; Preis $1300. Adr.: P 839 Abendpost, oder telephonirt Diversey 9368. —21dz,frsa

Zu verkaufen: Schneiderwerkstatt; gute Gelegenheit, fertige Kleider zu verkaufen. Nachzufragen 1570 N. Halsted Str., im Store. dofr

Kauft ein Roominghaus, es bringt sicheres Einkommen; ehrliche Behandlung garantirt.
50 Zimmer, Profit $3000 jährlich; 30 Jahre etablirt; fein und rein; alles besetzt; beste Lage.
27 Zimmer, Miete $90; Einkommen $250; $700 Anzahlung. Rest $50 monatlich vom Profit.
32 Zimmer; $100 Profit monatlich; nur $600.
14 Zimmer; Dampfheizung; billig; IndianaSt.
10 Zim.; Miete $37.50; Eink. $80; nur $325.
Manche andere. Lange, 704 Dearborn Ave. 17dez,1wX

Zu verkaufen: Bäckerei, gutes Geschäft; sehr billig. 1057 Wellington Str. midofr

Zu verkaufen: Gute Bäckerei, für $600; wegen Krankheit des Eigentümers. 2455 Armitage Ave. midofrsa

Zu verkaufen: Delikatessen- und Grocery-Store. 2224 Roscoe Boul. 17dez,1wX

Zu verkaufen: Schönes, gangbares Delikatessen- und Lunch Room-Geschäft; verkaufe für $285; gute Gelegenheit für tüchtiges Ehepaar; gute Lage; Verkaufsgrund: Krankheit; Miete $20, mit drei Zimmern. 719 Center Str. midofr

Verkaufe Schneider- und Reinigungs-Geschäft, viel Arbeit; gute Nachbarschaft, billig, wenn gleich genommen. 2610 Orchard Str. —fr

Geschäftsteilhaber.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Partner verlangt für gutgehenden Blacksmith und Horseshoeing Shop, muß $1500 bis $2000 haben. Adr.: U 317 Abendpost. 14dz1wX

Zu vermieten.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu vermieten: Schönes, helles 4-Zimmer Flat; $10.50. 2136 West Huron Str. frsa

Zu vermieten: 7 Zimmer Cottage an Archer Ave., Toilet und Gas, $16. Nachzufragen bei Frank Rolston, Archer und Western Ave.

Zu vermieten: Nordseite, nur $15 für fünf Zimmer Wohnung, Gas und Badezimmer; zwanzig Minuten Fahrt zurStadt. 1435 Otto Straße. frson

Suche Mitbewohnerin für mein 6 Zimmer Flat; alleinstehende Dame. 1907 N. Albany nahe Armitage Ave.

Zu vermieten: Möblirtes Flat, 6 Zimmer, heißes Wasser, Bowmanville Car, ein Block vom Endpunkt der Carlinie. 2235 Giddings Str. Tel.: Lincoln 5285.

Zu vermieten: Vorzügliche Gelegenheit für deutschen Apotheker, einen Store zu eröffnen, mit Doktor-Office oben; zwei Blocks von deutsch-lutherischer Kirche; deutsch-amerikanische Nachbarschaft, willens, den rechten Mann zu unterstützen. Nachzufraen bei Jason P. Messick, Real Estate, 3802 North Ave. do—son

Zu vermieten: Store für einen guten Barber Shop. Nachzufragen 358 N. State Str. midofr

Zu vermieten: Schönes, helles 4-Zimmer Flat; Ofenheizung; $14. Nachzufragen. 1346 North Park Ave. 17dez,1wX

Zimmer und Board.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu vermieten: Ein möblirtes Flat-Zimmer. 3221 Seminary Ave., nahe Belmont Ave. frsa

Frau, mit Kindern, oder Mädchen findet Kost. 1938 Howe Str. frsason

Zu vermieten: Schönes, helles, elegant möblirtes Zimmer, nur an anständige Arbeiter, bei Wittwe. 1554 Clybourn Ave.

Schönes, helles Zimmer, passend für ein oder zwei, zu vermieten. 1331 LaSalle Ave.

Zu vermieten: Möblirte Zimmer, Dampfheizung, $2 bis $4. 1845 Lincoln Ave.

Zu vermieten: Zimmer an eine Frau oder Mädchen. 1656 Burling Str., Hinterhaus. frsa

Deutsch-ungarische Boarders verlangt. 2237 N. Halsted Str. nahe Lincoln.

Boarders verlangt, gutes Essen. 3319 Nord Marshfield Ave., nahe Lincoln Ave. frsa

Zu vermieten: Schönes, warmes Frontzimmer. 1968 Dayton Str., Ecke Center. mifr

Zu vermieten: Möblirtes Frontzimmer, mit Gasherd, passend für Damen oder Herren. Flurtür stets offen. 511 North Ave. mfr

Vermiete schön möblirten Parlor mit Küche für Haushaltung. 1951 Lincoln Ave., nahe Park. dofr

Deutsche Frau wünscht Boarders oder Roomers, wenn Freunde sehr billig. 1410 Mohawk Straße. dofr

Zu vermieten: Zimmer und Board, deutsche Küche, einzelne oder Doppelzimmer, mäßige Preise. 115 S. Laflin Str. dofr

Vermiete Zimmer für $1.00 wöchentlich. 322 West Kinzie Str. 17,19,20,21,23,24,27dez

Zu vermieten: Schön möblirtes Zimmer, Dampfheizung, $2. 316 Center Str. midofr

Möblirte Zimmer zu vermieten, $1 aufwärts; Dampfheizung, Bad. 1230 Dearborn Ave. 17dz1wX

Zu vermieten: Zimmer, $1 die Woche. 731 Lake Str. 17dz,1wX

Zu mieten gesucht.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Frau mit dreijährigem Mädchen sucht warmes Zimmer bei alleinstehender Wittwe. Adresse: U. 333, Abendpost.

Zu mieten gesucht: Aelterer Mann wün... Zimmer, mit Kaffee, bei alleinstehender Frau; Preisangabe. Adr.: U. 338, Abendpost.

Kaufs- und Verkaufsangebote.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Muß verschleudern: Meinen prächtigen, großen garantirt echten Diamantring, wert $165 für $75. Anzufragen: 4014 Washington Blvd., erstes Flat. —fr

Zu verkaufen: Echten, selbstgemachten Traubenwein; 90c die Gallone. 2512 N. Halsted Str. 14dez,1wX

Grundeigentum und Häuser.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Nordseite.

Zu verkaufen: Ein passendes Weihnachtsgeschenk, modernes 2stöckiges Brickgebäude, 5 und 6 Zimmer Wohnungen, 50 Fuß Lot, großer Pferdestall dabei; $5700, wert $6500. Macht Offerte. S. Blum, 1568 N. Halsted Str. frsa

Bargain: Feines zweistöck. Steinfront-Gebäude; zwei moderne 6-Zimmer Wohnungen; zwei Furnaces; mit heiß. Wasser; Lake View; nur $5600. Oscar Josetti, nur eine Office: 2411 Lincoln Ave. Tel.: Lincoln 6333. dimifr

Schönes zweistöck. Haus, Basement, zwei 6-Zimmer Wohnungen; Bad; ein Furnace; auch kleines Dachboden-Flat; bringt $45 monatlich; nur $3600; Lake View; $1000 Baar. Oscar Josetti, 2411 Lincoln Ave., nahe Halsted. dimifr

Bin ermächtigt, vom Eigentümer in Deutschland, sofort zu verschleudern: Feinstes dreistöck. Steinfront-Gebäude; breite Lot; Furnaces; drei 7-Zimmer Wohnungen; Bad; nahe Webster Ave. Hochbahnstation; nur $8000, oder Offerte. Oscar Josetti, 2411 Lincoln Ave., nahe Halsted. dimifr

Bargain! $1000 kaufen zwei-Flats Brickgebäude; vier Zimmer jedes; Miete $240 jährlich; Hypothek von $1000. Sprecht vor bei: Frank Beck, 2014 Irving Park Boul. samomifr

Nahe Orchard und Fullerton Ave., modernes zwei 6-Zimmer Brickgebäude, große Lot, $5500. George Torpe, 2360 Lincoln Ave. mofr

Nahe Waveland und Janssen Ave., modernes 5 und 6 Zimmer Brickgebäude, $5800. George Torpe, 2360 Lincoln Avenue. samofr

Zu verkaufen: Modernes 2-Flat Brickhaus, 6 Zimmer Flats, Miete $432 jährlich; Preis nur $3800, wert $4500; 2349 Clifton Ave., nahe Fullerton Ave. McCollam & Kruggel, 127 N. Dearborn Str. dofrsa

$1000 kaufen 3 moderne Flat Frames auf Brick, $4200. Macht Offerte, Nordwestseite. — Ruedel, 602 North Ave. 14dz1wX

Zu verkaufen: Billig, schönes, vierstöckiges Eck-Flatgebäude; immer vermietet; sehr profitabel; nehme kleineres in Tausch dafür. Eigentümer: 1346 North Park Ave. 17dz1wX

Neue 5-Zimmer Brick-Cottage, auf Konkretfundament, Hartholz-Fußböden und -Trim, elektrisches Licht, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser, $200 Baar, $15 monatlich. Zelosky, 1905 Belmont Ave. 14dz1w

Neue 2 Flats Brick, 4 und 5 Zimmer, Oak Floors, elektrisches Licht, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser in jedem Flat, 30 Fuß Lot, ein Block nach 2 Carlinien, jährliche Miete $500. Preis $4800, $500 Baar, $25 den Monat. Zelosky, 1905 Belmont Ave. 14dz1w

Zu kaufen gesucht: 6 oder 8 Zimmer Cottage, große Lot, in Lake View oder Edgewater, für Baar. George Torpe, 2360 Lincoln Ave. 14dz1wX

Nordwestseite.

Zu verkaufen: Zweistöck. Brickgebäude; breite Lot; Straße gepflastert und bezahlt; gute Verkehrsverbindung; 6-Zimmer Wohnungen. 1815 N. 41. Ave. frsason

Zu verkaufen: Neue 6 Zimmer Residenz. $200 Baar, Rest in kleinen monatlichen Abzahlungen, breite Lots, feine Fahrgelegenheit, nur 7 Meilen vom Loopdistrikt. Täglich offen zur Besichtigung. W. J. & C. B. Moore, 3233 Irving Park Blvd., oder Elston Ave. und N. Sawyer Avenue. 12novX*

Südwestseite.

Verkaufe Bargain! Schönes 2-stöck. Brickhaus, Store, mit 6 Zimmern unten, 7 Zimmer oben, Heißwasserheizung, Laundry; großer Stall; billig, wenn sofort genommen. 1947 West 35. Str. —22dzfrson

Farmländereien.

160 Acres Wisconsin Farm, 1½ Meile von gutem Town, gute Fahrwege; 60 Acres geklärt, Rest gutes Holzland, Lehmboden. Preis $3200; mäßige Bedingungen. Eigentümer, 1943 Grace Straße, 2. Flat. 1nv*X

Farmländereien.

Exkursion jeden ersten und dritten Dienstag im Monat nach der deutschen Kolonie
— Elberta —
in Baldwin County Alabama — Gesundes Klima. Ertragsfähigkeit $75.00 bis $250.00 per Acker.

Preis des Landes $30.00 per Acker, mit Anzahlung von $200.00 und monatlichen Zahlungen von $7.50 oder 20 Prozent Rabatt für Baar. Sollte ein Käufer sterben, ehe sein Kauf-Kontrakt abgelaufen ist, so wird den Erben die Restzahlung geschenkt.

Freie Reise für Käufer.

Jeder der eine Gesellschaft von 3 Käufern mitbringt, bekommt seine Fahrt vergütet. Liberale Provision für Agenten. Näheres bei dem Eigentümer: Baldwin County Colonisation Company, Chicago Office: 912 Hartford Building, Madison u. Dearborn Str., Chicago. dez19—29X

Zu verkaufen: Achtzig Acker Farm in Clark County, Wis.; 8-Zimmer Haus, große Barns, Pferde, Rindvieh, auch Schweine, Hühner, Maschinerie, Futter, Kartoffeln; Preis $5000; Teil Baar. Rehf, 164 West Washington Str. 17dez,1wX

Zu verkaufen: Feine 40 Acker Farm in Baldwin Co., Ala.; deutsche Nachbarschaft; zu dem niedrigsten Preis. Leichte Bedingungen. Eigentümer, C. Arned, 329 Center Str. 29noX*

Verschiedenes.

Zu verkaufen: 5 Acres Trakt, Touhy, nahe Western Ave., Rogers Park, nur $6500, wert $7500. Ebenfalls 20 Acres zwischen Wilmette und Kenilworth. John Bobel, 3430 Southport Avenue. frsa

Ich bin der Eigentümer mehrerer hochfeiner 2-Flat Gebäude auf 30 Fuß breiten Lotten, welche ich auf leichte Abschlagszahlungen verkaufe. Fred A. Britten, 8 S. Dearborn Str. frsa

In Tausch für ein gut gelegenes 30 Zimmer Roominghaus, Lotten oder Haus, resp. Zuzahlung. Adr.: H 204 Abendpost. frsaso

John P. Foerster & Co., Bank Floor — 15 S. La Salle Straße. Wir haben Nachfrage für allerlei bebautes und unbebautes Grundeigentum innerhalb der Stadtgrenze. Eine Postkarte, an uns adressirt, bringt einen Verkäufer ins Haus. 27ap*X

Rechtsanwälte.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Fred Plotke, deutscher Rechtsanwalt. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Praktizirt in allen Gerichten. Rat frei. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444. Abends 750 Bittersweet Pl., nahe Clarendon Ave. 7fb*X

Richard A. Koch, Deutscher Advokat und Notar, 25 N. Dearborn Str., 7. Flur. Alle Rechtssachen auf das Beste besorgt. Nordseite-Office: 555 North Ave. Ecke Larrabee Str. Abends 7 bis 9. Sonntags 10 bis 12. 18sepX*

Wagner & Beckman, deutsche Advokaten. Praktiziren in allen Gerichten. Rechtssachen prompt besorgt. Gründlicher Rat. 105 Monroe Str., Ecke Clark, Zim. 1307. 3dz*X

Albert A. Kraft, Rechtsanwalt. Prozesse in allen Gerichtshöfen geführt. Alle Rechtsgeschäfte bestens besorgt. Erbschaften eingezogen. Ansprüche überall durchgesetzt. Löhne schnell kollektirt. Abstrakte examinirt. Beste Empfehlungen. 1037 First National Bank Bldg. 7fb*X

Jos. H. Edelson, deutscher Rechtsanwalt. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Praktizirt an allen Gerichten. Rat frei. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1431. ok4,frsondi,3m

G. F. R. Cummerow, deutscher Advokat. Praktizirt in allen Gerichten. Alle Rechtssachen werden zur Zufriedenheit besorgt. Zimmer 430, First National Bank-Gebäude, Ecke Monroe und Dearborn Str. Telephon: Randolph 759. — Wohnung: 3213 Seminary Ave. Tel.: Lake View 1500. *X

Hausbesitzer! Schlechte Mieter herausgesetzt; alle Unkosten nur $8.00. C. Oswald, 555 North Ave., Ecke Larrabee Str. Bitte Abends oder Sonntag Morgens vorzusprechen. 18sp*X

Aerztliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Dr. Weiß und Frau, Oesterreich-Ungarn, behandeln alle Frauenkrankheiten, unterrichten Hebammen und nehmen Entbindungen an in und außer dem Hause. 1756 West Division Str., Ecke Wood Str. Telephon: Monroe 64. 23jl*X

"Made in Chicago"

Das vorzügliche

"SCHULZ!"

Das Schulz-Piano wurde von eminenten und nicht interessirten Autoritäten so benannt. Während dieser Weihnachtssaison ist geeignete Zeit, die Einwohner Chicagos daran zu erinnern, daß das vorzügliche Schulz Piano seit zwanzig Jahren ein beliebtes Geschenk unter gebildeten und musikalischen Familien gewesen ist.

Der Name „M. Schulz Co." auf einem Piano bedeutet zwanzig Jahre sorgfältigen, ehrenhaften, künstlerischen Bestrebens, um das Beste im modernen Pianobau zu erzielen.

Der Name „M. Schulz Co." auf einem Piano bedeutet das Beste in Bezug auf Herstellung, Material, wie auch kunstvollen Entwurf.

Der Name „M. Schulz Co." auf einem Piano bedeutet mäßige Preise in Verbindung mit höchster Qualität.

Der Name „M. Schulz Co." auf einem Piano dient dazu, jeden Bürger von Chicago daran zu erinnern, daß die höchsten Ideale in der Herstellung und dem Verkauf von Pianos seit den Tagen der Weltausstellung fortgesetzt in dieser Stadt hochgehalten wurden.

„M. Schulz Co." Pianos sind unübertrefflich in Bezug auf Ton, Anschlag, Gehäuse, Entwurf und Dauerhaftigkeit.

Absolute Garantie!

Annehmbare und mäßige Bedingungen

M. SCHULZ CO.

711 Milwaukee Avenue

3 Fabriken in Chicago.

Der Weihnachts-Laden

Yondorf Bros Co.

North Avenue, Ecke Larrabee Str.

Passende Weihnachtsgeschenke zu wohlfeilen Preisen.

Weihnachts-Anzüge und Ueberzieher

$12 $15 $18 $20

Weihnachts-Anzüge u. Ueberzieher für Knaben u. Kinder

2.95 3.95 4.95 6.45

Weihnachts-Kravatten, 50c, 75c, $1.00

Weihnachts-Taschentücher, 7c, 15c, 25c

Weihnachts-Hemden, 75c, $1.00, $1.50

Weihnachts-Hosenträger, 50c, 75c, $1

Weihnachts-Hüte, Handschuhe und Kappen, Weihnachts-Muffler und Unterzeug,

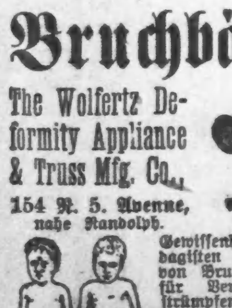
Alle in einzelnen Weihnachts-Schachteln und Yondorf Stamps mit jedem 10c Einkauf.

Unser Laden ist jeden Abend offen bis Weihnachten und Sonntag bis Mittag. Genügende Anzahl von Verkäufern und alle Waaren werden bereitwilligst abgeliefert.

Bruchbänder!

The Wolfertz Deformity Appliance & Truss Mfg. Co.,

154 N. 5. Avenue, nahe Randolph.



Gewissenhafte deutsche Bandagisten und Fabrikanten von Bruchbändern, Schienen für Verwachsene, Gummistrümpfen, Leib-Bandagen, Schuhe für kurze Beine, künstliche Arme und Beine. Untersuchung und Rat frei. Besserung garantirt und Viele geheilt mit unseren neuesten Apparaten. Sonntags offen von 9—12.

Frauen-Bedienung für Damen.

Elastische Strümpfe, Bandagen, Bruchbänder, direkt von der Fabrik an Euch

Strumpf, Kniclänge, Seide	2.25
Knie-Stück — Seide	1.75
Knöchel-Stück — Seide	1.70
Leibbinden — Seide	3.25

Wir fabriziren über 100 Sorten Bruchbänder, ein gut passendes für jeden.

Erfahrene Bandagisten — auch für Damen.

Offen täglich von 9 bis 8. Auch Sonntags von 9 bis 12 Uhr.

Hottingers Fabrik

801—803 Milwaukee Ave.,

Ecke Chicago Avenue.

6. Stock. — Benutzt den Elevator.

Leset die „Sonntagpost"

Lokalbericht.

Den Manen Luitpolds.

Schlichte Ehrung des verstorbenen Prinzregenten von Bayern.

Zahlreiche Versammlung.

Trauermusik, Gesang und Gedächtnißreden der Herren Kercher, von Massow Vicekonsul Schillinger und Leutnant Heidelmeier.

Recht stimmungsvoll gestaltete sich die Gedächtnißfeier, welche der Bayrischamerikanische Verein des County Cook zusammen mit anderen deutschen Vereinen anläßlich des Ablebens des volkstümlichen Prinzregenten Luitpold von Bayern am Abend seines Begräbnißtages, gestern in Yondorfs Halle an der North Avenue abgehalten hat. Bayrische und amerikanische Fahnen schmückten die Halle, darunter, mit Trauerflor, die große Bayernfahne, welche der Verstorbene im Jahre 1910 dem Bayrischamerikanischen Verein des County Cook geschenkt, u. die Herr Tony Kercher mit herüber gebracht hatte. Vor der Bühne war ein mit Trauerkränzen geschmücktes großes Oelbild des bayrischen Landesverwesers angebracht worden.

Ein Trio: Geige, Cello und Klavier, leitete die Feier mit dem Vortrage des chopinschen Trauermarsches ein, darauf begrüßte der Großpräsident des Bayrischamerikanischen Vereins des County Cook, Herr John Gollwitzer, die Gäste mit einigen Worten, in denen er den Zweck der Zusammenkunft erklärte. Herr Tony Kercher, der ehemalige Großpräsident des Vereins, schilderte nun in kurzen Zügen den Lebenslauf des Verstorbenen, „des letzten großen Führers aus dem Kriege 1870 und 71, in dem das deutsche Reich, die deutsche Einigkeit, zusammengeschmiedet wurde. Für die militärische Laufbahn bestimmt, erhielt der Prinz eine tüchtige Ausbildung. Er wurde noch 1866 der Schulmeister des bayrischen Heeres. Er war so beliebt, daß er stets ohne Leibwache sich unter dem Volke bewegte. Nicht nur Bayern, sondern das ganze Deutschland trauert um ihn und wir Deutschamerikaner von Chicago mit ihnen", sagte Herr Kercher.

Frau Dr. Käte Broell sang nun mit prächtiger Stimme das Lied „Unter allen Wipfeln ist Ruh", wobei das Künstlerterzett sie begleitete. Herr Georg von Massow folgte mit einer kleinen Ansprache, in welcher er erklärte, daß zwei Gestalten aus der neueren deutschen Geschichte hervorragten, die wohl noch lange in der Weltgeschichte fortleben würden, Kaiser Wilhelm der Erste und Prinzregent Luitpold von Bayern. Beide seien erst im vorgerückten Alter zur Regierung gelangt und seien hochbetagt gestorben. Beide seien schlicht in ihrem Wesen, und beide seien nach allen Kräften für das Wohl ihrer Völker bemüht gewesen. Ihm selbst sei es am Abend der Schlacht von Gravelotte vergönnt gewesen, König Wilhelm und dem Generalstabe nahe zu sein, und da habe er gesehen, wie Prinz Luitpold den greisen Monarchen überredete, aus dem Kartätschenhagel sich zu entfernen, nachdem einem Prinzen und einem Adjutanten im Gefolge die Pferde unter dem Leibe erschossen worden waren. Jüngere Kräfte setzten die Arbeit der beiden Fürsten fort, und wir könnten mit Vertrauen in die Zukunft der alten Heimat sehen.

Zum Andenken an den Verstorbenen erhoben sich die Anwesenden von den Sitzen.

Schillingers Nachruf.

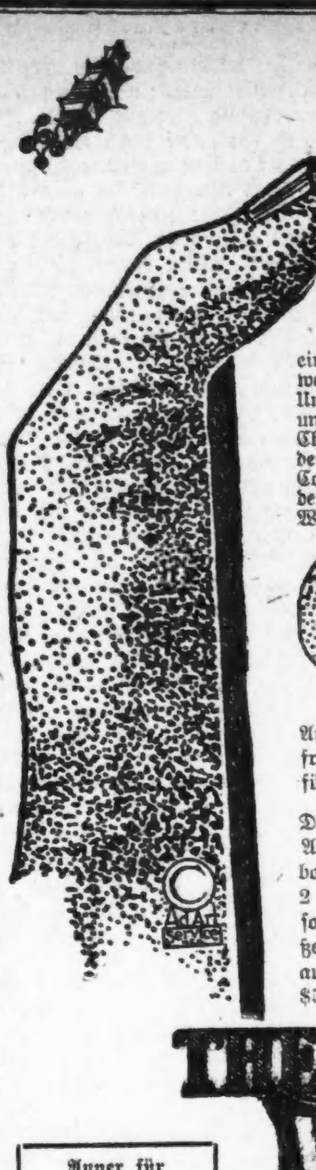
Nachdem das Künstlertrio das Ave Maria gespielt hatte, sprach der Vizekonsul des Deutschen Reichs, Herr August Schillinger, wie folgt: „Verehrte Trauerversammlung: Unser liebes Bayernland hat einen schweren Verlust erlitten, durch das Hinscheiden einer königlichen Hoheit, Prinz Luitpold. Er war ein trefflicher Landesvater, ein treuer Freund des Reichs, ein Förderer von Kunst und Wissenschaft. Sein Andenken wird fortleben für und für, so lange treue Bayernherzen schlagen". — Der Leutnant Max Heidelmeier hielt die Schlußrede. In dieser rühmte er den Verstorbenen als einen treuen Fürsten aus dem Hause Wittelsbach und knüpfte daran einige Erinnerungen an den Verstorbenen und dessen Bruder Otto aus seiner Jugendzeit. „Wenn wir auch amerikanische Bürger sind", schloß er, „so ist es doch unsere Pflicht und Schuldigkeit, wenn eine so bedeutende Persönlichkeit in der alten Heimat, wie der Verstorbene, abberufen wird, ihm die verdiente Ehrung zuteil werden lassen. Ich hoffe, daß auch seinem Nachfolger Gottes Segen in seiner Regierung zu teil werden wird."

Es nahmen etwa 500 Personen an der Feier teil.

Deutscher Theaterverein.

Die Damensektion versammelt sich heute Abend 7½ Uhr im Bush Temple.

Die Damensektion des Deutschen Theatervereins versammelt sich heute Abend um 7½ Uhr im Damenzimmer des Bush Temple. Da wichtige Angelegenheiten zur Besprechung vorliegen, so sollte jedes Mitglied pünktlich zur Stelle sein. Die Damensektion ist ungemein rührig im Interesse der Erhaltung des Deutschen Theaters, und der Herrenverein hat in ihr eine nicht hoch genug zu schätzende Hilfstruppe gefunden.



Kleider für Euch für die Feiertage und die folgenden Tage

Kürzlich kam in unseren Besitz

eine Partie von 500 Ueberziehern von einem wohlbekannten Kundenschneider, welcher ein großes Lager bis zum Schluß der Winter-Saison vorrätig hatte. Um diese Partie mit einem Schlage für Baargeld loszuschlagen, machte er uns eine Offerte, welche zu gut war, um dieselbe abzuweisen. Einige A1 Chinchillas sind eingeschlossen, und viele elegante Plaid Backs. In der Partie werdet Ihr sicher das Gewünschte finden. Viele dieser Coats sind genau dieselben, als wie Ihr sie in den Schaufenstern der unteren Stadt zu $25 sehen könnt. Die Baareinkaufs-Kraft von Wieboldt's bringt dieselben zu Euch für nur

$15.00

Anzüge für Männer und junge Leute — neueste Winter-Facons und Modelle, frühere $15.00, $18.00 und $20.00 Werte — gehen jetzt für nur $13.50

Doppelbrüstige Knaben-Anzüge, mit Knickerbocker-Hosen, einige mit 2 Paar Knickerbockers— sortirte Partien, Größen bis zu 17 — wert aufwärts bis $5.00, für.... 2.98

2000 Paar Knickerbocker-Hosen für Knaben, weiter Schnitt und gut gemacht aus feinen reinw. Stoffen, — auch einige aus blauer Serge, Größen 5 bis 17, wert 75c das Paar, für.... 39c

Beinkleider für Männer u. junge Männer — in reinwoll. Kammgarnen und fancy Hairline Cassimeres, alle Größen— Werte bis zu $3.50 — speziell für nur......... 1.95

THE PROGRESSIVE STORE

WIEBOLDT'S

MILWAUKEE AVE. AT PAULINA ST.

Annex für Männer-Ausstattungswaaren am südlichen Ende des Gebäudes.

Offen Abends bis Weihnachten.

Zuverlässigkeit, Höflichkeit und Fähigkeit waren die Faktoren beim Wachstum der

Illinois Trust & Savings Bank

Ohne die Hilfe von Verschmelzungen oder Vereinigung mit anderen Banken

Kapital, Ueberschuß und unverteilte Profite

$14,500,000.00

La Salle Strasse und Jackson Boulevard

Illinois Trust Safety Deposit Company

Sicherheitskästen zu vermieten

Börsennotirungen.

Nachstehend die gestrigen Schlußnotirungen an der Produktenbörse für Getreide und Provisionen auf künftige Lieferung:

Weizen, Dezember, 85⅝c; Mai, 90¾—90⅞c; Juli, 87½c.

Mais, Dezember, 48¼c; Mai, 48⅞c; Juli, 49½c.

Hafer, Dezember, 32¾—32⅞c; Mai, 33⅛—33¼c; Juli, 33⅜—33½c.

Die gestrige Anfuhr von Weizen für den hiesigen Markt stellte sich auf 57,000, von Mais auf 559,000, von Hafer auf 298,000 Bushels. Verschickt von hier wurden 104,000 Bushels Weizen, 291,000 Bushels Mais und 360,750 Bushels Hafer.

Gepökeltes Schweinefleisch, Januar, $17.80—$17.82½; Mai, $18.07½.

Schmalz, Dezember, $10.02½; Januar, $9.87½—$9.90; Mai, $9.85.

Rippchen, Januar, $9.70; Mai, $9.72½.

— Protzenannonce. — Tüchtiger Kouponscheerenschleifer wird gesucht. Glühgold, Rentier.

606 914

Salvarsan Neosalvarsan

heilt Blut-Vergiftung

$50 für $12.50

Bis zum 31. Dezember.

Es besteht jetzt kein Zweifel mehr betreffs der wundervollen Heilkraft dieser Heilmittel, und in den Händen eines erfahrenen Spezialisten besteht in ihrer Anwendung nicht die geringste Gefahr.

Kommt sofort zu uns und laßt Euch von uns „914" verabreichen, Prof. Ehrlichs verbessertes „606". Keine Schmerzen. Kein Zeitverlust. Kein Aufenthalt im Hospital notwendig, da Ihr schon wenige Stunden nach der Behandlung nach Hause gehen könnt.

Pickel, Flecken auf der Haut, wunde Stellen im Munde, Geschwüre, Haarausfall, Knochenschmerzen etc., sind Symptome.

Wir können diese gefährlichen Symptome sofort beseitigen und sie kehren nicht zurück, weil ihre Ursache durch die Heilung beseitigt wurde.

Chronische und schleichende Krankheiten sind unsere Spezialität.

Spezielle Krankheiten Frisch zugezogene oder hartnäckige Fälle geheilt.

Alles Brennen, Jucken und Entzündung in wenigen Tagen geheilt.

Rat und Untersuchung frei. Zahlungen nach Uebereinkunft. Schreibt, wenn Ihr nicht vorsprechen könnt.

Chicago Men-Spezialist Co.

25 W. Adams Str., Chicago, Ill.

Schiffskarten

Extra billig auf den Dampfern der

URANIUM STEAMSHIP CO., LTD.

Von New York nach Rotterdam u.s.w.

Wegen Auskunft wenden Sie sich an

J. V. ZINNER & CO.

Westliche Generalagenten.

140 N. Dearborn Str., Ecke Randolph.

Offen 8 Morg. bis 6 Abends. Sonntags 9—12.

Filiale: 619 W. North Avenue.

Offen 8 Morgens bis 8 Abends. Sonnt. 9—1.

jan4,sonmomifr*

Bestellt eine Kiste

Utah-Bräu

AMERICA'S FINEST BEER

für die Feiertage.

Jede Flasche voller Gesundheit, Lebenskraft und Fröhlichkeit.

Phone West 650

The Standard Brewery

CHICAGO

dez12—31,dosafon

Für die kommenden Feiertage

können wir bestens empfehlen: Nürnberger Lebkuchen, Geschenkkistchen Marzipan, russischen Kaviar, französische Sardinen, holländische Sardellen, alle Sorten importirten Käse, importirte Nüsse, Kieler Sprotten, Hamburger Bücklinge, importirtes Gemüse, Gänsebrüste und Gänseschlegel, Cervelatwurst und echte westphälische Schinken, sowie Milwaukee Wurst- und Fleischwaaren und echtes Roggenbrot.

Chas. Hammesfahr Co.

165 N. La Salle Str.

Tel.: Main 1937. (nahe Tunnel.)

dez15—24,2,27,30

Schiffskarten

Extra billig für Dezember.

$28 nach u. $30 von Europa,

Rotterdam, Antwerpen, Hamburg, Bremen und allen Plätzen in Deutschland, Oesterreich, Ungarn. Gepäck abgeholt u. auf Dampfer befördert. Ausländische Münzsorten zum Tageskurs. Ver. Staaten Reisepässe besorgt.

ANTON BOENERT Generalagent in Chicago seit 1871.

jetzt 616 Süd Dearborn Str.

im neuen Transportationsgebäude, nahe Polk u. Dearborn Str. Depot. Tel. Harrison 1450. Offen bis 6 Uhr Abends. Sonntags bis 1 Uhr.

jamomifr*

Leset die „Sonntagpost"

Finanzielles.

Foreman Bros. Banking Co.

S.-W.-Ecke La Salle u. Washington Str.

Check-Kontos erwünscht.

3% Zinsen bezahlt auf Spareinlagen

Grundeigentumsdarlehen

auf verbessertes Chicago Grundeigentum zu den niedrigsten Raten geliehen

Allgemeines Bankgeschäft

Kapital u. Ueberschuß $1,500,000

fp15somifri*

Wollen Sie reich und selbstständig werden?

Das Geheimniß liegt in dem Wörtchen sparen, ohne dasselbe, ganz gleich, wie groß eines Mannes Einkommen, ist Reichtum und Selbständigkeit unmöglich. Beginnt jetzt, Euer Geld zu sparen. Wir bezahlen 3% Zinsen auf Spar-Anlagen. — Zinsen halbjährlich gutgeschrieben.

North Ave. State Bank

Ecke North Ave. und Larrabee Str.

Offen Samstag Abend von 6—9 Uhr.

Beginnt heute Abend!
Spart heute!
Besitzt morgen!

44. halbjährliche Zinsenzahlung in unserem Spar-Departement.

Zinsen werden am 1. Januar gutgeschrieben.

Dieselben können an und nach jenem Datum je nach Wunsch der Einleger erhoben oder in die Einlegebücher eingetragen werden.

Neue Einlagen, bis und einschließlich den 15. Januar gemacht, tragen Zinsen vom 1. Januar an.

Industrial Savings Bank

2207 Blue Island Ave.

Bestände über eine Million Dollars.

Offen Samstag Abends von 6 bis 8.

momifr*

Eine Sparbank

Central Trust Co. von Illinois

125 W. Monroe Straße.

Kleine Kontos ersucht

Kapital und Ueberschuß $6,000,000.

Geld zu verleihen

auf Grundeigenthum zu den günstigsten Bedingungen.

Vorzügliche erste Hypotheken

zu 5 bis 6% Zinsen stets an Hand.

A. Holinger & Co. (Inc.)

Suite 201—205, 179 W. Washington Str.

Telephon 1191 Main. jn12,misamo*

Schiffskarten!

von und nach Europa.

Geldsendungen,

Vollmachten notariell ausgestellt.

Erbschaften eingezogen.

K. W. Kempf,

120 N. La Salle Strasse.

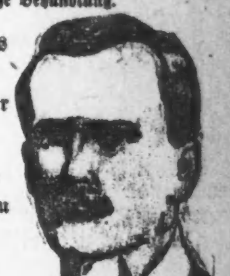
Sonntags offen von 9 bis 12 Uhr.

Doktoren, die Männer heilen

mittelst der neuen und besten Methoden und zu den niedrigsten Kosten für geschickte und erfolgreiche Behandlung.

Wir zeigen an, was wir tun.

Wir tun, was wir anzeigen.



Nicht ein Dollar braucht bezahlt zu werden, bis gebessert.

Eine sichere Heilung zu speziellen Preisen. Keine Abhaltung vom Geschäft, Familie oder Heim. Laßt Euch nicht durch Geldmangel oder falsche Scham abhalten.

Blutvergiftung	90 Tage	$10 bis $30
Haarausfall	30 Tage	$5 bis $10
Ausschlag	30 Tage	$7.50 bis $15
Eczema	30 Tage	$10 bis $30
Blasenleiden	30 Tage	$5 bis $12.50
Nierenleiden	30 Tage	$10 bis $30
Prostatische Leiden	90 Tage	$5 bis $15
Varicose Vergrößerung	5 Tage	$10 bis $25
Wasserbruch	1 Tag	$10 bis $50
Atrophie	5 Tage	$5 bis $12.50
Nervenschwäche	30 Tage	$5 bis $30
Verluste	30 Tage	$7.50 bis $10
Absonderungen	15 Tage	$5 bis $10
Geschwüre	30 Tage	$5 bis $10

Irgend ein Mann, der geheilt werden will, hat nicht die geringste Entschuldigung, noch länger zu leiden. Ganz gleich, wer Euch auch enttäuscht hat, konsultirt uns kostenfrei, und wir werden Euch sagen, ob Ihr geheilt werden könnt.

Sprechstunden: 9 Vorm. bis 8 Abends; Sonntags, 10 Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

Dr. HOWE & CO.

120 N. Dearborn Str., Chicago.

Zwischen Washington und Randolph Straße.

fp25mifs*

Dr. SCHWARZ Privatklinik

39 W. ADAMS STR. Zimmer 60

gegenüber The Fair, Dextergebäude.

Die ältesten deutschen Spezialärzte; in Chicago seit 1891. — Die Aerzte dieser Anstalt sind erfahrene deutsche Spezialisten und betrachten es als eine Ehre, ihre leidenden Mitmenschen so schnell wie möglich von ihren Leiden zu heilen. Sie heilen gründlich und unter Garantie alle geheimen Krankheiten der Männer und Frauen; Unterleibsleiden und Beschwerden bei Mädchen, Menstruationsstörungen, Kropf, Blutvergiftungen, Absonderungen, verlorene Manneskraft, Herz-, Lungen, Leber-, Nieren-, Blasen-, Magen- und Darmleiden, Nervenleiden, Fallsucht, Lähmung, Rückgratverkrüppelungen, Fettsucht, abnormale Magerkeit am Körper und unentwickelte Büste der Frauen und Mädchen, Kinderlosigkeit, Rheumatismus, Beinwunden und Geschwüre (neue Methode), Haarkrankheiten, juckende Leiden u. s. w. Frauen werden von Frauenarzt (Dame) behandelt. Behandlung inkl. Medizin

Nur drei Dollars

per Monat. Schneidet dies aus. Sprechstunden 9 Uhr Morg. bis 5 Uhr Nachm., Mittwochs u. Samstags bis 7 Uhr Abds. Sonntags von 10 bis 12 Uhr Morgens.

Chicago Institut für Augen-, Ohren-, Nasen- und Halsleiden

(Chicago Eye, Ear, Nose and Throat Inst.)

16 Jahre etablirt.

Das am besten eingerichtete Institut im Westen. Dr. Paul Burmaster, med. Direktor, vormals an der K. K. Klinik für Augen-, Ohren-, Nasen- und Halsleiden in Wien, und 10 Jahre Professor an der Nat. Med. Universität.

Augengläser von $2.00 an.

35 South Dearborn Str., Ecke Monroe.

Zimmer 408. Sprechstunden 12—4 jeden Wochentag; 10—12 an Sonntagen. Auch Montag, Mittwoch und Freitag Abends von 7—8 Uhr. Alle Untersuchungen frei. Deutsch gesprochen.

11dez,mifrso,1mo

Wichtig für Männer.

Wenn Aerzte oder Arzneien Euch nicht helfen, versucht unsere sicheren, erprobten Heilmittel, die niemals fehlschlagen, bei folgenden geheimen Krankheiten: Formulare Nr. 1 u. 2 kuriren jeden noch so hartnäckigen Fall von geheimen Krankheiten und Urinleiden. Preis $1.00 die Flasche. —Doktor Tuckers Blut Specific kurirt Blutvergiftung in allen Stadien. Preis $2.00 per Flasche. — Prof. DeBols Pastilles Vigorateurs heilen Männerschwäche, schlaflose Nächte, Nervosität, Satz im Urin, Melancholie und nicht zufriedenstellendes Eheleben. Preis $1.00 die Schachtel, 3 für 2.50. — Die obigen Heilmittel sind nur bei uns zu haben.

Behlkes Deutsche Apotheke,

775 Süd State Straße, Chicago, Ill.

Bekanntester Optiker der Nordseite.

E. Strassburger,

2630 Lincoln Ave.

Auch Sonntags 9—12

Trotzdem die Quantitäten nicht mehr sehr groß sind, haben Sie hier noch eine ausgezeichnete Auswahl in Weihnachts-Geschenken.

Weihnachts-Candies
Feine gemischte Cream Candies, positiv 15c das Pfund wert, unser Preis........ 10c
Gute Schokolade Creams, überall zu 15c das Pfund verkauft, unser Preis........ 12c
Royal Dip Caramels — wert 40c das Pfd., zu.... 25c
Peanut Squares, Molasses Kisses, Reed Butter Scotch, Moß Squares, das Pfund 10c

IT PAYS TO TRADE AT KNOOP'S 624-630 NORTH AVE.

Nüsse.
Extra fancy weichschalige Walnüsse, das Pfund...... 21c
Fancy California weichschalige Walnüsse — kleine Sorte, das Pfund zu..... 17c
Fancy gemischte Nüsse, (alle frisch), das Pfd..... 17c
Extra fancy Haselnüsse oder Filberts, das Pfund. 15c
Brazil Jumbo — gewaschen — das Pfund....... 16c

Große Auswahl von hübsch verpacktem Parfüm, passend für Weihnachtsgeschenke—in allen Größen und Facons — zu $1.95, $1.50, 98c, 75c und 25c

Geschliffenes Glas Oliven-Geschirr mit Griff — 5zöll. Größe, ein sehr nützlichen Weihnachtsgeschenk, wert 1.25, unser Preis.. 85c

Reinleinene hohlgesäumte und bestickte Damen-Taschentücher — 6 Taschentücher in fancy Festtagsschachtel, hübsch bestickte Ecken, unser Preis 98c

Seidene Männerstrümpfe, einfach lohfarbig, schwarz, mittelgrau und marineblau, alle Größen, ein nützliches Weihnachtsgeschenk, das Paar für nur 25c

American Beauty stamped Leinen, jedes Packet enthält genug Stitching Floß für Tie Rack, Whiskbroom-Halter, Rasir-Pads, Scarfs oder Kissen-Tops, zu......... 25c

Echte schwarze Walruß Leder Suit Cases — schweres Messingschloß und Catches, Riemen rundherum, regulärer Preis $5.48; speziell für nur 3.98

Filz-Juliettes für Damen, bei Hand gewendete Sohlen, niedrige Absätze, sortirte Farben, Größen 3 bis 8...... 1.25

Hübsche seid. Waists, elegante Facons, aus netter Messaline, Taffeta und Chiffon, in allen beliebten Schattirungen u. Größen, ein seltener Bargain, $5 wert. 2.98

Golden Oak finished Schaukelstuhl, Spindled Seiten, Paneled Rücklehne und solider Sitz, $3.00 wert, nur...... 1.98

Unsere spezielle Glieder-Puppe, ganz gelenkig, hübscher Bisque Kopf, mit zufallenden Augen, wirklichen Augenlidern, Schuhen und Strümpfen, Größe 22 Zoll hoch — speziell für nur.......... 98c

Fertige seidene Chiffon-Schleier, 2 Yards lang, elegante Auswahl für die Feiertage, speziell für nur 1.50

Geschliffenes Glas Salz- und Pfeffer-Behälter, Neusilber - Oberteil — unser Preis ist nur 25c

Regenschirme für Knaben und Mädchen, starkes Gestell und Tuch, Mission- oder Horn-Griffe, zu nur 50c

Kombination Sets für Männer — bestehend aus Hosenträgern, Strumpfhaltern und Armbändern, hübsch verpackt, in allen Schattirungen und aus dem besten Seiden-Web hergestellt, aufwärts von 65c

Weiße hohlgesäumte leinene Taschentücher für Damen — zwei Taschentücher in fancy Festtags-Envelope verpackt, sehr hübsch bestickte Ecken, unser Preis 25c

6 Tassen nickelplattirter Kaffee-Percolator, zu nur 1.98

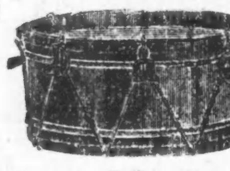
Seidene Chiffon-Schleier für Damen, 2 Yds. lang, mit fancy Border gemacht; wert $1.25, unser Preis 98c

Bei Hand bestickte Scrim Duster Bags — bilden sehr nützliche Geschenke — unser Preis nur 25c

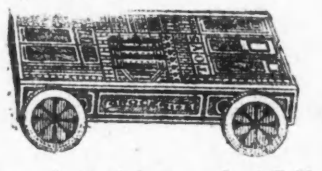
75c reinleinene mexikanische Centerpieces — Größe 18×18, bestickte Muster, speziell für nur 58c

Knoop's sparen Euch Geld an Spielsachen und Puppen.

Eiserner Haken- und Leiterwagen — hübsch finished, von $3.98 herunter markirt auf.......... 49c



Trommeln, jede nur mögliche Sorte — $1.98, $1.25, 98c, 50c und 25c

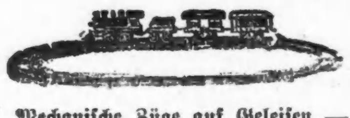


Wagen mit Bausteinen — speziell für $1.59, 98c, 50c und.......................... 25c

Hübsch bekleidete Puppe — mit zufallenden Augen, zu.. 39c

Mechanische Automobile, starke Federn, sehr hübsche Facon von Maschine — speziell aufwärts von 25c

Hübsch ausgestattete Messing-Bettstellen — von $5.95 herunter bis.. 50c



Mechanische Züge auf Geleisen — mit guten Sprungfedern, von $3.50 herab bis....... 39c

Milchwagen—mit Kannen, für.............. 58c

Prachtvolle Schlitten aus Holz oder Eisen — aufwärts von 49c

Blech-Küchen, vollständig mit Kochtöpfen, für....... 25c

Laden offen Sonntag bis 12 Uhr Nachmittags.

Ein prachtvoller Kunst-Kalender frei für alle unsere Kunden.

OFFEN ABENDS BIS WEIHNACHTEN.

Weihnachts-Geschenke für Männer und junge Leute

Damen, welche Ausstattungswaaren und andere Geschenke für Männer kaufen, werden hier die beste Unterstützung bei ihrer Auswahl finden. Wir wissen genau, was Männer für sich selbst wählen, und können Euch helfen, gerade das richtige Geschenk für dieselben auszusuchen. Besorgt Eure Weihnachts-Einkäufe bei Coopers', einem Laden für Männer und junge Leute.

Nützliche Geschenke von bestem Werte.

Die größten und vollständigsten Sortimente in Feiertagswaaren zu Eurer Auswahl.

Seidene Reefer Halstücher .....$1 bis $3
Gestrickte seidene Halstücher, in verschiedenen Facons, Mustern und Preisen.

Fancy Hemden...50c, $1, 1.50 b. $3
Eine große Auswahl in Manhattan-Hemden.

Kombinationen-Sets für Männer
in hübschen Schachteln für Geschenke.

Halsbinde und Scarf Pin, mit dazu passenden Links 75c
Hosenträger, Armbänder und Garter Sets ....50c, 75c und $1.00
Halsbinde, Strümpfe und Taschentuch, zusammenpassend...75c bis $1.50
Halsbinde und Strümpfe, zusammenpassend, speziell..............50c
Hosenträger- und Garter-Sets, speziell 50c
Fancy Hosenträger ....50c, $1.00 und $1.50
Paris Garten und Armband Sets.......................................50c
Weihnachts-Halstrachten, in fancy Schachteln.....25c, 50c, $1, 1.50, $2

Pelzkappen ....$2, $3, $5 und aufw. bis $10
Regenschirme für Herren u. Damen....$1.50 bis $5.00
Rauch-Jacken und Baderoben, ein großes Sortiment zur Auswahl, in allen Größen, neueste Muster, beste Werte.
Slippers für Männer, alle Facons....$1.00 bis $1.50

Taschentücher für Männer—Seide oder Leinen, viele mit Initialen, zu verschiedenen Preisen.
Initial - Taschentücher, 10c jedes, 3 für.........25c
Leinene Initial - Taschentücher, ½ Dtz. in fancy Feiertags - Schachtel, für.................75c

Falls Ihr im Zweifel seid, was Ihr schenken wollt, benutzt unsere Waaren-Zertifikate, zu jeder Zeit einlösbar.

$20.00 Anzug- oder Ueberzieher-Werte — für Männer und junge Leute $15.00

Ueberzieher für $10, $15 und $20—die besten Werte, die für dieses Geld zu haben sind.

Cooper CLOTHING CO.
Belmont, Lincoln und Ashland Aves.

LESET DIE SONNTAGPOST

Die Christnacht zweier Glücklichen.

Von Anna Malberg.

Alle Fenster des großen Miethauses waren christbaumhell; nur in der Mansardenwohnung blieb alles düster. Das heißt, es dämmerte schon ein bißchen Licht, aber es kam aus einer Krankenstube. Das alte Paar da oben hatte sonst jedes Jahr sein Bäumchen gehabt, das er einholte und sie mit vielen Lichtern, hellen Rosen, Lametta und wundervoll leuchtenden Glaskugeln schmückte. Nicht Schnee und Kristall durfte darauf sein, wie die ästhetische Nichte es wollte, sondern ein Christbaum muß aussehen wie ein Mädchen, ganz unmöglich und holdselig und wunderbunt, sagte die Frau. Und er, dem die kleine, dürftige Alte erst spät ein ganz unmögliches und holdseliges Glück bescheert hatte, das andere nicht mit bloßen Augen sehen konnten, besonders nicht die ästhetische Nichte, nickte stumm dazu und stand ganz verklärt davor.— Aber dies Jahr gab es, wie gesagt, kein Mädchen; denn sie war schwerkrank. Sie waren bei schneidendem Ostwind in einem Konzert der Musikschule gewesen — geschenkte Karten läßt man doch nicht liegen — und dann hatte er den Hausschlüssel vergessen und sie mußten auf den Nachtwächter warten, der nur langsam seine Runde machte. Den nächsten Tag hatte sie Lungenentzündung, und der Arzt schütteltle den Kopf. — Ihr Mann war ratlos und wie vor den Kopf geschlagen. Aber als nun der Arzt von einer Pflegerin sprach, hatte sie eine entsetzte Bewegung gemacht, und der Verängstigte merkte, sie fürchtete sich vor der ästhetischen Nichte, die sicherlich mit Pflichtbewußtsein und nützlichen Reformen eingesprungen wäre. Ich mach's! sagte er und strich über ihr heißes Gesicht, und dann ließ er sich zeigen, wie man Einpackungen macht. — Es tat ihr etwas weh, wie er so eifrig mit seinen Knochenhänden um ihr Gestältchen herumgriff, und den Löffel mit der Medizin hielt er auch nicht ganz sicher, so daß sie undeutlich von braunen Flecken träumte, die nie wieder aus dem Bettzeug herausgingen . . . Aber sie fühlte sich sehr geborgen.

So verstrichen die Tage und Nächte; er kam nicht aus den Kleidern, und nur wenn sie nach ihrem Milchschälchen sah und „du auch" winkte, trank er ein bißchen und aß gehorsam von dem kalten Kohl oder was er sonst vom Mittagbrot hatte stehen lassen, das ihm die gutmütige Kanzlistenfrau unten bereitete . . . Das war der letzte Schachzug der Frau im Anfang der Krankheit gewesen, daß sie dafür gesorgt hatte. Suppe kochen konnte er selbst, bloß daß sie ihm nicht schmeckte, er wußte nicht warum, aber ihr löffelte er manchmal welche ein, die sie mühsam schluckte.

Nun war die Entzündung auf die andere Seite übergesprungen. Zum Glück hatte die Frau ein junges Herz, nicht bloß bildlich, sondern nach der Stärke, mit der es arbeitete, und so war der Arzt nicht hoffnungslos. „Aber Vorsicht, Vorsicht, regelmäßig erneuerte Einwickelungen, ja kein Kaltwerden, sich nicht unnötig rühren," mahnte er immer. Wahrscheinlich kam es schon heute, in der Christnacht, zur Krisis. Damit hatte er dem Alten die Hand gedrückt und war zu seinen Kindern gegangen.

Die Sterne schienen, die Nacht war klar, im kleinen Ofen glühte ein müdes Feuer. Der Mann hätte gern etwas Kohle aufgeschüttet, aber das rasselte so, und sie lag eben einmal still nach der tastenden Ruhelosigkeit der letzten Stunden, die ihn sehr geängstigt hatte. — Nun mußte es auch bald Zeit sein, wieder den Umschlag zu machen. Er stand mühsam auf und ging in die Wohnküche, wo Eis und Schnee in der Waschbütte auf Stroh lagen und ein Oelschwimmerchen zuckende Lichter auf den kleinen Gletscher warf. Das weiße Gesicht der Wanduhr, deren Schlag abgestellt war, zeigte, daß noch zehn Minuten an der Zeit fehlten. Leise glitt er wieder an ihr Bett, sah sie ein Weilchen an und lockerte die Umhüllung. Sie wachte halb auf. „Du Guter!" sagte sie und griff streichelnd nach seinem Aermel. Behutsam zog er das erhitzte Handtuch hervor. „Gleich bin ich wieder da," sagte er wie zu einem Kinde.

Draußen bemerkte er, daß er das vorige Mal den Umschlag zum Wechseln nicht auf das Eis gelegt hatte. Wie taperig ich geworden bin! dachte er vorwurfsvoll und legte das Handtuch in die Bütte. Nun muß ich einen Augenblick warten. — Die Knie zitterten ihm zum Umfallen. Er setzte sich auf das alte Sofa und legte schnell einmal den Kopf auf die steilgerade Seitenlehne . . .

Drinnen verging die Zeit langsamer als draußen. Zwar hatte die Kranke noch eine Weile im Halbtraum gelegen, aber dann arbeitete sich das Bewußtsein durch: sie wartete. Mußte der neue Umschlag nicht kommen? Ja, — der alte fehlte mit seiner feuchten Wärme, und sie fing an, leise zu frösteln. Die Petroleumlampe, die in einem Zimmerwinkel auf der Erde stand und eine doppelte Zeitung um die Glocke hatte, gab Knisterlaute von sich. Ob es bald Morgen war? — „Friedrich!" — Aber es kam keine Antwort, es rührte sich nichts. Sie überlegte. Wo blieb er? — Alle Traumwahrnehmungen der letzten Tage traten allmählich in helles Licht. Auch die heutigen Worte des Arztes, die sie nicht hatte hören sollen, wußte sie plötzlich . . . Wie hatte ihr schwächlicher alter Liebster sie gepflegt, sich angestrengt, keinen Augenblick an sich selbst gedacht! Und jetzt . . . verzehrte er sich sicher in bitterer Angst um die Krisis. Sie sah ihn verzweifeln . . . war das zu viel für ihn gewesen? War ihm etwas passirt . . .? Um Gotteswillen. — Sie hielt es plötzlich nicht mehr aus; zitternd arbeitete sie sich aus dem Bette und fuhr in seine stehengelassenen Pantoffeln. Das Umschlagetuch, in das sie gewickelt war, hing wie ein Räubermantel über ihrem langen Nachtrock, sie zog es mühsam mit sich fort, tat ein paar unsichere Schritte — hielt sich an dem Tisch, glaubte umzufallen, strebte weiter — stand in der Küche.

Da lag er, halb sitzend, mit dem Kopfe auf der Sofalehne — und sie hörte die tiefen, schlaftrunkenen Atemzüge eines friedlichen Todmüden, der endlich seine Ruhe hat.

Sie mußte sich setzen. Ganz ans äußerste Eckchen des langen Sofas. Selig war sie — und schwach — totenelend — und doch ein klein wenig spitzbübisch vergnügt, wie das manchmal sonst in ihren klaren Augen stand und sie seltsam verjüngte. „Die Männer!" — sagte die ästhetische Nichte immer, die eine große Frauenrechtlerin war. Das huschte ihr durch den Sinn. Dann rührte sie mit einer leisen hebenden Bewegung die graubestrumpften Füße neben sich an. Die folgten ganz von selbst, und der Körper streckte sich behaglich auf dem Kanapee in die Länge. Da wickelte sie ihr Umschlagtuch ab und deckte ihn warm damit zu. —

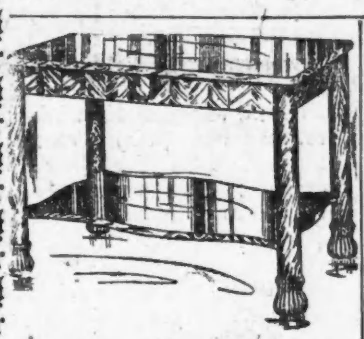
Wie sie dann wieder ins Bett kam, wußte sie nicht.

Gegen elf Uhr Vormittags riß der Arzt die Klingel beinahe ab. Ein verhuschelter und beschämter alter Mann machte ihm endlich die Tür auf. „Nun? — Ihre Frau?" „Ich . . ich weiß nicht" . . . „Na, für Sie wird es auch Zeit, daß bessere Tage kommen," sagte jener, und trat an das Krankenbett. Da schlug jemand ein Paar kleine Spitzbubenaugen auf, und eine Stimme sagte: „Gottvoll haben wir geschlafen, Herr Doktor — nicht wahr, Friedrich?"

Leset die „Sonntagpost"

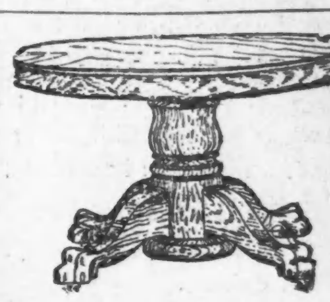
Wir haben ein Geschenk für Euch!

Unsere große Auswahl von modernen Möbeln steht jetzt zu Eurer Verfügung. Da wir für zwei große Läden und ein großes „Mail Order"-Geschäft einkaufen, sind wir in der Lage, diese Waaren zu den niedrigsten Preisen zu kaufen, mit anderen Worten uns eine Ersparniß zu sichern, welche größer ist, als sie von anderen Läden erlangt werden kann, und diese Ersparniß offeriren wir Euch. Wartet nicht, sondern sprecht sofort vor und laßt uns Euch das oben Gesagte beweisen. Wenn Ihr auf Abzahlung kaufen wollt, sind wir auch dazu bereit.



Dieser elegante Bibliothektisch—mit großer Tischplatte, sehr hübsch polirt, schwere geschnitzte Beine. Ein Bargain für $12.00. — Unser spezieller Preis 7.75

Dieser hübsche Dresser — sehr hübsch im Entwurf und stark hergestellt.—Mit großem Spiegel und sehr geräumigen Schubladen, speziell für nur................ 14.75



Unser spezieller Pedestal Ausziehtisch—mit großer solider Platte, hübsch polirt, mit schweren fancy Klauenfüßen versehen; speziell für nur 12.75

Dieser solide Eichenholz-Dresser — besitzt großen Spiegel — ist sehr gut gemacht u. hat große Schubladen — speziell für diesem Verkauf offerirt zum Preise von nur 10.75

Spezielle Preise für Teppiche — Ueberrascht Eure Gattin und schenkt ihr einen neuen Teppich für den Parlor oder das Wohnzimmer. Wir können Euch sicherlich von $5.00 bis $10.00 an Eurem Teppich ersparen. — Besichtigt unsere spez. „Tiger" Brussels, Teppiche, für nur........................ 9.75

Unser spez. Heizofen — besitzt großen Feuerplatz; alle neuesten Verbesserungen und hübsch vernickelt, garantirt auf 10 Jahre—Erspart Geld an Eurem Heizmaterial, speziell nur 27.50

1327-29-31-33 MILWAUKEE AVE., NEAR WOOD ST.

Südseite-Laden offen Montag, Donnerstag und Samstag Abend.

Union LIBERTY

Nordwestseite-Laden offen Dienstag, Donnerstag und Samstag Abend.

4705-09 SO. ASHLAND AVENUE, NEAR 47TH ST.

LIBERTY FROM HIGH FURNITURE PRICES

$8.75 kaufen eine mit echtem „Royal" Leder überzogene Couch

$1.00 Anzahlung kauft sie

Beste Sprungfeder-Konstruktion; prachtvoller Entwurf, weich, bequem und kosig; mit echtem Royal-Leder gepolstert; Preis,

$8.75

Dieser Bargain in allen drei Weber - Läden zum Verkauf.

Südseite: 4833-35-37 S. Ashland Ave.

WEBER'S FURNITURE 541-43 WEST NORTH AVE.

Haupt-Laden: Van Buren und Clark Str.

50c A WEEK

2 Spezialitäten
Echte brilliante
Weihnachts-Diamanten
Korrektes Gewicht garantirt.
Wirklicher $30 Wert
$25.00
50c die Woche.

Der eine ist ein Edelstein von Qualität, blauweiß und tadellos; der andere ein Stein von Größe und Aussehen (¼ Karat). Eure Auswahl von beiden, in irgend einer Standard 14 Kar. Fassung (Ring, Hemdenknopf, Busennadel oder Ohrringe.)

Unsere Methoden werden Euch gefallen."

Olsen & Ebann
Vierter Floor, Republic Gebäude.
Eingang 209 S. STATE STRASSE 4. Floor
Offen jeden Abend und den ganzen Sonntag bis Weihnachten.

dez8,11,13,15,18,20,22

A. WEISS CO.
Importeure von
Echtem Lübecker Marzipan,
Echten Nürnberger Lebkuchen
Echten Wiener Zuckale und Chokoladen
Reiche Auswahl aller Sorten feinster
Tafel-Delikatessen
25 Ost Randolph Str.
dez15,10,19